

Klaus Schreiner, 6020 Innsbruck, Kaiser Franz Joseph Str. 4
EINSCHREIBEN

An das **Bundesministerium für Landesverteidigung**

Care off/ Heeresnachrichtenamt

z. Hd. Leiter/Vize & Personalchef Abhörmannschaft Königswarte

Bürgerservicestelle

Mariahilfer Straße 24, 1070 Wien

Innsbruck, 26.02.20

Sehr geehrte Offiziere, sehr geehrte Staatsdiener, sehr geehrtes Führungskader des Heeresnachrichtenamtes,

nachdem die Frist ausläuft und Sie den für Sie vorbereiteten Schriftverkehr teilweise erst nach Termin erhalten, bin ich gerne bereit Ihnen die Frist um 10 Tage zu verlängern, also bis zum 13.02.21, damit Sie alle von mir übersendeten Informationen aufnehmen und für Ihre Entscheidungsfindung zur Verfügung haben.

Folgende Friedensnachrichteninformativpakete mit folgenden Schreiben zu folgenden Themen sind an Sie postalisch versendet worden (bzw. werden noch versendet)

1. Sie erhielten ein sehr **fares Friedensangebot** + Infos Stand Fall Verleumdung
2. Sie erhielten eine **Erweiterung** zum Friedensangebot + weitere Infos
3. Die persönlichen und allgemeinen Vorteile vom Friedenspakt wurden Ihnen näher gebracht
4. **Auswirkungen zum Drohnenmordprogramm** wurden hinterfragt sowie demonstrierende **Opfer** wurde Ihnen aufgezeigt
5. *Stimmen* zum Drohnenmordprogramm, Ihr CIA-NSA-Spionageauftraggeber bzw. die **Machenschaften des US-Imperiums** wurden Ihnen ein wenig nähergebracht
6. daraus entstehende **österr. Asylwerber** sowie der **militärisch-industrieller Komplex (MIK)** wurden erläutert

SOWEIT sollten Sie alle Friedensnachrichteninformativpakete mit Fachbüchern sowie den dazugehörenden „Lieferscheinen“ bzw. offenen Briefen/Schreiben erhalten haben.

Nachfolgend angeführte offen Briefe mit angegebenen Themen werden **kommende Woche werktätlich versendet** werden: Vorschau

7. Das Geschäftsmodell bzw. perpetuum mobilie – der **Teufelskreis der Terrorvermehrung** des MIK's sowie die **imperiale Geschichte der USA** und deren Kriege seit Bestehen

8. Der **Medienmultiplikator, Kriegs-PR-Agenturen, 50 Tatsachen – CIA & Medien, Datenbank der transatlantischen Organisatoren**, u. e. m.

9. Die **NATO** in der massiven Kritik

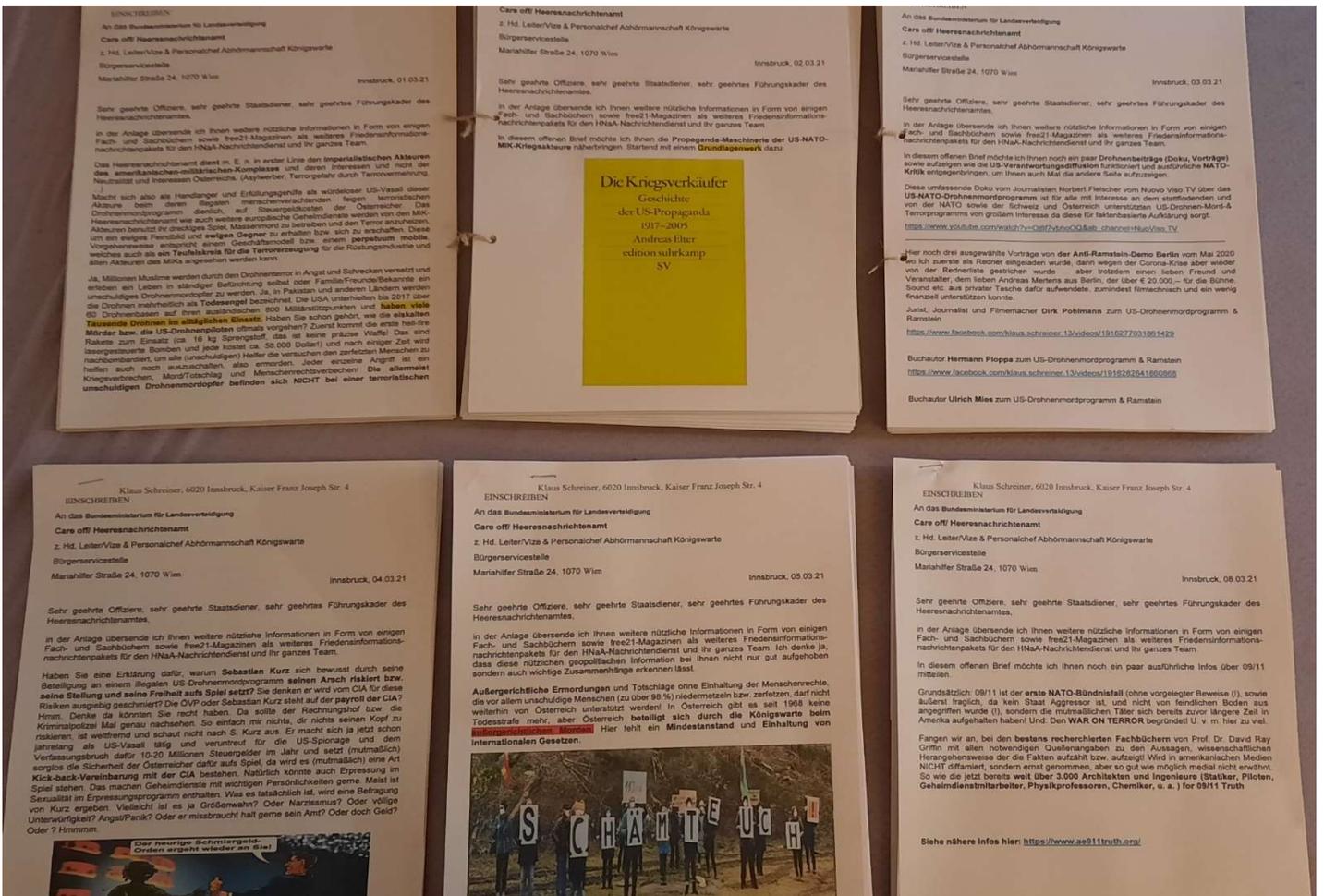
10. 09/11 – Tatsachen/Fakten

11. Das **Kurzmotiv** hinterfragt, CIA Killer-Drohnenkritiker?, **EU-Drohnenmordprogramm**-Ansicht sowie die **juristische Ansicht eines deutschen Bundesrichters** der Drohnenmorde wurde Ihnen näher gebracht

12. Ihre **Treueverpflichtung, Verantwortungslosigkeit, Medienberichte** zur Königswarte

Wie gesagt, die Schreiben wären alle bereits fertig, aber ich möchte Sie informell nicht überlasten und serviere Ihnen die **Informationen als Informations-Häppchen**. Ein paar sind etwas dicker bzw. informationsreicher allerdings Bücher haben viel mehr Seiten. Ich habe wirklich versucht die wichtigen Sachen Ihnen zusammenzustellen, damit Sie über die gleichen Informationen verfügen wie ich. Und das liest sich schneller als man glaubt.

Gibt es nicht **irgendeinen militärischen Codex** welcher besagt, dass man die Pflicht hat, nicht feige wegzusehen, wenn Menschenrechte gebrochen werden und Unrecht passiert?



Um die von Ihnen leichtfertig verschwendete Zeit wieder ein wenig zu kompensieren, sehe ich mich dazu aufgefordert, Ihnen heute zu dem Brief am Paket auch noch einen weiteren Brief ohne Paket zukommen zu lassen, damit Sie die Ihnen zugängliche Informationen und Ansichten sich genau geistig zuführen können und noch genügen Zeit haben zu reflektieren und zu überlegen. Nachfolgend erhalten Sie von mir „**Gedankensplitter**“, **Kurzansichten**, **Überlegungen**, **Forderungen**, u. a. damit Sie sehen bzw. erkennen können wie ich denke, bzw. was für Werte, Grundeinstellungen, Ansichten ich vertrete. Ich empfehle Ihnen alles sehr genau zu lesen, also mit voller Aufmerksamkeit. & Viel Spaß dabei.

Ungeordnete „Gedankensplitter“ zum Fall Königswarte & Frieden

Können Sie sich vorstellen wie es ist, wenn **Ihre Familie von hellfire-Raketen** bei einer Familienfeier zerfetzt wird? Alle umkommen und nur einer überlebt. Allerdings fehlen dem Überlebenden der rechte Oberarm und der linke Fuß bis zum Oberschenkel. Natürlich glaube ich Ihnen, dass **in Ihrer Familie keiner Terrorist ist**. Aber das sind über 98 % der Ermordeten durch das illegale US-Drohnenmordprogramm auch nicht. Können Sie sich dann auch vorstellen wie Ihre Freunde, Ihre restliche Familie und Bekannte darüber denken? „Hmm, na ja kann ja vorkommen.“ „Nicht mein Problem.“ Oder doch in etwa: „Die spinnen total und sind alles Mörder. Ich will Rache!“ Oder glauben Sie Ihren Freunden, der restliche Familie und Ihren Bekannten sind Ihre zerfetzte Familie völlig Schnuppe? Wenn man sich in die Rolle der Opfer und Hinterbliebenen denkt, versetzt, einfühlt dann kommt man vielleicht zu ganz anderen Ergebnissen wie Sie? Ist das so? Oder besitzen Sie keine Phantasie? Kein Einfühlungsvermögen? Keine Empathie? Kein Vorstellungsvermögen?

Einem Peiniger ein Friedensangebot zu unterbreiten habe ich bisher noch nie unternommen. Bisher habe ich mich bei tätlichen Angriffen immer versucht, es vorher zu bereden, also verbal den Konflikt zu lösen. Nur im Notfall habe ich mich für Verteidigung, also Kampf entschieden. Anfangs war ich ja versucht, den Weg einzuschlagen, Ihnen es vor Gericht zu zeigen, wer im Recht steht. In Ihrem Fall habe ich mir aber gedacht, ich mache eine Ausnahme und ich versuche Mal eine andere Gangart, eine andere Konfliktlösungsstrategie anzuwenden. Und here we are. Ich schreibe Sie an die Wand und vereinbare den Friedensvertrag mit Ihnen bzw. den dafür Verantwortlichen, damit der Beginn meines Weges der Menschheit den Frieden zu bringen beginnt bzw. seine Anfang findet. Ich bin zwar für **"Frieden durch Recht"**, also, dass das Gesetz und Gerichte dafür sorgen, dass Friede herrscht, da Sie für Abschreckung sorgen und könnte mit Ihnen ein Exempel statuieren, aber ... und dieses **ABER** können wir gerne unter vier Augen besprechen, weil es ja nicht jeder (schon jetzt) wissen muss. Das hat nichts mit Geheimniskrämerei am Hut, aber ab und zu kann man nicht alles verraten, da ansonsten der **Überraschungseffekt** verloren geht. Schon klar? Wenn man die Pointe vor der Erzählung des Witzes verrät, grabt man sich ja selbst das Wasser ab. Zurück zu Ihnen. Macht es Sinn mit Ihnen etwas zu verhandeln? Oder ist bei Ihnen Hopfen und Malz längst verloren? Sie befinden sich auf verlorenen Posten und wollen das Ruder gar nicht mehr herumreißen? Sie habe aufgegeben? Sie sehen lieber Ihrem Untergang entgegen? Dann haben Sie einen Berater bitter nötig. Ich nehme ja bereits seit vielen Jahren keine neuen Kunden mehr auf, da meine Geschäftsstrategie, die eines "Selbstständigenstreik" ist, aber bei Ihnen und aufgrund der Wichtigkeit würde ich eine einmalige Ausnahme machen und Ihnen das Angebot mache Sie zu beraten. Ja ich berate Sie gerne bei den Friedensverhandlungen und verspreche Ihnen zu 100 % den Zweck des Friedensvertrags, also den Frieden, herstellen zu wollen, also zu erreichen. Leider kann ich Ihnen aber keine Erfolgsgarantie abgeben, da dies mit vielen Komponenten bzw. vor allem Akteuren zusammenhängt, die wir gerne alle diskutieren können und gemeinsam versuchen werden all diese auf Friedenskurs zu bringen, also zu gestalten. Wir schöpfen uns aktiv den Frieden. Ein wenig muss man da schon machen, um den Frieden nachhaltig, also immerwährend einzurichten. Aber es macht richtig Sinn dies zu unternehmen. Wir können, wenn wir uns dann einmal treffen, auch gerne Mal Gehirnkino spielen. Da male ich Ihnen gerne aus, wie schrecklich Krieg für die Bevölkerung ist. Und wenn Sie denken sollten, es herrscht eh Frieden und Sie benötigen ja gar keinen Friedensvertrag, dann sollten Sie sich bitte warm anziehen, denn dann fahre ich mit Ihnen Schlitten. Schon klar? Wie gesagt, Sie können **einfach NEIN sagen dann machen wir uns das vor Gericht aus**. Für mich überhaupt kein Problem. Denn dann habe ich auch noch einen Verfahrenshelfer (einen

Juristen) mir zur Seite und werde Ihnen zeigen wo der Bartl den Most herholt. Darauf können Sie einen lassen, sagt man bei uns, oder sagt man? Darauf können Sie sich verlassen? Egal, hier nicht so wichtig. Kommen wir zum Punkt. WAS IST NUR LOS BEI IHNEN? Kommen Sie endlich in die Spur! Oder liegt hier etwa das Problem vor: Sie können nicht sinnerfassend lesen? Sie können mich nicht verstehen? Sie können den Ernst der Sache nicht wahrnehmen? Oder: Ich kann mich nicht verständlich ausdrücken? Vielleicht haben Sie einfach keine Antworten parat, die nur irgendwie glaubhaft sind? Leiden Sie unter Panik? Ängsten? Werden Sie erpresst? Wenn Sie auch nur ein Wort sagen verlieren Sie Ihren Job, da Sie unter totaler Geheimhaltung unterliegen? Das kostet Sie Ihren Job, ihren Kopf, Ihr Ansehen, Ihre Freiheit? Ihnen ist dann wirklich nicht mehr zu helfen. Und ich wende mich von Ihnen ab. Ich wünsche Ihnen dann noch einen schönen stillen Untergang. Tschüss.

Nein, ich erpresse Sie nicht zum Friedenspakt. Das ist ein Vorschlag, ein unterbreitetes Angebot. Mit Hinweis auf mögliche aber zu erwartbare Rechtsfolgen die ins Haus stehen. Und das ist auch keine Drohung. Machen Sie sich bitte nicht lächerlich. Sie verleumden mich und ich mache Ihnen einen **Friedensvorschlag** den Sie einfach nicht ablehnen können. Da können Sie doch aber wirklich nicht meckern? Wirklich nicht! Wenn ja, raus mit der Sprache. Ich stehe bereit zur sachlichen Diskussion auf Augenhöhe. Oder lese mir gerne Ihre Stellungnahme oder ein Antwortschreiben durch und dann hätten wir sowas wie Kommunikation und Dialog. Was bei Meinungsverschiedenheiten vernünftig ist zu unternehmen. Vor allem wenn es um staatstragende Sachen geht. Oder die eigene Freiheit. Oder steht bei Ihnen am Tisch-Kalender 2021 jeden Arbeitstag - versagen - notiert? Das will ich jetzt Mal nicht annehmen. Meine Taktik ist ja, eine Wunde (Missstand) offenzulegen und dann beharrlich mit Nadeln (offenen Briefen, die am Blog veröffentlicht werden) nach zu stechen bis das Eiter raus spritzt. (Bild) Und beharrlich heißt bei mir. Ein Leben lang sehr aktiv. Ich habe viele "Baustellen" auf denen ich bereits über acht-einhalb Jahre tätig bin, aber hier zu viel. Kann man sich sehr viel am Blog www.aktivist4you.a nachlesen, bzw. sich erlesen. Ja, wenn wir uns ehrlich sind, kann man sagen/behaupten. Sie haben mich durch diese nicht haltbaren Anschuldigungen in einen **Freiheitskampf**, einen Freiheitsverteidigungskampf verwickelt. Nicht nett. Habe deshalb sehr viel Zeit und Energie sowie Nerven benötigt, zur Gegenwehr, auch finanzielle Kosten und auch dadurch fehlenden Umsatz auf mich nehmen müssen. Aber das wird ein Zivilgericht klären. Jetzt befinden Sie sich in einem persönlichen Freiheitskampf mit sehr, sehr schlechten Aussichten, nämlich denen eines **Himmelfahrtskommandos**. Und Sie haben mich erweckt und zur Gegenwehr genötigt. OK! man kann sagen ich habe mich jetzt auch mit großen Teilen des BVT und HNaA angelegt und aber beide vorführen können. Wissen Sie was dabei, dass aller schwierigste für mich war? Haben Sie den Schriftverkehr noch nicht, bzw. noch nicht ganz gelesen? Oder wieder alles vergessen? Wie Blümel, Kurz und Co? Also nicht die Findung der konfrontativen Kampagne bzw. deren Inhalte, Ziele, Projekte, Fallstellen, u. v. a. ... nein, es war das Befüllen der kleinen Wasserbombenluftballons. Ich bin mir ziemlich sicher, auch Sie würden daran scheitern. Wollen wir bei unserem ersten Treffen einen gemeinsamen Versuch machen? Ich nehme die kleinen Ballons und das Kunstblut mit und Sie zeigen uns Ihre Fähigkeiten? Also könnten wir die interessante Frage beantworten: Sind Sie in der Lage kleine Wasserbomben herzustellen oder fehlen Ihnen auch dazu die Fähigkeiten? Ich denke Sie versagen elendiglich dabei. Ich bin ehrlich, war sehr schwierig. Eine der schwierigsten Aufgaben in meinem Leben. Und ich habe mich sowas über mich und mein handwerkliches (manuelles) Versagen geärgert, dass können Sie mir ruhig glauben. Aber ich habe Sie schlussendlich bewältigen können nach ein paar Anläufen, die alle fehl verliefen. Ich ärgerte mich noch mehr und lies dann aber los. Dann nicht viel später, es war früher

Klaus Schreiner, 6020 Innsbruck, Kaiser Franz Joseph Str. 4

Morgen, ich war gerade bei meiner Freundin in Lienz und machte mir einen Café dann überkam mich der rettende Gedanke. Frag Google. Ich habe Mr. Google um Rat gefragt und das richtige Suchwort gefunden und wurde fündig. Ich fand die Lösung dieser Aufgabe, des Problems. Ich hätte es dann also selbst geschafft, lies dies aber dann doch noch einen Freund machen, der Geld benötigte und ich habe mir nicht meine Hände blutig machen wollte. Habe ich mir € 150,00 für das Befüllen der 38 Ballons kosten lassen. Lieber als blutige Hände. Hmmm, Sie haben kein Problem damit sich **blutige Hände** durch die Beteiligung am US-Drohnenmordprogramm geholt zu haben?



Ich befinde mich seit längerer Zeit bereits auf einem **Briefmarathon Für und zum Frieden**. Ich nutze meine Zeit und mein Freaksein um uns den Frieden zu bereiten. Nicht ganz einfach, aber sehr lohnend. Ich habe bereits viele Hunderte offene Briefe an verantwortliche Politiker, Medien, Staatsanwaltschaften, BVT, Landesgerichte, Nachrichtenheeresamt, Präsidentschaftskanzlei, Verteidigungsministerium, Justizministerium, Nationalratspräsident, Bundesratspräsidenten, Kardinal, Bischof, Papst und an viele andere Stellen per Einschreiben und per Massenemail ausgesendet und viele Samen gesät sowie Forderungen gestellt. Ich denke positiv und nehme an, dass ich in absehbarer Zeit meinen ersten Friedensvertrag mit der Republik Österreich vereinbaren kann. Der erste ist immer der Schwierigste vor allem, wenn man es hier mit Heeresnachrichtenamt-Schwerverbrechern als Verhandlungspartner zu tun hat die völlig blockieren und an einem Blutausch und Wahn zu leiden scheinen. Gar nicht so einfach. Aber eine gute Strategie, ein dynamischer ausgeklügelter Plan, die Wahrheit im Gepäck, Mut, Tatkraft und Ausdauer, also Energie ohne Ende, Bewusstheit, Wissen, Überzeugungskraft und gute Argumente sowie ein fester unbeugsamer starker Wille helfen mir den Weg zu beschreiten, um der Menschheit den immerwährenden Frieden durch Recht schmackhaft zu machen und zu bereiten. Die Frage lautet: Wollt Ihr **den totalen Frieden** erleben?

Sie wollen, dass auch ich Sie Mal **anlüge**, damit Sie mich dran kriegen? Ich würde mit einer **überzogenen Aussage** es versuchen.

Wie z. B.: Ich finde es sehr verantwortungsvoll wie Sie mit Ihrem Tun die **Neutralität schützen**, Sie die **Verfassung achten** und immer einhalten, Sie **keine fremde Spionage** betreiben, Sie nicht aktiven Kriegersparteuren aktiv zuarbeiten damit die CIA **außergerichtlich Morden** kann, Sie der Rechtsstaatlichkeit zuarbeiten, Sie alle Gesetze auch internationale sowie alle **Menschenrechte** immer einhalten, Sie völlig transparent agieren, Sie jede parlamentarische Anfrage wahrheitsgetreu und immer beantworten, Sie der allerbeste militärische Nachrichtendienst der ganzen Welt sind, Sie keine Ursache für eine **Terrorgefahr** darstellen, Sie Ihrem **Eid und Treuegelöbnis** voll entsprechen, Sie nur von Mitmenschlichkeit erfüllt sind, Sie ein völlig reines Gewissen besitzen, Sie noch nie jemanden verleumdet haben, Sie Verantwortung nicht nur groß schreiben, sondern auch immer übernehmen, man sich auf Sie voll und ganz verlassen kann, man auf Sie vertrauen kann und richtig stolz sein kann, ein richtiger **Offizier und Gentleman** eben. BRAVO & vielen lieben und herzlichen Dank für Ihre volle Aufopferung.

Sowas haben Sie noch nie gehört, ist anzunehmen, wenn Sie so weitermachen wie bisher, werden Sie so etwas auch nie hören.

Ich denke mir ja, dass ich Sie längst überzeugen konnte. Allerdings haben Sie m. E. n. nicht selbst die Hosen an, also wenig Entscheidungs- und Befehlsgewalt. Trotzdem steckt vor allem Ihr Kopf in der Schlinge. Sie werden jetzt m. E. n. vom Täter zum Opfer gemacht werden, und sorglos aufgeopfert, im Fall Abhörstation Königswarte und US-Spionage sowie Beteiligung vielfachen Mord UND im Fall Verleumdung Klaus Schreiner opfern Sie sich selbst auf. Man lässt Sie höchstwahrscheinlich über die Klinge springen. Da Sie sich eh für ihren **juristischen Selbstmord sowie für Haft bzw. langjähriges Gefängnis** entschieden haben, wird auch das für Sie kein Problem darstellen, ist anzunehmen, hinterlässt aber dann einen schlechten Ruf, ist zu erinnern. Sie erhielten eine faire Chance, konnten diese aber nicht nutzen. Ob Karma oder Pech, spielt keine Rolle. Es ist, wie es ist. Tiefgehende Veränderungen werden in absehbarer Zeit in Ihr Leben Einzug halten, ist heute schon abzusehen. Eines ist sicher. Ich gebe nicht auf. Nur Briefe gebe ich auf. Und zwar recht viele. Die Königswarte wird heuer noch das Ende ihrer Abhörtätigkeit erleben. Für mich ist auch dies sicher. Sie können sich ja wahrscheinlich gar nicht vorstellen, wie ich das bewerkstelligen werde. Meine umfangreiche aufrüttelnde konfrontative Kampagne wird allen Österreicher die Augen weit öffnen und zu Empörung und lauten Aufschreien und zu Forderungen führen. Öffentlicher Druck in einem Ausmaß was Österreich noch nie erlebt hat. Die Gerichte werden dann auf jeden Fall unsere Rechtsstaatlichkeit unter Beweis stellen, die Öffentlichkeit wird zum Prozessbeobachter werden und es werden zahlreiche Köpfe im "Schauprozess zur Königswarte" rollen. Da führt kein Weg vorbei und steht auf meinem Plan, deshalb wird das umgesetzt. Sie reiten ein totes Pferd in einer Sackgasse, einer Straße die aus sehr dünnen Eis besteht und die sich über einen tiefen Abgrund befindet. Vielleicht geben Sie sich ein wenig mehr Mühe und versuchen mit Überzeugungskraft den Friedenspakt zu "verkaufen" also allen mit stichhaltigen Argumenten/Fakten/Vorteilen schmackhaft zu machen? Ich habe Ihnen ja angeboten mit Ihnen eine **Durchsetzungsstrategie** zu erarbeiten, mehr kann ich auch nicht anbieten. Ich habe Ihnen ja beinahe mit dem Friedenspakt meine Seele verkauft und Ihnen viele Entgegenkommen, Informationen, Beratungen, Vorträge, Friedensinformationspakete, angeboten bzw. bereits übersendet und zur Verfügung gestellt. An mir liegt es ja dann sicher nicht, und dass Sie versagen einen Friedenspakt auf die Füße zu stellen bzw. zu vereinbaren, kann man mir nicht vorwerfen bzw. anlasten. Bekommen Sie überhaupt was auf die Reihe? Früher schon, jetzt schon länger nicht mehr? Leiden Sie unter einem

burnout? Sind Sie völlig überfordert? Körperlich/geistig beeinträchtigt? Hmm, ich gebe mir wirklich alle Mühe zu retten was noch zu retten ist, und die zu retten sind, wollen sich nicht retten lassen, sind zur Rettung nicht bereit?! Schräge Situation. Oder. Schräge Vögel. Ist etwa der **Hausverstand gerade auf Urlaub**? Habe ich etwas nicht mitbekommen? Ich kann nicht ewig warten und verfolge viele Ziele. Sie bringen meinen dynamischen Plan durcheinander mit Ihrer **Kommunikationsblockade**, bzw. **Dialogverweigerung**.

Interessieren würde mich, ob Sie als alter Nachrichtenexperte in Ihrem eigenen Fall auf Stand sind, oder weit informell hinterherhinken? Haben Sie bereits Kopien des gesamten Aktes bei Ihnen und sich durchlesen können? Oder sind Sie eher ein lesebequemer Nachrichtendienstler der seinen eigenen Fall aus den Augen verloren hat und nicht Mal hier über die aktuellen Informationen verfügt, also wiederum einem eklatanten Informationsdefizit wie unzureichenden Wissensstand unterliegen? Wenn Sie drei volle dicke Ordner aus Schriftverkehr (geschätzt ca. 1.300-1.400 Seiten) vor sich haben und dies alles auch gelesen haben, haben wir zum Fall in etwa den gleichen Informationsstand. Sehen Sie, bzw. können Sie erkennen was Ihre Verleumdung für einen **unnötigen Papierkrieg** ausgelöst hat und in welcher missliche Lage, das Sie alles gebracht hat? Gefreut hat es mich ja, dass es mir gelungen ist, den Gerichtsort zu delegieren und somit das "Gefechtsfeld" in meine Heimatstadt zu verlegen, wo ich über sehr viele Medienkontakte und Strafrechtsprofessoren u. a. nützliche Kontakte verfüge, und meine Wege zum "Austragungsort", also meine Wege an die "Front" (um es militärisch auszudrücken) erheblich zu verkürzen, und die Wege meiner Widersacher zu verlängern, und Sie jetzt auf unbekanntem Terrain agieren müssen, also keinen Heimvorteil mehr besitzen, und einer absehbaren Niederlage ins Auge sehen müssen. Ein einem Tiroler **aufgezwungener Freiheitskampf** sollte ja auch in Tirol stattfinden. Allerdings sehe ich mich ja eher als Innsbrucker und Weltmensch als als Tiroler oder Österreicher. Ich denke ja Frau Tanner, Herr Van der Bellen und Kurz werden Sie wie eine heiße Kartoffel fallen lassen, und Sie aufopfern, um sich selbst irgendwie aus dem Schlamassel zu halten und nicht selbst unterzugehen. Wie schätzen Sie das ein? Haben Sie noch ein Fünkchen Hoffnung für sich? Wenn ja, wie begründet sich diese? Giftkoffer mit belastenden Materialien? Ich sehe nämlich total schwarz für Sie, wenn es Ihnen nicht gelingt den Friedenspakt zu erreichen. Ein völlig hoffnungsloser Fall! Sogar Verteidigung erscheint mir bei Ihnen für Sie sinn- und zwecklos. Verlorene Energie & Zeit. Aber Kopf hoch, ich führe Sie zu einem Ausweg zu einer Lösung, da ich annehmen muss, dass Sie über keinen gut gefüllten Giftkoffer zu Ihrer politischen Absicherung verfügen bzw. keinen haben, über keine plausiblen glaubhaften Ausreden verfügen, Ihnen also die **Exitstrategie** fehlt, was nicht gerade klug ist, wenn man sich auf solche Sachen einlässt. Aber vielleicht können Sie ja hier erstmals punkten, was ich mir aber leider wirklich nicht vorstellen kann. Übertragen könnte man sagen: Sie befinden sich da nämlich auf einem sehr schnell sinkenden unrettbaren Schiff in einem Eismeer und zwar ohne Rettungsboote und aufgrund kaputten Funk konnte kein SOS-Funk-Signal abgesetzt werden, um ein Bild zu verwenden. Also, mit reden kommen die Leute zusammen sagt man bei uns. Und bei Ihnen? Leiden Sie etwa unter Homophobie, und gehen lieber unter als sich zu treffen, um zu kommunizieren und zu verhandeln?

Ich schon wieder. Ja werktätlich grüßt das **Murmeltier**. Es geht einfach um eine enorm wichtige Angelegenheit. Wie Ihnen sicher bewusst ist. Es geht um viele Menschenleben und viel Menschenleid. Es geht um Unrecht. Es geht um Menschenrechte. Es geht um Menschenwürde. Es geht um Ihre Freiheit. Es geht um Verminderung des Terrors. Es geht um die Erhöhung der Sicherheit von Österreich. Es geht um Recht und Ordnung. Es geht um Rechtsstaatlichkeit. Es geht um Abkehr vom US-Vasallentum. Es geht um die Einhaltung

der Neutralität und unserer Verfassung. Es geht um Gleichheit vor dem Gesetz. Es geht um Rechtstreue. Es geht um Verantwortung. Es geht um Amtstreue. Es geht um Menschlichkeit. Es geht um Gesetzestreue. Es geht um Anstand. Es geht um Respekt. Es geht Frieden. Es geht um Verwendung unserer Steuergelder für Österreich nützliche Projekte.

Wenn ein **Damoklesschwert** über Ihnen (einem) hängt, Sie wieder eine falsche Entscheidung treffen besteht die Gefahr, dass das Damoklesschwert zum Einsatz kommt und seinen Zweck erfüllt. Ewig Fehler machen zu können, ist nicht. Wenn man Ihnen auf die Schliche gekommen ist und heiter weitermachen wie bisher, ist wiederum eine Ihrer Fehlentscheidungen. Damit durch zu kommen ist ein Irrglaube, eine Fehleinschätzung. Sie, als alter Fehleinschätzer, sollten das längst begriffen haben. Sie finden es wäre an der Zeit zu meiner Provokation die dem Frieden dient zu kommen? Ich bin mir noch nicht sicher, ob Sie diese schon jetzt in den richtigen Hals bekommen oder ich Sie noch ein wenig mehr darauf langsam vorbereiten soll, da, wenn Sie diese Provokation in den falsche Hals bekommen, niemanden geholfen ist. Ich denke Sie benötigen da noch einige Zeit, die ich mir nehme (bzw. nehmen muss). Schade, dass Sie nicht wirklich vernünftig agieren. Vernunft scheint bei Ihnen eine wirklich untergeordnete Rolle zu spielen, wie es scheint. Haben Sie da eine andere subjektive Wahrnehmung von sich? Da kann ich Ihnen mitteilen, dass der Verstand auch oftmals einem was vorspielt, als Selbstschutz sozusagen, damit man keine schlechte Selbstwahrnehmung erhält und sich umbringt. In Ihrem Fall könnte es dauerhaft so sein. Warum? Jeder der über Empathie, also über Mitmenschlichkeit verfügt, würde nicht das machen, was Sie machen. Sind Sie Christ? Wenn ja, wie stehen Sie zum Gebot: **Du sollst nicht töten (und dazu keine Beihilfe tätigen)**. Schon Mal gehört? Spielt in Ihrem Arbeitsalltag aber überhaupt keine Rolle und steht für Sie nicht zur Debatte?



Ich denke ja Sie sind bereits auf die Idee gekommen, im Bundesministerium für Landesverteidigung, in der Bürgerservicestelle einen HNaA-"Agenten" bzw. HNaA-Vertrauensmann mit hoher Sicherheitsstufe zu positionieren, um die täglichen Friedennachrichtendienstpakete von HNaA-"Agenten" abzufangen, um nicht von HNaA fremden Angestellten, geöffnet, gelesen, kopiert werden? Oder spielt hier jetzt Ihre Geheimniskrämerei keine Rolle mehr, Sie lassen es ein wenig "glangeln" und nehmen hier

Klaus Schreiner, 6020 Innsbruck, Kaiser Franz Joseph Str. 4

wieder alles, so wie vieles, nicht so ernst? Täglich grüßt das Murmeltier. Schon klar? Ich habe mir überlegt, ob wir dazu nicht eine **Radiosendung** machen, wo wir den Schriftverkehr vorlesen. Was halten Sie davon? Ist auch in Ihrem Interesse? Damit der öffentliche Druck Sie unterstützt den Friedenspakt abschlussreif zu machen? Wenn Sie mir nicht hier und bei weiteren Sachen Bescheid geben, dann mache ich vielleicht etwas Falsches, was dem Friedenspakt nicht zuträglich wäre und Sie deshalb Ihren Kopf verlieren, juristisch gesehen. Ich möchte Ihre, bereits wirklich, sauschlechte juristische Position nicht weiter verschlechtern. Das wäre ja so, wenn ich auf einen Sterbenden eintrete. Ich bin da ganz anders. Ganz anders. Ihnen droht bereits jetzt eine **langjährige Haftstrafe**. Und das ziemlich sicher, eigentlich ohne Ausweg. Wenn da nicht der **Friedensvorschlag** vorliegen würde. Also jeder der mich kennt, weiß: Ich stehe zu meinem Wort und auf mich kann man sich verlassen. (Zumindest allermeist, mit kleinen Ausnahmen, wie ich zugeben muss.) Sie haben also Glück im Unglück. Nur Glück muss man zulassen und sich ihm nicht verwehren. Wollen Sie etwa unglücklich sein? Sie stehen dann auch vielleicht auf Schmerz? Oder: Sie haben es gerne, wenn Sie anderen Leid zufügen können? Sind Sie so ein Mensch? Ein erstes Kreuzverhör und ein tiefer Blick in Ihre Augen werden mir und der Öffentlichkeit Einblicke in Ihre Abgründe geben. Mich schaudert es jetzt schon. Aber ich werde da durchgehen und werde wie gewohnt versuchen, das Beste für Alle daraus zu machen, was mir sehr häufig in der Vergangenheit auch gelang. Sie hingegen haben sich da wirklich volle in die Scheiße geritten und verhalten sich meiner Meinung nach sehr unklug. Sie haben scheinbar ja nicht Mal von Konfliktmanagement eine Ahnung, sind also ahnungslos. Jeder, der davon zumindest Basiswissen darüber besitzt bzw. darüber verfügt würde sich sicher nicht so verhalten/handeln wie Sie. Niemand. Ihre Verhaltensweise ist auch hier ab von der Norm, also Abnormität. Hmmm. Ich könnte Ihnen sicher zahlreiche Tipps, Ratschläge und geistiges Anstupsen machen. Also verplempern wir nicht weiter unnötig Zeit und Sie geben mir zwei Terminvorschläge vor, wo ich Ihnen einen dann eine schriftlich bestätigen werde. Sie können nicht ewig Ihren Kopf in den Sand stecken oder vor einem Dialog auf Augenhöhe auf der Flucht sein! Ein **Konflikt- und Kommunikationsflüchtling**.



Sie wissen bereits, dass die Wahrheit ans Licht zu bringen, zu meinen Aufgaben gehört? Und Sie können sich ausmalen, dass ich die Öffentlichkeit mit ins Spiel bringen bzw. ins Boot holen werde und die Abhöraktivitäten des HNaA und was damit zusammenhängt öffentlich zur Schau stellen werde. Meine **dynamische konfrontative Kampagne** sieht zudem vor, dass ich mit einem Mikrophon, einer mobilen Musikanlage mit einer verstärkten Box "bewaffnet" durch Wien ziehe und auf stark frequentierten Plätzen **öffentliche Durchsagen** machen werde die im Netz live ausgestrahlt werden. Ich werde auch Aufnahmen am Küniglberg beim ORF und vor allen Mainstreammedien machen. Dafür habe ich volle drei Wochen eingeplant. In dieser Zeit werde ich von zahlreichen helping hands unterstützt die eine Zusammenfassung des Falls (Link zu Artikel) in den Kommentaren aller großen Zeitungen laufend posten werden und auch die Redaktionen aller Zeitungen anschreiben. Ich werde vor den öffentlichen Kundgebungen eine **österreichweite Medienaussendung** machen. Meine helping hands werden auch zum Telefonhörer greifen und alle Medien bzw. Redaktionen telefonisch kontaktieren eine vorgefertigte Frageliste mit den Journalisten durch besprechen und diese Telefonate werden zur Sicherheit alle akustisch aufgenommen. Zudem werden mehrere große **Texttransparente** erstellt die auf **Autobahnbrücken** in ganz Österreich ausgehängt werden um die Autofahrer darauf hinzuweisen. Ja ein sehr großes Text-Transparent wird auch auf der **Europabrücke** aufgehängt werden und für Bilder in den deutschsprachigen Mainstreammedien sorgen. Es wird auch eine sehr große **fliegendes (Heliumluftballons) Text-Transparent** zum Einsatz kommen, welches **benzingetränkt** am Abend zum Einsatz kommen wird und später mittels Brandpfeil in **Brand geschossen** wird, welches dann auch die Heliumluftballons in Brand stecken wird, was atemberaubende Bilder erzeugen wird, und ebenfalls zu einer großen Medienwirksamkeit führen wird. Zudem wird ein **größeres Feuerwerk** mit einer erkennbaren Botschaft auf der Seegrube stattfinden an einem Tag wo es normalerweise kein Feuerwerk gibt, was es ebenfalls in viele Medien schaffen wird, und die vorbereitete Botschaft in die Welt bringen wird. Zudem werden in allen Bundesländern zeitgleich Aktionen durchgeführt werden, die für Aufsehen und Gesprächsstoff sorgen werden. Die **Bilder von Verantwortlichen, die einen Blutluftballon öffentlich abbekommen** werden, ebenfalls live gestreamt werden und die öffentliche Debatte anheizen und Druck aufbauen. Vor den Gerichten wird es ebenfalls zu zahlreichen Kundgebungen kommen wo die Öffentlichkeit über Missstände aufgeklärt wird. Ja es wird auch eine **größere Prozession zur Königswarte** stattfinden, wo eine Gruppe von Kärntnerinnen **Klagefrauen** spielen werden. Also Klagefrauen die auf das stattfindende Verbrechen lautstark hinweisen und die in Zusammenhang stehenden Opfer beklagen werden, live übertragen. Auf der Königswarte angekommen werde ich **im Nikolokostüm eine neue Bergpredigt** (siehe Text unten) halten und danach die Königswarte umtaufen. **Zum Vorhof der Hölle**. Danach wird eine **Teufelsaustreibung** stattfinden. Zahlreiche Grablichter werden für die nötige Friedhof-Stimmung sorgen. Ich habe bereits ein Storyboard dafür geschrieben und werde es von einem Profi, einem Dramatiker überprüfen und verbessern lassen, da dieses Video an alle deutschsprachigen Mainstreammedien versendet werden wird. Es stehen allerdings noch zahlreiche andere durchzuführende konfrontative Kampagnen auf der Liste. Wie ein, zwei **Lieder über die Königswarte**. Zum Glück kenne ich ja einige Musikkünstler, wie die Nadine Beiler, den Kilez More, die Morgaine, ... die mich dabei unterstützen werden. Bei Kilez More habe ich schon um einen diesbezüglichen Rap angefragt. Einen Königswarten-Song habe ich bereits selbst getextet und einer Sängerin zur Findung einer passenden Musik und zur Aufnahme des Gesangs übergeben. Sollte also in absehbarer Zeit rauskommen. In allen Landeshauptstädten werden weitere helping hands als Königswarten-flyer-Verteiler zum Einsatz kommen. Das Thema Königswarte wird die öffentliche Diskussion bestimmen und

Klaus Schreiner, 6020 Innsbruck, Kaiser Franz Joseph Str. 4
die dann stattfindende Empörung wird den Veränderungsdruck erzeugen der die
Königswarte zum Museum oder zu einem peace-headquarter machen wird.



TEXT NEUE BERGPREDIGT in Berg in NÖ.

Liebe Prozessionsteilnehmer,

ich heiße euch herzlich willkommen hier auf der Abhörstation Königswarte und danke Euch für euer Erscheinen.

Mein Name ist Klaus Schreiner und ich wohne in Innsbruck, bin von Beruf Kaufmann und arbeite seit über 15 Jahren selbstständig als Unternehmensberater, Bilanzbuchhalter und Lohnverrechner. Über die Themen die ich in dieser Bergpredigt in Berg auf der Königswarte nur kurz anreisen kann, habe ich auf dem Blog www.aktivist4you.at ausführlich geschrieben. Dort findet man über 1.000 offenen Briefe an die Verantwortlichen und deutschsprachigen Mainstreammedien veröffentlicht und viel Info mehr.

Die ursprüngliche Bergpredigt von Gottes Sohn Jesus hatte ja **das Ansinnen den Willen Gottes** zu verkünden bzw. zu erläutern, was ich nicht alles wiederholen möchte und werde aber aus gegebenen Anlass der Königswarte an das Gebot erinnere:

DU SOLLST NICHT TÖTEN und DAZU KEINE BEIHILFE LEISTEN!

Ja, mit den hier auf der Königswarte für den aktiven Kriegersakteur CIA/NSA ausspionierten Metadaten werden nicht nur Analysen von Verdächtigen erstellt, die schnell und vielfach fahrlässig auf die Kill List kommen, nein, es werden auch mit den Metadaten Zielortungen von menschlichen Verdächtigten durchgeführt, welche dann per Killerdrohnen und hellfireraketen geortet, gejagt und hinterhältig aus drei Kilometer Höhe ermordet werden, obwohl Sie sich in keiner Kriegshandlung oder in einem Terrorakt befinden. Bekannt ist, dass dieses unmenschliche illegale menschenverachtende menschenrechtswidrige

rechtswidrige und terroristische Drohnenmordprogramm über 98 % unschuldige Menschen ermordet. JA ÖSTERREICH liefert, entgegen der Verfassung und aller geltenden Rechte die Metadaten zur Ermordung und die dafür Verantwortlichen in Österreich denken noch immer: Sie stehen über dem Gesetz. Donald Trump hat zudem das Drohnenmordprogramm auf über 9 Milliarden Dollar im Jahr 2019 gesteigert. Dass dieses terroristische Drohnenmordprogramm viele Hinterbliebene radikalisiert hat, und diese dann Widerstandsgruppen unterstützten oder selbst diesen beigetreten sind, und somit den Terror um ein Vielfaches erhöht haben, ist dokumentiert und bekannt. Das Drohnenmordprogramm ist ein Geschäftsmodell bzw. ein perpetuum mobile der Rüstungsindustrie, des Pentagons bzw. des militärischen-industriellen-Komplexes in den USA über den ich ebenfalls einen sehr ausführlichen Artikel am Blog veröffentlicht habe. Und noch zur Info: Das neutrale Österreich betreibt mit der Königswarte also US-Spionage auf Steuergeldkosten, welche zwischen 10-20 Millionen im Jahr ausmachen.

Die Mainstreammedien, wie alle Medien auch, unterliegen mehreren Gesetzen. Diese verpflichten die Medien zur Wahrheit, zur aktiven Friedensverpflichtung, zur Völkerverständigung, gegen Rassismus und Apartheid sich stark zu machen und die Demokratie zu schützen.

Aber starke finanzielle Interessenskonflikte lassen die Mainstreammedien eher als Regime Change Unterstützer und Kriegsverkäufer erscheinen, wie sie auch das Drohnenmordprogramm völlig unzureichend thematisieren bzw. bestmöglich vertuschen, und die systematische US-Folter in Geheimgefängnissen auch völlig unzureichend thematisieren, damit sich so wenig Empörung wie möglich und kein Veränderungsdruck in der Zivilgesellschaft ergeben kann. Die Haupt-Ursache für die Flucht von den Flüchtlingen nämlich vorwiegend illegale NATO-Angriffskriege wird von den Mainstreammedien ebenfalls unzureichend bis gar nicht thematisiert. Jeder der sich die Asylwerberstatistiken von Österreich ab 2002 bis aktuell ansieht, kann leicht erkennen, dass Österreich eigentlich ein NATO-Kriegsflüchtlingsauffangland ist, welches immer zwischen 40-72 % aller jährlichen Asylwerber aus illegalen NATO-Kriegsländern erhält. Und: Seit dem 2. Weltkrieg wurden durch die USA zwischen 20-30 Millionen Menschen ermordet. Ja, wurden sie und kein einziger musste dafür vor Gericht Verantwortung übernehmen.

Die Medien berichten auch nicht wirklich bzw. völlig unzureichend über den seit Jahrzehnten vorherrschenden internationalen Rechtsbankrott, daher sind zahlreiche NATO-Kriegsverbrecher nach wie vor auf freiem Fuß, und der Internationale Strafgerichtshof zeigt damit seine Zahnlosigkeit auf und deswegen herrscht KEINERLEI ABSCHRECKUNG der Eliten die Kriegsspiele spielen und daran verdienen bzw. davon profitieren. Da muss sich was ändern, um endlich **FRIEDEN durch RECHT** in der Welt den Einzug zu ermöglichen.

Empfehlen möchte ich allen Menschen noch: Lest Sach- und Fachbücher, die erreichen Stellen im Gehirn, da kommt der Fernsehen niemals hin. Und: Wissen ist eine Holschuld.

Also ihr Lieben, ich wünsche allen eine Bewusstseinsveränderung und Mut zur Tat, um den Weg: Frieden durch Recht in die Welt zu begleiten.

Alles Liebe Ihr Lieben, Klaus.



Das Heeresnachrichtenamt dient m. E. n. in erster Linie den **imperialistischen Akteuren des amerikanischen-militärischen-Komplexes** und deren Interessen und nicht der Neutralität und Interessen Österreichs. (Asylwerber, Terrorgefahr durch Terrorvermehrung, ...) Macht sich also als **Handlanger und Erfüllungsgehilfe** als **würdeloser US-Vasall** dieser Akteure beim deren illegalen, menschenverachtenden, feigen und terroristischen Drohnenmordprogramm dienlich, auf Steuergeldkosten der Österreicher. Das Heeresnachrichtenamt wie auch weitere europäische Geheimdienste werden von den MIK-Akteuren benutzt ihr dreckiges Spiel, Massenmord zu betreiben und **den Terror anzuheizen**, um ein ewiges Feindbild und **ewigen Gegner** zu erhalten bzw. sich zu erschaffen. Diese Vorgehensweise entspricht einem Geschäftsmodell bzw. einem perpetuum mobile, welches auch als ein Teufelskreis für die Terrorerzeugung für die Rüstungsindustrie und allen Akteuren des MIKs angesehen werden kann.

Ich würde ja viel lieber per Email **papierlos kommunizieren**, mir fehlt es aber an einer Emailkontaktadresse. Haben Sie eine für mich? Oder eine Postkastenadresse? Wie kommunizieren denn ihre Informanten mit Ihnen? Da sollte doch eine Möglichkeit vorhanden sein. Ein Nachrichtendienst der nicht für elektronische Nachrichten im 21. Jahrhundert zur Verfügung steht, geht gar nicht. Also rücken Sie schon eine Emailadresse raus, damit wir uns diesen **unnötigen Papierkrieg** sparen können und uns einem reinen virtuellen und geistigen Informationsaustausch zuwenden können. Die Umwelt wird dafür dankbar sein. Ein weiterer erheblicher Vorteil wäre der dadurch mögliche Zeitgewinn. Ihr Informationsstand ist weit über dem Postweg hinterher. So werden **Sie immer ein paar Tage zurück sein**. Also geistig zurück sind. Eine Email löst den Zeitunterschied auf. Wenn Aktualität für den Nachrichtendienst keine Rolle spielt, mache ich mir Sorgen. Ich habe aus

Sicherheitsgründen die Verleumdungsanzeige noch bei der Staatsanwaltschaft in Innsbruck eingebracht, da die Staatsanwaltschaft Korneuburg offensichtlich befangen ist. Kann ja nicht schaden. Bei Abschluss von unserem Friedenspakt kann ich diese ja wieder zurückziehen. Allerdings besteht dann immer noch Ihre Karmaschuld, die kann ich Ihnen nicht abnehmen. Sie können aber durch gute Taten dafür Ausgleich schaffen, ist anzunehmen. Als ein Mensch der immer versucht das Richtige zu tun erfüllt einem dies mit einem guten Gefühl und einem reinem Gewissen. Kennen Sie dieses gute Gefühl und verfügen Sie über ein Gewissen?

Ich soll mit den ganzen Schreiben endlich wieder aufhören? Dann setzen Sie endlich die dafür notwendigen Schritte. Bei Gericht erreichen zu wollen, dass ich ein Stalker oder Spammer wäre, erscheint genauso aussichtslos und lächerlich, wie Ihre haltlose Verleumdungsanschuldigung. Sie würden sich m. E. n. nur noch lächerlicher machen, wie Sie sich schon selbst zur Schau stellen. Allerdings wenn Sie vorhaben, Ihr Image völlig in den Dreck zu ziehen. Nur zu. Sie haben ja mich dann ja als Gegenspieler in einem weiteren Fall und können sich vielleicht schon vorstellen, was da alles noch auf Sie zukommen wird. Unsere **Austragungsbühne wird die Öffentlichkeit** sein. "Endkampf" & Schach Matt. Ich werde Sie spielend außer Gefecht setzen. Als langjähriger „Schreibtischattentäter“, Youtuber, Blogger, Widerständler und vielfacher Aktivist habe ich so einiges in meinem Repertoire. Ich werde Sie dazu von der Spielfläche fegen müssen. Einfach so. In einem unerwarteten Augenblick, an einem Ort wo Sie nicht damit rechnen/gerechnet haben, völlig überraschend. Sie haben eigentlich schon zuvor, bevor wir noch richtig zur Sache (zum "Spiel") kommen, schon verloren. Sie sind ein eher unwürdiger Gegenspieler für mich, wenn ich mir das so rückblickend betrachte? Wie ist Ihrige Einschätzung darüber? Ihren bisherigen Fehleinschätzungen nach, kann man annehmen, dass Sie auch hier einer Fehleinschätzung unterliegen und vielleicht sogar annehmen, auch nur die geringste Chance zu haben? Mann. Aber wirklich. Wie kann man nur so weltfremd sein und immer so danebenliegen wie Sie? Haben Sie irgendwo einen **master für Fehleinschätzungen** gemacht, vielleicht in Absurdistan?



Die Demokratie benötigt längst ein imperatives Mandat und die zivile Haftung der Verantwortlichen! Wir sollten dies einfordern! Wichtig!

Sie können bzw. sollten sich jetzt um **jeden Tag freuen** an dem Sie noch nicht hinter Gitter verbringen müssen. Das wird so wie es für Sie ausschaut in absehbarer Zeit ganz anders sein. Also genießen Sie Ihre letzten Tage. Ich denke ja, Sie haben da so wie ich noch keinerlei Erfahrung gemacht. Da haben wir schon unsere nächste Gemeinsamkeit. Sind Sie ein Typ der mit dem Eingesperrt-sein gut zurechtkommen wird? Wie ist da Ihre Einschätzung? Sie befinden sich ja quasi in der **Phase der Galgenfrist** und können sich ausmalen, dass es unabwendbar eintreffen wird. Auf was haben Sie sich da bloß eingelassen? Wollten jemanden zu unrecht ins Gefängnis stecken und müssen jetzt selbst in den Knast. Blöd eingefädelt, blöd gelaufen. Aber war von Vorhinein absehbar. Wenn Sie schon zu solchen Fehlentscheidungen neigen, hätten Sie nur einen guten Berater zur Seite gehabt, der Sie vor so einem Blödsinn bewahrt hätte. Skrupel, Moral oder Scham scheinen Sie ja auch nicht viel mitzubringen bzw. zu haben. Oder empfinden Sie Reue und Scham für diese an mir versuchte Verleumdung? Uneinsichtigkeit ist ein weiterer Mangel an Ihnen? Sie wollen und können einfach nicht zur Einsicht kommen, dass der Ihnen unterbreitete Friedensvorschlag, ein gangbarer Weg zur Lösung vieler Probleme darstellt? Sie wollen weiter heiter aktiv sich am illegalen Drohnenmordprogramm beteiligen und leiden schon länger unter einem **Blutrausch**? Dann sind Sie sehr krank. Da handelt es sich m. E. n. um eine schwere geistige Krankheit. Ein Wahnsinn. Dann gehen Sie bitte so schnell wie möglich zum Arzt und lassen das abklären da Sie mit dieser Krankheit eine Gefahr für andere Menschen darstellen. Nehmen Sie sich Dienstoffrei. Nur weil Sie sich anscheinend an das alltägliche Morden gewohnt haben, ist das lange noch nicht normal! Das können Sie mir ruhig glauben? Wenn Sie das anzweifeln sollten können Sie sich gerne eine zweite, eine dritte und weitere Meinungen einholen. Das wird Ihnen wieder die Augen öffnen, wie Menschen die mitmenschlich sind denken. Haben Sie Kinder? Wenn ja, lügen Sie die ein Leben lang an? Sieht so Ihr Leben aus? **Mord, Lügen, Verleumdung, US-Spionage**? Alter Schwede. Sie sollten Ihr Leben dringend völlig neu überdenken und abändern. Wie wollen Sie das der Öffentlichkeit "verkaufen". Welche weiteren unglaublichen Lügen wollen Sie uns auftischen? Machen Sie reinen Tisch, tabula rasa, und freunden sich mit der Wahrheit an. Ja die Wahrheit macht frei, allerdings kann Sie auch jemanden unfrei, also ins Gefängnis bringen, so wie es, bei Ihnen der Fall ist.

Wenn Ihnen mein Standpunkt noch immer nicht glasklar ist, versuche ich es erneut. Nein, ich gebe nicht auf solange ich keine anderweitige Nachricht/Zeichen erhalte, dass es sinnlos ist, da der Wille zum Frieden fehlt. Der Friede ist mir einfach zu wichtig. Nur weil Sie blockieren, kann ich nicht aufhören meine Ziele zu verfolgen. Das alles wird nicht mir auf den Kopf fallen, sondern Ihnen. Ich habe mir den "Widerstand" vor achteinhalb Jahren zu meinem **ganztägigen Hobby** machte, welches ich jeden Tag betreibe. Ich habe bereits dafür weit mehr als 27.000 Stunden aufgebracht und keinen einzigen Cent damit verdient, sondern auch weit über € 30.000,00 dafür ausgegeben. Und ich habe bereits sehr viele Angebote erhalten, auf meiner Seite [aktivist4you](#), Artikel oder Werbung zu schalten, die ich alle ausgeschlagen habe, weil ich unabhängig und werbefrei sein will. Auch über YouTube habe ich keine Monetarisierung unternommen. Geld ist mir völlig unwichtig. Für mich bedeutet Freaksein nicht was Negatives. **Freak** sein bedeutet für mich **ein Liebhaber** einer Sache eines Zustands zu sein und diese **mit Leidenschaft** zu verfolgen.



**Intelligent ist es, Wissen
bestmöglich für das
Gemeinwohl zu nutzen
und es dafür einzusetzen.
Wissen ist Verantwortung!**

Klaus Schreiner

Sie denken ich spiele ein Spiel mit Ihnen und will Sie schon wieder vorführen, und Sie in eine weitere Falle locken? Hmm glauben können Sie ja was Sie wollen, es besteht ja zum Glück Glaubensfreiheit in Österreich und die Gedanken und Meinungen sind auch frei. Und ja. Vorsicht ist ja die Mutter der Porzellankiste. Allerdings haben Sie sich bis jetzt überhaupt nicht vorsichtig verhalten, eher so wie jemand, der im Glashaus sitzt, und mit vielen Steinen wirft und anscheinend mit Glasbruch kein Problem zu haben scheint. Mitteilen kann ich aber, dies ist kein Spiel und mir ist es sehr ernst. Ich denke das haben Sie bereits selbst erkannt sonst hätten Sie eine wirklich eine sehr schlechte Erkenntnisfähigkeit, was nicht zu den notwendigen Nachrichtendienstfähigkeiten bzw. Mindestanforderungen passen würde. Also gehe ich davon aus, dass Sie bereits erkannt haben, dass mir die Einstellung der verfassungswidrigen Abhörstation Königswarte sehr am Herz liegt, und es mir sehr ernst ist, **todernst sozusagen**. Wenn Sie bereits ein wenig recherchiert haben, dann konnten Sie, sicher bereits das zweite, auf der Königswarte von mir aufgenommene Video vom 15.12.20 sich ansehen. Oder leiden Sie immer noch an **eklatanten Informationsdefiziten**? Ich nehme Mal an, Ihnen ist der Ernst der Angelegenheit klar bzw. bewusst und Sie sind informiert. Dann wissen Sie, dass ich **meine Person auf der Königswarte** sowie meine **originale Geburtsurkunde** in einem **Blutbad dort "beerdigt"** und dort hinterlassen habe. Was das zu bedeuten hat, erkläre ich Ihnen gerne Mal in einem Vieraugengespräch, hat mit einem Schwur zu tun und hat nichts mit Voodoo am Hut, zur Ihrer Vorabinfo. Was Sie sich jetzt gerade denken, wäre für mich sehr interessant zu wissen. :) Und nein, ich habe zuvor noch nie meine Person und meine originale Geburtsurkunde irgendwo in einem Blutbad beerdigt. Das war auch für mich das erste Mal, also Neulandgebiet. Meine Person erhielt ich dann nach einiger Zeit und nach einigen bürokratischen Aufwand und dem Einsatz von einer Maske vom zuständigen Amt auf dem Postweg zurück, in neuem Glanz. Kostete aber einen dreistelligen Eurobetrag. Jetzt ist meine alte Person in einem Blutbad auf der Königswarte beerdigt neben meiner blutgetränkten originalen Geburtsurkunde und ich besitze jetzt meine neue Person. Es haben dabei auch aufgestaute und ausgebrochene Emotionen eine Rolle gespielt, ist hier aber nicht wichtig. Allerdings wenn dann die **Prozession und Fackelzug mit den Klageweibern auf die Königswarte** abgehalten wird, könnte es eine erhebliche oder auch gar keine Rolle spielen. Schauen wir Mal, dann werden wir schon sehen, sagt man bei uns, und bei Ihnen? Was für mich auch noch interessant zu erfahren wäre: wie ist es, wenn man plötzlich an seinem Arbeitsplatz von einem pazifistischen Zivilisten der einen auf Friedensbringer und Weltenretter macht "gestört" wird. Kommt nicht so häufig vor? Dies wird sich ändern und dafür werde ich Sorge tragen. Auch **die Abhörmannschaft** wird **unangemeldete Besuche** erhalten, und Menschen werden vor dem Einfahrtstor Sprüche skandieren und Forderungen stellen und per Video verbreiten. Es werden sich mit Sicherheit in absehbarer Zeit viele Dinge/Zustände/Belange ändern, da die Welt ja ständigen

Veränderungen unterworfen ist. Für einige Veränderungen werde ich sorgen. Auch das ist sicher.

Sie haben mein "**Geschreibsel**" satt und wollen nichts mehr von mir lesen? Dann lassen Sie uns den Friedensvertrag unterfertigen. Dann endet das hier alles schneller, als Sie es sich denken können. Obwohl auch Sie in Lichtgeschwindigkeit denken. Es liegt nicht an mir, dass wir hier nicht weiterkommen. Es liegt an Ihrer Blockade. Schon klar? Sie verursachen diesen Schriftverkehr! Nicht ich. Sie. Wenn Sie endlich zur Vernunft kommen, und wir zur Kommunikation schreiten und uns an eine runden Tisch setzten, können wir über alles sprechen und es ist kein Schriftverkehr notwendig. Ich habe die Schriftlichkeit recht gerne, da Sie dokumentiert und beweist. Als ich in der Bauindustrie als Bauindustriekaufmann arbeitete hat man gesagt: **Wer schreibt, der bleibt**. Warum? Da im Baugewerbe es immer um viel Geld geht, und viele Probleme auftauchen, die man dokumentieren muss, Nachtragsangebote schreiben muss, und vieles mehr. Schriftstücke sind Dokumente und haben Beweiskraft. Bei Gerichtsfällen ist Schriftlichkeit wichtig. Schon klar? Wir befinden uns in einem Gerichtsfall. Sogar derzeit in zwei Gerichtsfällen. Aber es dauert nicht mehr lange und Sie stecken in einem weiteren Gerichtsfall. Dem mit der Beteiligung am vielfachen Mord, der US-Spionage zum Nachteil Österreichs, der Amtsuntreue, der Treuegelöbnisverletzung, ... Auch klar? Oder noch immer nicht am Schirm? Sie sind es als Offizier nicht gewohnt, dass Zivilisten so offen und direkt mit Ihnen kommunizieren? Ihre Leute stellen eher Duckmäuser dar? Man bringt Ihnen Respekt entgegen den Sie sich gar nicht verdienen? Oder ist das scheinheiliger Respekt? Man tut so ... ? Zurück zu kommen auf das größte vorherrschende Verbrechen in Österreich: Wann wird der HNaA Betrieb der Königswarte eingestellt?



**Das höchste Zeichen
von Intelligenz ist der
Zweifel.** Francois Mauriac

OK. Noch ein Versuch. Wenn Sie Ihre Kommunikationsblockade lösen und Ihren Unwillen aufgeben einen Friedensvertrag aus zu verhandeln werde ich Sie mit 30 Silberlinge belohnen. Wenn Sie jetzt argumentieren wollen, dass Sie sich diese **30 Silberlinge** ja bereits mit meinem Verrat/Verleumdung verdient haben, dann haben Sie natürlich recht. Danke, es ist das erste Mal das ich Ihnen recht geben muss. Aber: Auch, wenn Sie sich die 30 Silberlinge redlich für meinen Verrat verdient haben, hatten wir keine Vereinbarung darüber, dass ich Sie für einen etwaigen Verrat mit dreißig Silberlinge abgelden werde. Das wäre ja noch schöner, und mich so hinstellen, als ob ich jemanden beauftragt hätte, mich bei Gericht zu verleumden. So eine schräge Geschichte würde nicht Mal mir einfallen und ist total unglaublich, sowie Ihre unhaltbare Anschuldigung bei der von Ihnen gemachten Verleumdung. Also verdienen Sie sich Mal zur Abwechslung 30 Silberlinge nicht mit Verrat/Verleumdung, sondern mit der Vereinbarung eines Friedenspaktes. Klingt ja auch viel

besser wenn einem die Kinder fragen: Papa wo hast Du denn die vielen Silbermünzen her? Wenn man sagen kann die hat man für die Verhandlung an einem Friedenspakt verdient als wenn man wahrheitsgetreu sagen muss: Das war mein **Verräterlohn für die Verleumdung** eines Friedensbringers.

Hmm wer **anderen eine Grube gräbt und selbst in die Grube fällt**, erfüllt das Sprichwort und wird sich vielleicht dann darüber bewusst, dass an so manche Sprichworte was (ein wahrer Kern) dran ist. Und: Wer in die Grube fällt, sollte erkennen können, wo man sich befindet, damit man seine Lage wieder verbessern kann. Schon klar. Denn wenn man in die Grube fällt, und das nicht Mal erkennen kann, sich in der Grube zu befinden, dann sieht's blöd für einen aus. Natürlich ist es wahrscheinlich schon für einem Selbst ein wenig peinlich in die Falle (Grube) gefallen zu sein, die man für jemanden anderen ausgehoben hat. Das ist ja dann in etwa so, als ob **der Jäger bei der Jagd vom Wild erlegt wird**. So in etwa: Der Jäger wird, in Ihrem Fall - macht - sich zum Gejagten. Da läuft am Plan ja so ziemlich alles falsch, was geplant wird. Sind Sie ein so schlechter Stratege? Können nicht planen? Bekommen nichts, bzw. nicht viel, auf die Reihe? Hmm. Ich denke mir, ja, Sie können über den Schaden den Sie sich selbst zubereitet haben, keine große Schadenfreude empfinden. Der Betroffene hat es damit ja nicht gerade leicht, also es ein weniger schwerer darüber zu schmunzeln. Aber wenn man sich seinen Humor behält (behalten kann), findet man selbst im Gefängnis, immer wieder etwas zum Lachen, ist zu erwähnen, bzw. zu erinnern. Und man sollte aus allen gemachten Fehlern lernen, um zumindest diese Gelegenheit nicht zu verpassen, die man durch Fehler erhält. Denn: Eigentlich könnte man auch sagen: Es gibt keine Fehler, nur lernen. Dann sieht die Sache doch wieder schon viel besser aus. Mit der dann neuen Umgebung (Gefängniszelle mit drei Mithäftlinge, die oftmals schnarchen und schon Mal übel riechen und einem auf den Wecker gehen können, da ...) muss man sich arrangieren und Kompromisse eingehen. **Wichtig ist: eine positive Grundeinstellung nicht zu verlieren**. Wenn man sich im Gefängnis bewusstmacht, mit jedem Tag im Gefängnis, büßt man seine Schuld mehr ab und die Strafdauer verringert sich mit jeder Sekunde die man absitzt, wäre anzuraten und dann kann man sich auch noch ein positives Ziel suchen, wie die Entlassung in einigen Jahren ... dann tut das der geistigen Gesundheit besser, als wenn man sich selber jeden Tag im Gefängnis runterzieht. Im Gefängnis findet man auch oft ganz neue Freunde, oder die neuen Freunde finden einem. Dumm wird es, wenn die neuen Freunde einem als sexuelles Spielobjekt (Spielsubjekt?) auswählen. Da sollte man sich ein wenig aufpassen, damit man nicht zum Arsch von einem stärkeren Häftling wird. Das stelle ich mir jetzt nicht so schön vor, soll aber immer wieder im Gefängnis vorkommen. Also aufgepasst in Ihrem neuen Zuhause, ja, so werden Sie es bald nennen. Viele Strafgefangene können vom Gefängnis auch gar nicht mehr genug bekommen und verhalten sich später wieder so, dass Sie wieder einwandern. Sind Sie ein solcher Typ welcher eine Sehnsucht nach dem Gefängnis haben wird? Hmm, die Zeit wird es zeigen. Weiter positiv betrachtet. Sie werden komplett neue Lebenserfahrungen im Gefängnis machen können, die Sie in Ihrem Alltagsleben nie erfahren hätten. Natürlich werden auch weniger Nette darunter sein, aber das ist im Gefängnis recht normal. Und bitte seien Sie keine Heulsuse, wenn Sie ins Gefängnis kommen, sonst werden Sie schneller zum Opfer werden, als Sie schauen können. Und wer weiß es schon. Vielleicht orientieren Sie sich ja sexuell neu? Wäre jetzt überhaupt nicht meine Sache, aber in der Not kommt man dann vielleicht auf solche Gedanken, oder die Umstände ergeben sich so. Vielleicht gefällt das Ihnen ja sehr gut einen männlichen Partner zu haben der einem dann zeigt, wer die Hosen anhat und wer spuren muss. Ja, alles ist möglich und im Gefängnis dort können Dinge geschehen, die können wir uns oft gar nicht vorstellen. Also früher habe ich manchmal ein

paar Knastgeschichten gehört und mit gedacht, uiiii, das ist aber nicht nett aber das ist wieder eine andere Geschichte und führt hier zu weit.



**Kreativität ist
Intelligenz,
die Spaß hat.**

Albert Einstein

Die HNaA Führung verhält sich gleich unklug wie der BVT. Warum? Denn ohne zeitgleiche Kommunikation (Email) wird das HNaA immer um den Postweg sowie den Postlauf im HNaA **den Informationen zum Fall hinterher** sein. Was bedeutet: Sogar meine Blogleser*innen wissen um 2-3 Tage die den Fall Königswarte betreffenden Schriftverkehr schneller Bescheid als der involvierte Nachrichtendienst als Empfänger der offenen Briefe. Eine Schande für einen **Informationsmanager!** Schon klar? Das ist nicht gerade hilfreich, wenn man wissentlich immer ein paar Tage hinterher ist. Was bedeutet: Wenn ich Ihnen eine kurz entschlossene konfrontative Kampagne ankündige, der HNaA dies aber durch den Postweg nicht rechtzeitig mitbekommt, und die konfrontative Kampagne unverhindert stattfinden kann und Ihre Wirkung voll entfalten kann. Oder: Wenn ich Ihnen ankündige am Nachmittag einen Blutluftballon auf die XY zu werfen werden Sie es nicht live miterleben können, sondern können sich nur danach alles im Netz ansehen? Sie wollen Ihren verlorenen Posten nicht verlassen und alles so belassen wie es ist? Eine weitere Fehlentscheidung von Ihnen, auch klar? Wo sind denn überhaupt Ihre Führungsqualitäten zu finden, stellt sich mir die Frage.

Wenn Sie annehmen ich müsste Ihnen in den Arsch kriechen damit es zum Friedenspakt kommt, dann können Sie das vergessen bzw. sich abschwemmen, Sie sind überhaupt nicht in der Position Forderungen zu stellen und sollten jetzt wirklich Ihren Anwalt konsultieren. Sie verstehen anscheinend wirklich nicht viel, was gerade vor Ihren Augen abläuft. Tappen, nach wie vor, so wie oft, völlig im Dunkeln? Sieht jedenfalls ganz danach aus. Von wegen militärischer Nachrichtendienst. Wenn der Kopf stinkt, dann zieht das alles in Mitleidenschaft. Die erleben es ja derzeit selbst mit, was es heißt bzw. bedeuten/bewirken kann von der Wahrheit abzuweichen und eine Verleumdung zu tätigen und als gleich von der Wahrheit dafür abgestraft zu werden. An die Wand geschrieben zu werden, ist Ihnen wieder einmal zu wenig? Sie wollen zudem auch noch in die Ecke gedrängt werden? Sie sind mir schon ein wirklich schräger Vogel. Sie haben vielleicht Wünsche. Aber gut, in absehbarer Zeit werde ich Sie zudem noch in die eine oder andere Ecke drängen bzw. treiben. Ich werde mir sogar was ganz Spezielles für Sie ausdenken. Aber bitte kommen Sie mir dann nicht, dass das unfair ist! Wenn Sie es schon so haben möchten und ich dann Ihrem Wunsch wunschgemäß nachkomme, wäre es ja lächerlich sich darüber aufzuregen. Sind Sie lächerlich? Ernst kann man Sie ja nicht mehr nehmen. Eine weitere ernst gemeinte Frage/Forderung wäre: Sie haben meinen Fall schwere Sachbeschädigung zu verantworten? Dann stellen Sie sich Ihrer Verantwortung. Ich fordere Sie hiermit auf zum Duell und bestimme die Waffen. Ein öffentlicher Dialog zur Königswarte auf Augenhöhe.

Klaus Schreiner, 6020 Innsbruck, Kaiser Franz Joseph Str. 4

Meine Waffenwahl ist also: Worte, Argumente, Fakten, Wahrheit, Dialog, Diskussion in der Öffentlichkeit, versteht sich von selbst. Ich bestimme das **ORF-Interview-Datum** und Sie können die Uhrzeit der Aufnahme wählen, der ORF wählt den Sendetermin. Wenn wir einen körperlichen Kampf für unser Duell vereinbart hätten, hätten Sie m. E. n. ebenfalls NULL Chance zu gewinnen. Also machen Sie sich schon Mal mit einem zu **erwartenden Totalverlust** vertraut. Übel werden es Ihnen die Österreicher und das Gericht es Ihnen nehmen, dass Sie es sorglos in Kauf nahmen **die Sicherheit aller Österreicher** durch Ihre Verbrechen aufs Spiel zu setzen. Dass wir Österreicher wegen Ihnen hier unschuldig zum Handkuss kommen und zu einem Vergeltungsanschlagsziel werden, geht gar nicht. Wenn ich Jurist wäre, dann wären Sie bereits am Ende Ihrer Karriere und im Gefängnis. Allerdings habe ich in ein paar Tagen sicher einen Verfahrenshelfer zur Seite dann werden wir Ihnen gehörig juristisch den Marsch blasen. Wenn Sie es lieber auf hart haben wollen, dann werde ich auch versuchen diesen fragwürdigen Wunsch zu entsprechen und es Ihnen hart zubereiten versuchen. Ich probiere dann halt Neues aus. Und was ich noch anmerken darf, ist: Sie machen auf Geheimniskrämerei, lassen es aber seelenruhig zu, dass ein Aussichtsturm neben der Abhörstation Königswarte gebaut und in Funktion geht? Haben Sie dafür für mich eine Erklärung? Wenn man umschattet von Nichtwissen ist, fällt einem das persönlich gar nicht auf? Allerdings gibt es auch Menschen die haben eine starke Zuneigung zur Unvernunft oder bekommen halt vieles nicht auf die Reihe.

Könnte es sein, dass Arroganz und Ignoranz dem **Abschluss des Friedenspaktes** im Wege stehen? Sollte man nicht von der Arroganz und Ignoranz dann abweichen, um diese Probleme aus dem Wege zu räumen? Und, wenn Sie nicht wollen, also keine Friedensvereinbarung haben wollen sagen Sie ein Wort und die Gerichte werden sich um alles kümmern. Sie können sich sicher sein, wenn Sie mir zu verstehen geben, dass Sie nicht verhandeln wollen werde ich der erste sein, der aus Effizienzgründen und Sinnlosigkeit des Energieeinsatzes meine Bemühungen Ihnen auf die Sprünge zu helfen sofort einstellen werde. Haben Sie das verstanden? Es liegt also vor allem an Ihnen. Sie sind wieder einmal der Schicksalsentscheider Ihres eigenen Lebens. Möglicherweise haben Sie aufgrund ihrer ständigen Fehlentscheidungen eine Art **Entscheidungsphobie? Eine Entscheidungs-panik?** Ich rate Ihnen dazu: Zur Ruhe zu kommen, alle Fakten sich in Ruhe anzuschauen, alle Möglichkeiten abwägen, vielleicht in einem Fall, wo Sie sich wieder einmal völlig überfordert sind, jemanden mit Knowhow zur Beratung hinzuziehen und dann die beste und sicherste Möglichkeit auszuprobieren bzw. in den Angriff zu nehmen. Und mit Angriff meine ich nicht mit völlig haltlosen Anschuldigenden jemanden zu verleumden. Das WIE man etwas macht, ist schon auch sehr wichtig. Haben Sie mich und wir uns soweit verstanden?

Haben Sie einen abhörbaren Raum im Heeresnachrichtenamt? Könnten wir dort unser erstes Interview führen? Sie wollen aufzeigen, dass das HNaA wie die **Mafia** agiert! **Verschwiegenheit als Selbstschutz um begangene Verbrechen zu verheimlichen?** So wie es in der Zivilgesellschaft heißt: don't speak with the police? Übersetzt für Sie als alter Geheimdienstler: Don't speak with the public or journalists?

Mitteilen darf ich Ihnen, dass ich bereits fünfunddreißig Seiten Textbausteine mit brisanten Inhalten zum Friedensvertrag und der Abhörstation Königswarte speziell für Sie geschrieben habe. Ich denke damit ich Sie kognitiv nicht überfordere und Sie nicht geistig aus dem Ruder laufen erhalten Sie alles Häppchenweise serviert. **Informations-Häppchen für Informations-Häppchen** sozusagen. Ich werde die Informationsdichte ab und an ein wenig

steigern, damit Sie sich daran gewöhnen können. Oder hätten Sie gerne einen **Informationstsunami**? Und nochmals: Wenn Sie nicht unter einem Papierkrieg leiden wollen, und etwas für die Umwelt tun wollen, dann geben Sie mir bitte eine Emailadresse oder eine elektronische Postkastenadresse. Oder wollen Sie etwa, hinterhältig wie ich Sie kennen lernen mußte, dass ich langsam finanziell ausblute? Für Papier, Druckerpatronen und Einschreibgebühren mich ruiniere bzw. durch meinen zeitlichen Aufwand der für meine Verteidigung notwendig ist kein Einkommen mehr erwirtschaften kann? Ist das Ihr Plan? Könnte ich mir gut vorstellen. Nur muss ich Sie enttäuschen. Ich habe zwar kein Geld und bin am Konto ganzjährig hinten, was heißt immer am Ende der Fahnenstange, also am absoluten Überziehungsmaximum, allerdings bin ich auch Meister von Kohle aufreiben ohne selbst arbeiten zu müssen. Ich plane mittelfristig bis langfristig und erstelle mir immer einen geistigen Finanzplan, wenn notwendig auch einen schriftlichen. Habe mir für die Erstellung von Finanzplänen dafür ein Programm besorgt was sehr hilfreich in meinem Arbeitsalltag war und ist. Also habe ich auch für mein gesamtes konfrontatives Königswarteprogramm bereits Gedanken zur Finanzierung sowie die Finanzierung in die Wege geleitet und bisher zu 80 % der geplanten (Minimal)-Gesamtkosten erreichen konnte. Und zu Ihrer weiteren Info: außer meiner Hausbank, meinen Disporahmen in der Höhe von € 1.500,00, schulde ich niemanden etwas. Übrigens. Verfügen Sie über einen Spezialisten für **Psy Ops**? Oder eher nicht, und haben auch keine Ahnung davon? Psy Ops ist für Sie ein unverständliches Fremdwort, noch nie gehört? Also wieder keine Ahnung davon? Sie sind mir aber einer. Sie wollen die Strategie der völligen Inkompetenz ausspielen? Keine Ahnung von irgendetwas? Überhaupt nicht plausibel. Wird nicht durchgehen. Schon klar? Aber wahr. Ihnen gefällt mein Stiel nicht? Nicht mein, sondern Ihr Problem. Werden Sie damit fertig. Mitteilen muss ich Ihnen noch. Irgendwann geht selbst mir der Schmäh aus. Aber ich versuche es weiter heiter Sie zu einer Reaktion zu provozieren. Um Sie aus der Deckung zu locken, und Sie in das öffentliche Schussfeld der Meinungen, der Dialoge zu bringen. Denken Sie etwa Ihr Karma wird es Ihnen etwa mit gleicher Münze zurückzahlen? Also auch Sie werden verleumdet werden? Also aufgeopfert? Von Tanner, Kurz, Van der Bellen? Von allen dreien? Sehr gut möglich. Aber Sie lassen ja nicht mit Ihnen reden.



**Der Grad der
Furchtsamkeit ist
ein Gradmesser
der Intelligenz!**
Friedrich Nietzsche

Kommen wir zurück auf unser Vorhaben. Können Sie Mal klar und deutlich werden? Nehmen Sie sich Mal ein Beispiel an mir und versuchen es mir nachzumachen? Können Sie das? Auch davon haben Sie wenig bis keine Ahnung? Ein weiteres Kompetenzproblem bzw. fehlende Kompetenz? Wollen Sie von mir Beratung, um hier die fehlende Kompetenz auszuräumen? Sie denken Sie müssen in Ihrem ganzen Leben nichts mehr dazu lernen? Auch da wären Sie wieder komplett auf dem, Ihnen anscheinend so lieben, Holzweg. Muss

man bei Ihnen eigentlich bei Null anfangen? Ja, das dient alles der Provokation Sie zur Handlung zu bewegen. Ja tut es. Dafür sind Provokationen da. Um zu provozieren. Also **kommen Sie endlich zur Handlung**. Sprechen bzw. schreiben/kommunizieren Sie mit mir. Dann würde der ganze Spuck schneller vorbeigehen als Sie annehmen können. Warum? Wenn wir Mal anfangen, werden Sie sehen bzw. erleben können wie wir das ganze sehr effizient über die Bühne bekommen werden. Wenn **Ihr Unwille aus dem Weg geräumt** ist geht das praktisch von alleine. Und noch eines: Ich bin überzeugt davon, dass Kurz, Van der Bellen, Tanner und weitere Verantwortliche alle nicht hinter Gitter wollen, deshalb wird das alles funktionieren. Sie sollten so schnell wie möglich Ihre Handlungen verändern sonst sind Sie nicht mit im Boot und gehen schon Mal für Verleumdung in den Knast. Wenn Sie immer noch unter Erkenntnisdefiziten leiden kann ich Ihnen nochmals alles gerne mündlich näherbringen.

Ich denke ja, wenn Sie mit mir dann fertig sind, sind Sie ganz schön fertig und sicher urlaubsreif? Aber lesegeübter als zuvor, sind Sie auch. Nachdem Sie sich ja zu meinen neuen "Brieffreund" und Kommunikationspartner gemacht haben, können wir das ja gerne ausführlich vorab durchgehen. Sie haben sich erfrecht mich zu verleumden und blockieren jetzt die Konfliktkommunikation. Sollen wir ein zwei Mediatoren hinzuziehen? Eine Kommunikationsblockade, wie dumm ist das denn? Also Führungskompetenz sieht anders aus, ganz anders. Der HNaA sollte dringend **Mitarbeiterfeedback-Umfragen** inneramtlich einführen. Dann wären Ihnen längst die von allen anderen wahrgenommen Schwächen an Ihnen, Ihnen auch bekannt. Solche Sachen, aber auch **Qualitätsmanagement** ist in der Wirtschaft seit über dreißig Jahren **Standard in Konzernbetrieben**. Ihr lebt noch in Kaiserszeiten und habt noch nie was von Qualitätsmanagement und Mitarbeiterfeedback gehört? Von Management wenig bis keine Ahnung beim Heeresnachrichtenamt? Es wird wirklich höchste Zeit, dass sich der Rechnungshof sich den HNaA genau unter die Lupe nimmt. Schätze da werden ziemlich viele Leichen im Keller, die bisher geheim gehalten wurden, zum Vorschein kommen. Wollen wir wetten, und darf ich selbst prüfen? Das ist ein Reizthema für Sie? Sie bestehen auf Geheimniskrämerei? Vergessen Sie es! Ein **Untersuchungsausschuss, sowie kriminalpolizeiliche Ermittlungen** machen Sinn und sind von Nöten und stehen ins Haus. Das sehen Sie sicher auch so. Dieses Unrecht durch die verfassungswidrige Abhörstation Königswarte **schreit schon seit langer Zeit zum Himmel!** Und gehört längst abgestellt! Längst! Wenn die Cobra, die Wega, die Kriminalpolizei, die Finanzpolizei eine gleichzeitige Hausdurchsuchung im HNaA und auf der Königswarte machen, werden alle Beweise gesichert (beschlagnahmt), die Tatverdächtigen zum Verhör mitgenommen und in Untersuchungshaft genommen, ist jetzt schon abzusehen. Sie denken sich da Ihre Mitarbeiter nicht im Amtskalender aufgeführt sind, sind die Namen nicht bekannt. Folge der Spur des Geldes, und man wird fündig. Die Gehaltsanweisungen an namentliche Konten geben darüber Auskunft. Eh klar. Eines Ihrer auf Sie zukommenden Probleme wird sein, dass man Ihnen vorwerfen wird, dass Sie wirklich schlecht informiert sind. Als **HNaA-Nachrichtendienstschef schlecht informiert zu sein, ist nicht nur peinlich, sondern stellt ein erhebliches Sicherheitsproblem**, bzw. unnötiges Risiko dar? Ihr Sessel sollte demnach neu besetzt werden, wie es aussieht, Auch wird man es Ihnen m. E. n. vorwerfen, völlig falsche Entscheidungen getroffen zu haben. Wie man Ihnen auch vorwerfen wird, dass Sie selbst, die "letzte Chance" den Friedenspakt nicht erreicht haben und auch hier völlig versagten. also wollen Sie den Beweis antreten: Der Fisch fängt beim Kopf an zu stinken? Würde ich wieder dringend abraten. Ich bleibe dabei: Kommen Sie zur Vernunft und in die Spur. Tut gar nicht weh. Wenn Sie weiter zicken, werde ich weiter provozieren. Oder soll ich versuchen Ihnen den Nerv zu ziehen, genau den Nerv, auf den ich Ihnen gehe? Zu Ihrer Entlastung? Bei Nerven könnte ich meine **Nervensäge**,

Nervenbohrer und meine Nervenzangen holen und gleich den Geduldsfadenabschneider mitbringen. Eine andere Möglichkeit wäre natürlich auch: Ich gehe Ihnen Mal gehörig auf den Keks. Oder doch lieber weitere Provokationen und unausgesprochene Botschaften hinter dem Text? Sie stehen lieber auf längere Texte, um sich ein besseres Bild machen zu können? OK, auch auf diesen Wunsch werde ich noch eingehen. Ich habe mir heute ja Gedanken über ihre olfaktorische Fähigkeit gemacht. Sind Sie ein guter Schnüffler? Haben Sie eine gute Nase? Sind Sie ein guter Spürhund? Als Nachrichtendienstchef wäre dies zweckdienlich, schon klar? Also wie sieht es bei Ihnen aus? Wiederum Fehlanzeige? Ist nicht Ihr Ding? Eine weitere Frage wäre ja nach Ihren **Erkenntnisfähigkeiten**? Sind die gut, mittelklassig, letztklassig? Wieder unter Durchschnitt? Muss ich mir Sorgen über Sie machen? Wollen Sie weiterhin Teil des Problems sein, oder Teil der Lösung werden bzw. sein? Das sind jetzt wichtig abzuklärende Fragen. Woran Sind wir bei Ihnen? Sie fühlen sich weit über den Gesetzen? Sie denken Sie können ungestraft Gesetze brechen? Dann stimmt etwas bei Ihnen nicht. Ich denke ja Sie habe mit einem Anwalt bereits Kontakt aufgenommen und versuchen Ihre Chancen auszuloten. Sie tun mir leid. Eine verlorene Seele auf Abwegen bzw. Irrwegen. Oder krank.



Die Anzahl an Dummheiten die ein intelligenter Mensch an einem Tag sagen kann, ist unglaublich. André Gide

Sie wollen sich absetzen? Das Land verlassen? Möchten untertauchen, tief in den Untergrund und ihren Kopf in den Sand stecken? Sie sind der Hoffnung, dass das alles wieder aufhört und wieder **Ruhe in Ihren Arbeitsalltag einkehrt**? Das können Sie vergessen. Geister die man ruft/rief, sollte man doch unter Kontrolle haben. Sie können keinen Geist aus der Flasche holen/lassen und sorglos annehmen, es bleibt alles wie zuvor. Wenn der Geist raus ist, wird der Geist aktiv. Das liegt nun mal in der Eigenschaft des Geistes, wie Sie sicher wissen. Oder verfügen Sie über einen schlaffen trägen Geist der am liebsten gar nichts macht? Davon will ich mal jetzt nicht ausgehen. Gibt es schon was Neues von Ihrer Seite? Wie lange dauern denn die Gespräche mit der politischen Führung der Verteidigungsministerin und dem Oberhaupt des Bundesheeres, dem Bundespräsidenten noch? Wenn man in einem Krieg so lange Entscheidungsfristen aufweist wie Sie derzeit, wird man eher zum Verlierer werden. Eher sicher, als eher nicht. Schon klar. Haben Sie eine Ahnung von Wahrscheinlichkeiten? Wie klein schätzten Sie jetzt Ihre Chance auf Gewinn und wie groß schätzen Sie Ihr Risiko auf Totalverlust ein? Mit dieser Frage möchte ich heute beenden und Sie damit zurücklassen, um Ihnen den notwendigen Raum zum Denken zu ermöglichen.

Lösungsorientiert gesehen: Wenn Sie den Weg zum Frieden blockieren und sich dem notwendigen Frieden in den Weg stellen dann ist es meine Aufgabe die Blockade zu umgehen, wenn das nicht geht, die Blockade zu beseitigen. Und eines können Sie mir wirklich glauben: Ich werde meinen Schwur und meinen Deal mit dem Leben einhalten. Ich werde weiter heiter provokativ und unbeirrt meinen Lebensaufgaben nachgehen bis ans Ende meiner Tage. Da fährt der Zug drüber. Mehrmals bzw. ewig. Mich davon abbringen zu wollen ist so sinnlos, wie selbst körperlich fliegen zu wollen, ohne technische Hilfsmittel. Wurde dies verstanden? Wenn ich mir was in den Kopf gesetzt habe, ziehe ich es durch. Unweigerlich. Und: Beharrlich wie kein Zweiter. Ich habe eben einen sehr festen und unbeugsamen starken Willen. Wenn Sie jetzt behaupten, ich wäre nur ein sturer Tiroler Dickschädel, also ein Sturkopf, ein Starrkopf, jemand der mit dem Kopf durch die Wand geht, ein Besessener, oder gar ein "Fanat" (also ein Friedensfanat? ist Ihnen Friedensfreak noch nicht genug?!) ist das Ihr Standpunkt, und nicht meine Sache. Wenn Sie nicht ins Gespräch kommen wollen, muss ich den schriftlichen Monolog fortsetzen bis hier eine Änderung eintritt. Natürlich werde ich mein Tun ein wenig garnieren, mit konfrontativen Kampagnenprojektabschnitten, damit es nicht langweilig wird und die Welt neue Aktionsformen kennen lernt, die sehr medienwirksam sind. Auf das fliegende übergroße benzingetränkte Texttransparent, welches dann mittels Brandpfeil nächstens in Feuer geschossen wird, und am Ende auch die Heliumballons "erleuchtet" bin ich schon sehr gespannt. Das Transparent und die Ballons werden sich brennend auflösen. Das wird sicher ein tolles Video werden.

Einen militärischen **Nachrichtendienst zum Gespött der Leute** zu machen, ist bisher noch nicht so oft vorgekommen, wie ich annehme. Da sind Sie Mal einer der ersten dem es gelingt sich und seinen Nachrichtendienst der völligen Blamage in der Öffentlichkeit auszusetzen. Ob man Ihnen dazu gratulieren kann, ist eine andere Frage, die sich selbst beantworten können. Wenn Sie mich fragen würden, ich denke, Sie kennen bereits meine Antwort. Bin ja wirklich leicht zu durchschauen, da ich immer geradeaus, direkt und ehrlich bin. So bin ich und so kennen mich die Leute bereits ein Leben lang. Ich werde als Kritiker, der ich bin, wahrgenommen. Der ganze Blog zeugt davon. Mein ganzes FB-Profil. Jeder der über eine normale Erkenntnisfähigkeit verfügt und sich meine sozialen Profile, meine Aussagen, meine Texttafeln, meine Bilder, etc. ansieht, weiß wie ich ticke und was ich für Werte vertrete, sowie wie meine Ziele aussehen. Ich bin völlig transparent seit 8,5 Jahren im aktiven und passiven Widerstand und habe bereits über 1.000 offene Briefen zu viele verschiedenen Themenbereiche an die Verantwortlichen gesendet. Bei mir gibt es keine Geheimniskrämerei. Gibt es nicht. Ich bin für Transparenz im Staate und bin völlig transparent, da ich überhaupt nichts zu verheimlichen habe. Überhaupt nichts. Sie Fragen mich etwas, und ich werde Ihnen immer meine direkte, ehrliche Ansicht über das Thema der Frage geben. So bin ich gestrickt. Und ja, ich bin überzeugt davon, dass ich vielen mit meinen offenen Briefen, mit meiner geäußerten Kritik, mit meinen Forderungen schon sehr lange Zeit auf die Nerven gehe. Das ist aber nicht mein Problem und werde ich auch nicht zu meinem Problem machen. Ich mache immer was mir als wichtigstes erscheint zuerst und so wie es mir vernünftig erscheint. Ich habe in den letzten 8,75 Jahren eigentlich immer nur Zuspruch erhalten. Ich versuche immer mit Fakten, die nicht widerlegbar sind zu argumentieren, dann kann man mir nicht widersprechen und wenn schon, hat man gegen die Fakten keine Chance. Meine Vorgehensweise die einem auch viele Kommentare und Wortgefechte (Meinungsstreitereien) erspart.

Könnte es vielleicht sein, dass Sie in Ihrer Freizeit immer wieder aus Langeweile und Steigerung der Spannung **russisches Roulette** spielen? Übrigens wenn Sie mit Ihrer aus ca. 750-Mitarbeiter bestehenden Mannschaft **unzureichend Personal, Fähigkeiten und Ressourcen** zur Verfügung haben, **um es mit mir aufzunehmen**, rate ich Ihnen sich Verstärkung zu organisieren und weitere Nachrichtendienste vom BVT und AbWA gegen mich in Stellung bringen. Ratsam wäre es auch 50-100 PR- Berater der Regierung um Beistand zu ersuchen, um einen gangbaren Weg aus Ihrer Klemme zu finden. Die Konsultation von ein paar think-tank könnte auch nicht schaden. Allerdings einen Sieg können Sie sich abschminken. Ist nicht drinnen.

Die Blogartikelserie zum Königswartefall werden von den Blogleser*innen derzeit am meisten gelesen. Das Ihnen unterbreitete Friedensangebot ist derzeit der führende Blogartikel. Ich habe sehr viele Zuschriften und Mitteilungen über Unterstützungsangebote erhalten aber immer dankend abgelehnt. Ich bin ja eher der **Einzelengagementbetreiber** da ich dann völlig unabhängig frei agieren kann und für alle Entscheidungen die Verantwortung übernehme. Ich mache alles selber, dann weiß ich auch genau wann und wie ich es gemacht bzw. erledigt habe. Und Übung macht den Meister. Das kann ich bestätigen. Ich will ja nicht behaupten ich, sei ein Meister, aber ich übe mich in der Meisterschaft heiter weiter. Durch mein vieles Lesen, lese ich ein wenig schneller als andere, und verfüge auch über viel mehr Informationen als andere. Durch mein vieles schreiben, schreibe ich ein wenig schneller als andere. Wenn ich mit Ihnen fertig bin, haben Sie höchstwahrscheinlich jede Menge Lesestoff aufgenommen und konnten einige Informationsdefizite beheben und neue Ansichten gewinnen. Von mir erfahren Sie meine Sicht. Bin schon gespannt auf Ihre Sicht. Gerne kann ich Sie auch in mein **Studio klar sehen** auf ein ausführliches Interview einladen. Dann können wir uns besser kennen lernen. Bei einem Monolog ist das einfach nicht machbar, sich näher kennen zu lernen. Kommen Sie endlich aus der Reserve, nehmen all Ihren Mut zusammen und stellen sich einem klärenden Gespräch. Ihre auferlegte Geheimhaltung kann ja in großen Teilen weiter geheim gehalten werden, allerdings möchte ich Klarheit ob ich zu größeren Geschützen greifen soll oder es zum Friedenspakt kommt.

Sie haben enormes Glück im Unglück, können oder wollen das Glück aber nicht fassen, was ich nicht fassen kann. Wie kann man nur wieder so eine Fehlentscheidung treffen? Sie stehen sich Selbst Ihrem Glück im Wege. Haben Sie schon Mal das Wort Begriffsstutzigkeit gehört? Oft? Wenn es Ihnen nicht bekannt sein sollte, greifen Sie zum Duden und schlagen mal die Bedeutung von Begriffsstutzigkeit nach. Vielleicht wird Ihnen dann klar was ich meine.

Sie wollen mir zeigen, dass es sinnlos ist, Ihnen helfen zu wollen? Dann sagen Sie ein Wort, und ich beende diesen Schriftverkehr und konzentriere mich dann wieder auf den Schriftverkehr mit dem Gericht und den Mainstreammedien, produziere ein paar Videos zum Fall oder ziehe meine konfrontative Kampagne zeitlich vor. Wollte eigentlich dafür noch ein wenig warten bis es wärmer wird. **Das Wort NEIN reicht mir aus**. Dann sehen wir uns halt dann vor Gericht. Ich werde mir Ihre Hauptverhandlung ansehen kommen. Natürlich werde ich meiner Staatsbürgerpflicht auch nachkommen und die gerichtliche Einladung/Vorladung als Zeuge, hier Belastungszeuge, wahrnehmen. Wenn Sie nicht wollen, ich muss Sie nicht retten. Vielmehr: Ihr Wille geschehe. Eh klar. Also ich habe sicher keinen Zwang dazu, Sie unbedingt zu retten. Das ist Ihnen schon auch klar. Auch ich kann Sie fallen lassen wie eine heiße Kartoffel. Überhaupt kein Problem für mich. Wenn ein mutmaßlicher Beihelfer zu vielfachen Mord sich nicht retten lassen will, dann wird das schon seine Gründe haben. Dann ist das so. O.K.

Wenn man österreichischer Offizier ist, aber sich eigentlich hauptsächlich für die CIA als Spion für die USA betätigt, befindet man sich da nicht in einem **Gewissenskonflikt**? Ich denke schon. Also wessen Diener sind Sie wirklich? Wenn Sie hauptsächlich für die CIA arbeiten und deren Interessen verfolgen arbeiten sie viel mehr für die USA! Schon klar? Ab hier müsste ich eigentlich gar nichts mehr sagen, sondern sollte den Staatsschutz, also den BVT verständigen. Hmm nachdem der BVT möglicherweise ja mit dem HNaA auf Kriegsfuß steht, siehe Beweisunterschlagungen im Fall angeblicher schwere Sachbeschädigung durch BVT, sollte ich das per Einschreiben unternehmen. Ich denke, wenn Sie den Brief dann irgendwann später lesen, habe ich das bereits gemacht und jederzeit könnte bei Ihnen die Hausdurchsuchungen stattfinden und die Handschellen klicken. Wenn ich eine Emailadresse oder Postkastenadresse hätte, hätten Sie zeitgleich die Information und hätten keinen Zeitrückstand von ein paar Tagen Postweg. Schon klar? Sie verursachen damit Ihren Zeitrückstand selbst. Nicht klug. Wenn Sie blockieren, werde ich Ihnen Mal den BVT wegen Österreich schadender US-Spionage auf den Hals hetzen, um der Terrorvergeltungsanschlagsgefahr etwas entgegen zu setzen. Ein weiter Versuch der nicht schaden kann. Ich zeige das HNaA wegen Spionage und Beteiligung Drohnenmordprogramm auch beim BVT an. Kann ja nicht schaden. Die paar Euros für dieses Einschreiben werde ich auch noch zusammenkratzen können. Ich denke mir sogar der BVT freut sich einen soliden Grund in die Hand zu bekommen, um im HNaA-headquarter mal so richtig rum schnüffeln zu können. Da werden die BVT-Giftschränke wieder aufgefüllt werden durch belastendes HNaA-Material. Da werden die Karten und Machtverhältnisse neu verteilt werden, ist anzunehmen.



**Intelligenz ist die
Fähigkeit Dinge
& Sachverhalte so zu
sehen wie sie sind.**

Klaus Schreiner

Ein letzter Versuch Sie zur Vernunft zu bringen bzw. zur Vernunft zu rütteln. Überdenken Sie Ihre erneute offenkundige Fehlentscheidung. Ein gut gemeinter Rat. Lassen Sie endlich Führungskompetenz durchscheinen bzw. erkennen. Es kann doch nicht sein, dass viele unsere Staatsdiener Versager sind. Vor allem an hohen Stellen, wie es scheint. Soll ich Sie besuchen kommen und Sie ins **Kreuzverhör** und mir zur Brust nehmen? Ich und zwei Kameras sowie Tonaufnahmegeräte könnte ich mitbringen. Wenn es bei Ihnen zu Dunkel ist könnte ich auch Fotolampen mitbringen. Geben Sie einfach Bescheid. Ich bin recht flexibel. Lieber wäre mir natürlich Sie und Ihr Pressefuzzi bzw. **Ausredenmeister** (Chefanalyst, Chefstrategie, Schauspieler?..) kommen zu mir ins Studio und wir bereden, dass alles sachlich und offen. Sie können Ihre Standpunkte vorbringen und verteidigen und ich meine. Nicht mehr, nicht weniger. Und glauben Sie mir, die Öffentlichkeit hat hier ein Recht alles zu erfahren. Denn eine aktive Beteiligung an einem illegalen

Drohnenmordprogramm, geht gar nicht. Ich will mich heute kürzer halten, um Ihnen mehr Zeit zum Nachdenken zu ermöglichen.

Eines kann ich gleich mitteilen, dass ich mit Sicherheit **nicht alle 750 HNaA'ler mit free21 Magazinen** versorgen kann. Man kann aber auf deren homepage alle bisher publizierten free21-Magazine als pdf-downloaden und ausdrucken, als kostenlosen Service. Man kann auch jederzeit selbst ein oder mehrere Abos abschließen. Jeder der eine Abo hat, erhält alle zwei Monate ein kleines Paket mit zehn neuen free21 Magazinen, eins für einem selbst, neun zum Weitergeben. So läuft das. Wenn Sie erst Mal alle Inhalte der Magazine kennen, haben Sie wahrscheinlich eine neue Weltanschauung als bisher. Ziemlich sicher. Geht gar nicht anders. Lesen prägt. Und kommen Sie mir bitte nicht, dass ich Sie einer Gehirnwäsche unterziehe. Bitte! Oder versuche Sie kognitiv zu programmieren bzw. einzustellen. Nein. Ich versuche Ihnen **ausreichend Informationen zur Verfügung zu stellen, damit Sie die richtigen Entscheidungen treffen können**. Nicht mehr, nicht weniger. Viele Menschen sind leider sehr einseitig informiert und leben in einer vom Mainstream erzeugten Welt, die dem transatlantisch gerechten NATO-Kurs gerecht wird allerdings mit der oftmals vorherrschenden Realität wenig gemein hat. Mainstreamverblendete unterliegen aber der Illusion der eigenen Informiertheit. Das Fortschreiten der Bequemlichkeitsverblödung, fehlende Medienkompetenz, kognitive Dissonanz, hier zu viel, denn werde jetzt meinen alltäglichen Waldspaziergang unternehmen. ...

Sie finden Sie haben sich gar kein Friedensangebot verdient, sondern sind auf jeden Fall ein Fall für die Gerichte? Können wir gerne machen. Ich bin ja sehr tiefenentspannt da die Wahrheit mich freimachen wird. Auf was für Sachen Sie sich allerdings eingelassen haben, haben Sie sich selbst zuzuschreiben und zu verantworten. Und mit mir kann man es fein haben oder aber auch erfahren: Dass mit mir nicht gut Kirschen zu essen ist. Das liegt ganz an Ihrem Verhalten mir oder anderen gegenüber. So wie Sie in den Wald rufen, ertönt es zurück. **Aktion - Reaktion. Ursache - Wirkung**. Leicht zu verstehen. Also derjenige/diejenigen die mich verleumdet haben waren m. E. n. geistig umnachtet. Und zwar völlig. Wie kann man sonst so einen unglaublichen Scheiß aufführen und sich dabei auch noch selbst der Verleumdung schuldig zu machen, wo jeder bei klarem Verstand weiß, dass man so nur auffliegen kann, da die gemachten Anschuldigungen sowas von unglaublich sind, dass ich nicht verstehen kann, dass so jemand es in den HNaA geschafft hat. Nach dem Motto: Don't think. High risk. No chance to win. But, no problem. Auch nicht wie der HNaA Kader es zulassen konnte (befohlen, beauftragt hatte?) dies juristische Himmelfahrtskommando überhaupt zu unternehmen. Auf diese Erklärung bin ich sehr gespannt und wird mich wahrscheinlich weiter heiter wundern über die ominösen Entscheidungsfindungen des HNaA's.

Also Ihnen ist wirklich die reumütige und authentisch-glaubhafte Strategie vom Saulus zum Paulus zu empfehlen. Oder wollen Sie ins Ausland ab- und untertauchen und auf der lebenslangen Flucht Ihr Glück versuchen? Wichtig wäre Ihr Engagement zur Beseitigung des Unrechts auf der Königswarte der Öffentlichkeit zu beweisen, entweder jemand der den Friedenspakt maßgeblich mitverhandelt und vereinbart hat oder sonst vielleicht als HNaA-Whistleblower? Als Aufklärer? Als jemand der das mit seinem Gewissen nicht mehr vereinbaren kann? Jemand der remonstriert? Das würde man einen **Verteidigungs-Schritt** nach vorne nennen. Damit könnten Sie Sich zur Wehr setzen, wenn man Sie seitens der Politik und Militär **wie eine heiße Kartoffel fallen lässt**. Von mir würden Sie höchstwahrscheinlich unterstützt werden, in dem ich schweige wie ein Grab. Wenn Sie den part übernehmen können **endlich die US-Spionage auf der Königswarte zu beenden**,

Klaus Schreiner, 6020 Innsbruck, Kaiser Franz Joseph Str. 4

wäre meine Aufgabe beendet. So einfach ist es. Wie die Königswarte beendet wird, spielt für mich überhaupt keine Rolle. Aber DASS sie beendet wird, schon. Notfalls starte ich einen Versuch, mich wieder mit der mystischen Erdenergie zu verbinden, dann wird möglicherweise ein **sehr starkes Erdbeben** die Abhörstation einstürzen lassen. Ich müsste dazu einen Priester dazu zu bewegen mit mir auf die Königswarte zu spazieren und dort die Erde um mich herum mittels Weihwasser und einer Segnung heilig zu sprechen/machen, dann wären alle Voraussetzungen erfüllt, die es bisher benötigt hat, mich mit dieser mystischen Erdenergie, welche sehr starke Erdbeben auslösen kann, zu verbinden. Wenn das dann im Netz live gestreamt wird, weiß die ganze Welt Bescheid was für eine Zeit beginnt bzw. ist.

Und mir dann einen Vorwurf der schweren Sachbeschädigung vorwerfen zu wollen, weil ich Erdbeben auslösen kann, welches bestehendes offenkundiges Unrecht von der Erde fegen kann, würde ich mir dann aber an Ihrer Stelle sehr, sehr gut überlegen. Allerdings werde ich, bevor ich das live im Netz streame zuvor einen Erdenergieverbindungsversuch mit dem Priester ohne Liveschaltung unternehmen, eh klar. Wenn der Versuch ein Fehlschlag wird, auch kein Problem für mich. Ich lerne aus Fehler bzw. Versuche. Und: Wo Türen zu gehen, gehen andere auf. Man sollte nur wachsam und aufmerksam seine Chancen wahrnehmen. Und: Aus Fehlern/Fehlschlägen/Versuchen zu lernen klärt auf und bringt einem weiter. Allerdings habe ich ein gutes Gefühl. Und es kostet ja nicht viel und hat ein enormes Potential, da niemand auf der ganzen Welt glauben wird, dass wenn das schwere Erdbeben stattfindet - das schwere Erdbeben das zufällig die Königswarte „zusammenbrechen“ lassen wird, wo ich dort bin und gerade erste Versuche mit dieser mystischen Erdenergie mache - dass das dann nicht mit mir zusammenhängt. Das wird sogar mich dann überzeugen, dass ich mich **zum Willen Gottes und des Lebens** machen kann bzw. dazu werde. Und durch mich sein Wille geschieht. Nicht mehr, nicht weniger. Die Sache mit meiner Kopfkollision mit einem Straßenbahnzug in Innsbruck sowie der Blitzeinschlag in meiner unmittelbaren Nähe in meiner Jugend haben Sie sich bereits erlesen können? Oder leiden Sie in dem von Ihnen angezettelten Fall immer noch unter eklatanten Informationsdefiziten?



**Toleranz ist die
Nächstenliebe
der Intelligenz.**

Jules Lemaitre

Die Frage die ich mir stelle ist: Was haben Sie sich eigentlich dabei gedacht einen **Freiheitsaktivisten in seiner persönlichen Freiheit zu bedrohen?** Nicht viel? Gar nichts? Ich denke ja, Sie dachten sich Sie hätten leichtes Spiel mit mir, da ich ja weit weg wohne. Und: Sie haben sich entweder ungenügend über mich oder gar nicht über mich informiert. Ihr Fehler. Wird Ihnen gehörig auf den Kopf fallen. An Ihrer Stelle sind sich Sorgen machen, wirklich angebracht. Auch die Beiziehung eines guten Anwaltes ist zu empfehlen. Trotzdem

Klaus Schreiner, 6020 Innsbruck, Kaiser Franz Joseph Str. 4

sieht es sehr schlecht für Sie aus. Wenn Sie mich nach meiner Einschätzung Ihrer zu **erwartende Haftstrafe** fragen, dann hätte ich folgende Einschätzung für Sie. Ihnen wird Ihre bisherige Unbescholtenheit und letztendliche Einsicht und Wiedererlangung ihrer Vernunft berücksichtigt, aber:

Für schwere hinterhältige Verleumdung. ca. 3 Jahre

Für Ihre Beteiligung vielfacher Mord etwas über zehn Jahre.

Für Ihre US-Spionage zum Nachteil Österreichs - ca. 3-5 Jahre

Für Amtsmissbrauch und unterlassener Remuneration sowie Verletzung Treuepflicht noch ein wenig oben drauf.

Gute Führung könnte zur 2/3 Strafe führen, also in ca. elf, zwölf Jahren wieder raus. In diesem Sinne viel Glück bei Ihrem Prozess.

Und täglich grüßt das Murmeltier. Nachdem ich derzeit mich mit den wichtigsten Belangen gezwungenermaßen zuwenden muss, um meine Verteidigung meiner Freiheit bis zum Erhalt eines Verfahrenshelfers zu unternehmen, ich ein wenig Mitleid aufgrund vorhandener Informationsdefizite mit dem HNaA habe, sende ich Ihnen gerne zweckdienliche Informationen und dem Fall betreffende Nachrichten zu. Wir sollten zu einem Dialog auf Augenhöhe kommen. Dies wäre der Vernunft geschuldet und ist ratsam. Wo liegt Ihr Problem? Sie schämen sich in den Boden? Gut ich könnte das bei Ihnen gut verstehen, aber woher kommt plötzlich dieser Sinneswandel? Habe ich Ihnen etwa die Augen geöffnet? Ich denke damit werden Sie bei keinem Richter durchkommen. Ist eine offensichtliche ungläubhafte Schutzbehauptung. Sie sind Offizier und haben die Militärakademie absolviert. Übernehmen Sie endlich die Verantwortung Ihrer Taten. Nicht mehr, nicht weniger. Wollen Sie von mir eine verdiente Standpauke erhalten? **Eine Zurechtweisung? Oder soll ich Ihnen gehörig den Marsch blasen? Die Leviten lesen?** Ich soll Ihnen Feuer unter dem Hintern machen? Ich soll Ihnen einen Anschiss verbaler Natur geben? Wie hätten Sie es denn gern? Ganz wie Sie wollen, ich stelle mich da ganz auf Ihre Wünsche ein. Ich sollte alles draufhaben, um dem gerecht werden zu können. Sie verhalten sich bisher aber sehr unvernünftig. Aber das ist ja Ihre Sache. Wenn Sie sich nicht helfen lassen wollen, weil Sie einfach keine Hilfe annehmen wollen (können/dürfen?), obwohl Sie diese Hilfe\Entgegenkommen dringendst notwendig hätten, ist das eine weitere nicht nachvollziehbare Entscheidung von Ihnen. Alter Schwede, Sie tun mir leid, früher war ja eher die Verachtung im Vordergrund. Ich denke Sie sind ein hoffnungsloser Fall und ich verschwende nur meine Zeit mit Ihnen. Soll sich der Staatsanwaltschaft, die Kriminalpolizei und das Gericht um Sie kümmern. Wie Sie wollen.

Interessieren würde mich ob das HNaA auch die **Cambridge-Analysetechnik** zum Einsatz bringt, bzw. für seine Zwecke zum Einsatz bringen lässt? Zahlt der österr. Steuerzahler dafür Geld und wenn ja, wie viel und für welche Ziele? Und kommen Sie mir bitte nicht mit Staatsgeheimnis, sonst kommen wir mit einem Untersuchungsausschuss und einer Prüfung durch den Rechnungshof, schon klar? Von Buchprüfung habe ich wie auch von Controlling ein wenig Ahnung und könnte mir selbst bei Ihnen im Haus mir einen Überblick verschaffen. Ich denke ich wüsste dann in kurzer Zeit mehr über das finanzielle Innenleben des HNaA's

als das Führungskader Informationen über den HNaA verfügt. Ich bin ja eher der Zahlenmensch als der Schreiberling und verfüge über ein recht gutes (subjektiv) Zahlengefühl bzw. Zahlenverständnis, allerdings seit ich offiziell 2013 in den aktiven und passiven Widerstand ging, sowie einen Selbstständigenstreik absolviere, und meine weit über 1.000 offenen Briefe an die politischen Verantwortlichen und Mainstreammedien per Massenemailaussendungen unternahm, benötigte es auch die Schriftlichkeit, neben meinen geliebten Zahlen. Hmm, natürlich könnte man auch einen Angestellten beim HNaA einschleusen, eh klar. Hmm ich ändere meine Haarfarbe und meinen Namen, verpasse mir ein paar Zeugnisse und eine Vita die nur so glänzt, und schlüpfte Mal bei Euch unter und werde dann zum aufklärenden Nachrichtendienst-Whistleblower der aufgrund eines aufschreienden Gewissens zum Whistleblower wird, da ein emphatischer Mensch mit einem Funken an Rest-Gewissen NEIN zur Beteiligung am US-Drohnenmordprogramm sagt und remonstriert.

Sie machen aus notwendigen Verhandlungen mit Ihrer Blockade etwas, dass Sie wiederum in eine blöde Lage versetzt und zu Ihren Nachteil sich auswirken wird. Die nächste Fehlentscheidung von Ihnen. Sie scheinen überhaupt kein gutes Händchen bei Entscheidungsfindungen zu haben, wie es aussieht. Da sollten Sie dringend was ändern zu versuchen, ist anzuraten, sagt zumindest mein Hausverstand. Sind Sie mit Ihrem **Hausverstand gut Freund?** Trainieren Sie Ihren Verstand oder lassen ihn **verkümmern?** Viele, ja die allermeisten Menschen wissen leider nicht, wie man sein Gehirn, dass ja ein nicht unwichtiges "Werkzeug bzw. Instrument" in einem jeden Leben ist, trainiert. Jammerschade. Wenn man sein Potential vergeudet oder verkümmern lässt, muss ich immer mit dem Kopf schütteln. Oft denke ich mir: Das gibt es doch nicht. Hat dieser Mensch ein wundervolles sehr dienliches Hirn, benützt es aber nicht. Wie kann das sein? Denkbequemlichkeit? Unbewusstheit? Jammerschade eben. Aber das tut hier jetzt nichts zur Sache. Also. Gibt es schon was Neues betreffend den Ihnen unterbreiteten Friedensangebot? Nein, da lasse ich nicht locker. Wichtige Belange, immer zuerst, sollten Sie sich auch angewöhnen.

Ihnen wäre am liebsten Sie könnten nochmals alles rückgängig machen? Schaut schlecht aus, wie Sie wissen. Was war ist nicht mehr zu ändern. Eine getätigte Verleumdung ist eine getätigte Verleumdung. Die steht im Raum und ist Realität, Fakt, Wahrheit. Da kann ich, wie jeder andere auch, Ihnen nicht helfen. Wie ich Ihnen helfen kann, ist, dass ich meine Anzeige auf Verleumdung mir gegenüber durch Sie und Ihren Untertan bzw. Untergebenen (Befehlsempfänger, Befehlsausführender) zurückziehe. Nur müssen Sie mir einen Grund dafür geben. Für mich stellt sich kein Problem dar Sie von einem unabhängigen Gericht dafür zur Rechenschaft ziehen zu lassen. Genugung ist mir persönlich aber überhaupt nicht wichtig, und Ihr Glück. Deshalb kommen Sie zur Vernunft und wir machen einen **peacedeal**. Die paar Kröten für die Kriegsofferhilfe können Sie sich sicher leisten, sonst könnten Sie ja einen Kleinkredit sich aufnehmen und es abstottern. Und eine Entschuldigung erleichtert. Also wo liegt Ihr Problem? Ahh, Sie stecken so **tief im Arsch der CIA** und haben es sich dort schön und gemütlich eingerichtet, sind verwirrt, dass Sie selbst gar nicht mehr herausfinden? Also mit Ihnen habe ich es wirklich nicht einfach und Sie machen Sachen, die sehr ungewöhnlich sind. Das möchte ich Ihnen schon auch Mal sagen. Ich könnte Sie ja ein wenig mehr einweihen. **Briefmarathon für den Frieden**. Ich befinde mich seit längerer Zeit bereits auf einem Briefmarathon Für und zum Frieden. Ich nutze meine Zeit und mein Freaksein um uns den Frieden zu bereiten. Nicht ganz einfach, aber sehr lohnend. Ich habe bereits viele Hunderte offene Briefe an verantwortliche Politiker, Medien, Staatsanwaltschaften, BVT, Landesgerichte, Nachrichtenheeresamt,

Klaus Schreiner, 6020 Innsbruck, Kaiser Franz Joseph Str. 4

Präsidenschaftskanzlei, Verteidigungsministerium, Justizministerium,
Nationalratspräsident, Bundesratspräsidenten, Kardinal, Bischof, Papst und an viele andere
Stellen per Einschreiben und per Massenemail ausgesendet und viele Samen gesät sowie
Forderungen gestellt. Ich denke positiv und nehme an, dass ich in absehbarer Zeit meinen
ersten **Friedensvertrag mit der Republik Österreich** vereinbaren kann. Der erste ist immer
der Schwierigste vorallem wenn man es hier mit Heeresnachrichtenamt-Schwerverbrechern
als Verhandlungspartner zu tun hat die völlig blockieren und an einem Blutrausch und Wahn
zu leiden scheinen. Gar nicht so einfach. Aber eine gute Strategie, ein dynamischer
ausgeklügelter Plan, die **Wahrheit im Gepäck**, Mut, Tatkraft und Ausdauer, also Energie
ohne Ende, Bewusstheit, Wissen, Überzeugungskraft und gute Argumente sowie ein fester
unbeugsamer Wille helfen mir den Weg zu beschreiten, um der Menschheit den
immerwährenden Frieden durch Recht schmackhaft zu machen und zu bereiten. Die Frage
lautet: Wollt Ihr **den totalen Frieden** erleben? Uiiiiii, jetzt habe ich sie eingeweiht und Sie
wissen Bescheid.

Sie können es noch immer nicht verstehen, warum ich Ihnen ein Friedensangebot
unterbreitet habe, obwohl sonnenklar ist, dass Sie mit Ihrer Verleumdung kläglich scheitern
werden? Dann denken Sie Mal ganz tief nach, dann könnten Sie zur der Erkenntnis
gelangen die Ihren Geist ein wenig erhellt. Geben Sie sich ein wenig Mühe und lassen sich
sich Zeit und sorgen Sie für eine angenehme ruhige Umgebung oder gehen Sie einfach im
Wald spazieren und lassen los. Dann ist die Wahrscheinlichkeit, dass Sie drauf kommen
größer. Sie können auch sagen: Mann das ist Größe, vielen lieben Dank dafür. Es könnte
allerdings auch sein, dass mir dieser Unwille, die Königswarte abzustellen, **schon ziemlich
auf den Sack geht**, und mir das Wichtigste, also die Einstellung mich dazu veranlasst hat.
Ich habe mit verzeihen kein Problem. Ich nicht. Allerdings wie Richter das sehen, ist wieder
eine ganz andere Geschichte. Nur ist auch bekannt: Wo kein Kläger, da kein Richter, was
zu Ihrem Ausweg werden könnte? Wenn Sie das Friedensangebot in dieser Form nicht
akzeptieren wollen, werden Sie das dem Richter erklären können, warum sie nicht aufhören
können sich verfassungswidrig und gegen alle internationalen Gesetze und gegen die
Menschlichkeit ein illegales außergerichtliches Drohnenmordprogramm aktiv zu
unterstützen. Schon klar, oder. Auch der Öffentlichkeit. Auch klar?



**Ein Verstand braucht
Bücher. Wie ein Schwert
den Schleifstein.**

Syrio Forel

Zur Erinnerung Ihr Countdown bzw. Ihre Zeit läuft ab. Wollen Sie die Ihnen eingeräumte
Chance vergeben? Ihre Entscheidung. So eine Chance bekommen Sie m. E. n. nicht wieder.
Zumindest nicht von mir. Wir können auch gleich zu Tacheles wechseln. Überhaupt kein
Problem. Sie präsentieren sich ja auch wie auf einem Serviertablett zum Abschlachten.
Hmm. Strafrahen schwere Verleumdung: 6 Monate bis fünf Jahre. Strafrahen

Klaus Schreiner, 6020 Innsbruck, Kaiser Franz Joseph Str. 4

Amtsmissbrauch, Beteiligung an vielfachen Mord, US-Spionage und Landesverrat, Spionage zum Nachteil Österreichs. Da kommt ganz schön was an Strafausmaß zusammen und wird unausweichlich zu Rechtsfolgen führen. Sie wissen? In Österreich steht niemand über dem Gesetz und kann ungestraft Gesetze brechen. Schon klar, oder? Offiziere auf Abwegen sollten schnellstmöglich wieder auf Kurs gebracht werden und sich gesetzestreu verhalten. Sonst sind sie fällig und ein Fall für die Gerichte und die Geschichte. Wo würden wir denn da hinkommen, wenn sich Offiziere vom HNaA einbilden, sie hätten eine Lizenz zur Beihilfe zum außergerichtlichen vielfachen Mord und stehen über dem Gesetz. In Teufels Küche und in einen offenkundigen Rechtsbankrott! Und die Gefahr bzw. das Risiko eines Vergeltungsterroranschlags steigt und steigt und steigt. Hier darf es einfach keine Sorglosigkeit geben. Das könnte fatal enden. Ein solches Sicherheitsrisiko auf Kosten der Bevölkerung einzugehen, wird zu **Aufschreien in der Bevölkerung** führen, ist jetzt schon abzusehen. In diesem Sinne: Verplempern Sie nicht weiter Ihre Zeit. ...

Wenn Sie bereits dazu übergegangen sind, aufgrund der zu erwartenden Hausdurchsuchung beim HNaA, der Königswarte und ein paar anderen Räumlichkeiten, alles belastende Material zu schreddern, wird das trotzdem keine Rolle spielen. Die vorherrschende Beweislast ist einfach zu erdrückend. Jeder, der sie beisammenhat, kann ganz leicht erkennen was das HNaA seit 2001 machte.

Wie kann man es bewerkstelligen, dass man sich für seine aktive Beteiligung am illegalen US-Drohnenmordprogramm nicht ständig Vorwürfe macht? Keine Gewissensbisse bzw. moralische Gedanken? Kein Gefühl von Mitmenschlichkeit und Wahrnehmung des Leids von unschuldigen Menschen? Ein eiskaltes Herz oder bereits ein versteinertes Herz? Was ist das denn dann überhaupt für ein Leben? Erfreuen Sie sich etwa gar am Leid und Tod von unschuldigen Menschen.

1968 wurde in Österreich die Todesstrafe endgültig gesetzlich verboten und 1955 fand die letzte Todesstrafe in Österreich statt. Aber dass das Heeresnachrichtenamt sich seit 2001 aktiv an **außergerichtlichen Morde** und Totschläge durch die Abhörstation Königswarte beteiligt, geht gar nicht. Einen **amerikanischen Orden** den Sie sich dadurch vielleicht erwarten, können Sie sich abschminken, denn Ihr schmutziges blutrünstige Spiel steht vor dem Aus. Wollen wir eine Wette eingehen? Und ich wette nur dort, wo ich mir absolut sicher bin, da ich nicht so gerne zu den Verlierern gehören möchte. Könnte es sein, dass Sie das von mir unterbreitete Friedensangebot nicht abschließen können da der Ausschlusspunkt dies verhindert? Also dass das HNaA bzw. der BVT seine **dreckigen Finger bei der Löschung meines YouTube Channel klar sehen im Spiel hatte?** Wenn dem so ist, dann wird es teuer und Sie sind in einer wirklich schlechten Verhandlungsposition. Können Sie sich vorstellen wie lange es dauert 2.850 Videos zu produzieren, auf YouTube hochzuladen, dort zu beschriften, einen Beitragstext mit allfälligen Links zu erstellen, Taggs zu erstellen, dieses zu veröffentlichen und dann das Video in zwei Blogs einzubetten und über zwei FB-Profile zu verbreiten? 2.850 Videos x 4 Verbreitungsplätze, also 11.400 betroffene Artikel ergeben sich die durch die Löschung des YT-Channel der erfolgten Beiträge die **jetzt alle ins Schwarze führen**, da das Video von klar sehen jetzt nicht mehr im Netz existiert. Also die unnötige Zusatzarbeit alle 2.850 Videos nochmals wo rauf zu laden, zu beschriften und wieder in die Beiträge auf vier Plattformen einzubetten würde meiner Einschätzung nach über 1.300-1.500 Stunden Zeitaufwand bedeuten, wenn man ein schneller Schreiber wie ich ist, sonst noch viel mehr. Sagen wir 1.400 Stunden Mal meinen derzeitigen Stundenlohn als Berater, Buchhalter, Lohnverrechner von € 48,00 beträgt € 67.200,--. Der Verlust von über 6.700 Abonnenten würde ich mit je € 5,00 bewerten also nochmals € 33.500,-- dann wären

wir bei gesamt € 100.700,-- **noch ohne eine Frustersatz. Das ist schwere Sachbeschädigung!** Zugleich ist es **ZENSUR! Also hier die Unterdrückung von Kritik!** Versuchen Sie sich Mal in meine Lage zu versetzen? Ich baue über dreieinhalb Jahre eine YT-Sender auf, produziere und schneide Tausende Videos um für Aufklärung zu sorgen, erreiche über 2 Millionen angesehene Videos und dann am 13.12.20 wird der gesamte YT-Channel ohne Angabe von Gründen/Verstößen gelöscht! das war mein Baby, sozusagen. Bis heute hat Youtube sich erfrecht aufgrund Corona meine Emailanfrage mir den Löschrund mitzuteilen nicht mitgeteilt. Also stecken Sie dahinter? Zufälligerweise kam einen Tag später der BVT bei mir zu Hause wieder vorbei und brachte mir alle von mir eingebrachten Beweise wieder zurück. (sic) So geht Beweiswürdigung und ein faires Verfahren?! O.K. Wenn Sie bzw. der BVT oder AbWA oder eine sonstige staatliche Stelle hierfür verantwortlich sind, und dies der letzte Grund ist, warum wir den Friedensvertrag nicht abschließen können, dann biete ich Ihnen an, um auch noch dieses Problem dem Frieden aus dem Weg zu räumen, dass die dafür Verantwortlichen, denn ich nehme an, einer kann sowas ja nicht entscheiden, persönlich in ihre Taschen greifen und wieder den entstandenen Aufwand/Schaden zu 33,33 % der Kriegsofferhilfe, zu 33,33 dem Verein für eine bessere Welt Innsbruck und zu 33,34 % den Ärzten ohne Grenzen finanziell überweisen. Und nochmals: Nicht der Staat hat für diesen/diese Schäden zu zahlen, sondern **die Verursacher persönlich**, um einen Lerneffekt durch persönlichen Verlust zu erzielen. Und die Höhe des Frustersatzes muss ich mir erst noch überlegen. Und noch zur Information: Natürlich benötigte die Produktion viel, viel mehr Zeit als der Uploadvorgang, die Beschriftung, den Videotext erstellen, die Taggs erstellen und die Einbettungen in Beiträgen auf vier Verbreitungsportalen. Ich schätzte ich benötigte dafür ca. nochmals 5.700 Arbeitsstunden. Schon klar, oder?

Es liegt klar auf der Hand, dass die Österreicher geschockt sein werden, wenn Sie darüber erfahren was hier auf der Abhörstation Königswarte lange Zeit unbemerkt von der Öffentlichkeit vorgegangen bzw. verbrochen wurde. Dies wird als die **dunkle Seite (Zeit) Österreichs** oder so ähnlich in die Geschichtsbücher eingehen, ist anzunehmen. Dass das HNaA-Kader hier über eine plausible bzw. glaubwürdige Ausrede verfügt, kann ich mir nicht vorstellen. Der CIA agiert da viel smarter die haben sich eine Verantwortungsdiffusion für die Öffentlichkeit eingerichtet.

Also der verbrecherische CIA, mit dem Sie entgegen unserer Neutralität zusammenarbeiten und beim illegalen außergerichtlichen Morden aktiv dabei unterstützen, sozusagen ihm die Munition zum Morden liefern (übertragen gesehen), ohne Ihre Mithilfe diese Morde vielfach nicht verübt werden könnten, ist ja längst kein gewöhnlicher Auslandsgeheimdienst mehr. Ein Auslandsgeheimdienst hat die Aufgaben Daten/Fakten über das Ausland sich zu besorgen, Analysen erstellen und die Regierung unterrichten und beraten. Der CIA beteiligt sich vorrangig aktiv beim Drohnenmordprogramm als Kriegaakteur. Betreibt aktiv Regime Changes. Entsendet in sehr, sehr viele Staaten ihre Killerkommandos. Die CIA ist aktiver Kriegaakteur und kein normaler Auslandsgeheimdienst, schon klar, oder?



**Der Nachteil der
Intelligenz besteht darin,
dass man ununter-
brochen gezwungen ist,
dazuzulernen.**

Georg Bernard Shaw

Jedes Mal wenn ich mir die Größe eines **leeren Wasserbombenballons** anschau, muss ich lautstark lachen. Ein so kleiner Luftballon soll je € 7.500,00 Schaden angerichtet haben, da schüttelt jeder nur mehr mit dem Kopf. Ich habe die Ballons bereits mehreren Kunden und Freunde gezeigt, die meist sagten" Dass ja nicht deren Ernst sein. Man kann Sie und den Anzeiger nicht ernst nehmen. Schon klar? Völlig daneben. Um Lichtjahre daneben. Kein Gericht und kein Mensch, bei klarem Verstand, auf der ganzen Welt kann das glauben, was Sie behaupten. Keiner. Mit dieser völlig haltlosen Anschuldigung hat der HNaA seine Glaubwürdigkeit zerstört. Komplett. Hat seine enorme Inkompetenz in das Schaufenster gestellt und Lautsprecher verkünden den ganzen Tag lautstark: Schaut wir moralbefreit & dumm wir sind. Uns übertrifft so schnell keiner. ... Als ich am 01.12.21 von der angeblich schweren Sachbeschädigung bei der BVT-Einvernahme erfuhr, dachte ich mir wie wollen die beweisen können, dass über fünftausend der Schaden betrug. Aber als ich dann am 01.02.21 den Strafantrag las und erfuhr - mir wird gar über € 15.000,00 Schadenshöhe vorgeworfen, wusste ich euch hat es den Vogel völlig rausgehauen. Am 15.12.20 hat ich mir nochmals den Weg zur Königswarte angetan und dort am inkriminierten Spiegel **ganz andere Tatsachen feststellen können und per Video dokumentiert**. Ganz andere. Sich so weit aus dem Fenster zu lehnen, führt zum unausweichlichem Absturz in die Tiefe. Das können Sie mir glauben. Und der Aufprall am Boden des Abgrunds wird für den ganzen HNaA unschön ausgehen. Ich denke ja Sie haben sich dabei wenige bzw. viel zu wenige Gedanken gemacht auf was Sie sich da einlassen. Sie konnten die Ihnen gestellte Falle nicht wahrnehmen, weil Sie die Fotos mit dem blutüberströmten Spiegel sahen und annahmen Sie könnten alle für dumm und dämlich verkaufen, einschließlich und vor allem mich. Da haben Sie sich gehörig verrechnet und sehr tief in die Finger geschnitten. Ja, es hängen sogar ein paar Finger weg und sind unwiederrettbar verloren. Selbstzerstümmelung sozusagen.

Mitteilen möchte ich Ihnen noch, dass wenn Sie nochmals so etwas hinterhältiges wie die Verleumdung versuchen zu unternehmen, ich andere Seiten aufziehen werde. Ganz andere. Normalerweise haben Sie ja längst mit dieser völlig überzogenen Anschuldigung von angeblicher € 15.000,00 Schadenhöhe die rote Linie schon bei weitem überschritten, auch ich habe einen Geduldsfaden, der schon Mal reißen kann, da dieser kein überdimensioniertes Stahlseil ist, und deshalb kann, bzw. wird ein nochmaliger fieser Trick von Ihnen mit Sicherheit zu keinem weiteren Friedensangebot führen. Ich denke sogar, dass ich mich dann gezwungen fühlen werde auch meine Strategie abzuändern und Sie mit einem **TOTAL-Frontalangriff** "überraschen" werde. Also überlegen Sie sich besser was Sie tun und hören Sie endlich mit Ihren peinlichen Fehlentscheidungen auf und kommen zur Sache. Muss man Ihnen erst einen Arschtritt verpassen bis Sie endlich anfangen das zu machen, was längst ansteht und notwendig ist zu tun? Leiden Sie unter Arbeitsverweigerung? Ihr ernst? Man kann Sie wirklich nicht mehr ernst nehmen. Die Ernsthaftigkeit haben Sie längst verlassen. Lächerlich trifft eher zu, also Lächerlichkeit anstatt Ernsthaftigkeit. Ja, klingt hart, entspricht aber der von mir wahrgenommenen Realität die jedes Gericht dieser Welt ihnen bestätigen wird.

Meine Frage an Sie wäre: Wie können Sie es mit Ihrem Gewissen vereinbaren was Sie tun und zu verantworten haben?

Wie Ihnen bekannt ist, ist Wissen eine Holschuld. Mitteilen darf ich Ihnen: Erleuchtung ist auch eine Holschuld. Ich hatte ja Mal vor langer Zeit eine Art Erleuchtung erlebt und konnte in einer Sekundenbruchdauer mein gesamtes erlebtes Leben nacherleben. Danach musste ich verwundert Schmunzeln. Ich wusste dann: Jeder Augenblick ist in uns abgespeichert und wir können/könnten uns daran erinnern, wenn wir unsere Bewusstheit steigern. Und ich musste nicht nur verwundert Schmunzeln, sondern bekam das Gefühl bzw. gelangte zur Feststellung, dass ich eigentlich alles in meinem Leben meinen in der Jugend getroffenen Lebenszielen gerecht war bzw. ausgerichtet war. Ich hatte immer versucht meinen Werten gerecht zu handeln, was mir auch fast immer gelang und mich für meine Lebensziele vorzubereiten, also Autodidakt mich auszubilden. Mit 23 wusste ich, dass es unumgänglich sein wird, dass ich mir einen sehr großen Wissensvorsprung aneignen muss und die Strukturen unserer Welt sowie die Machtgefüge mir genau anschauen muss. Mit 23 Jahren entschloss ich mich auch nur mehr Sach- und Fachbücher zu lesen, da ja meine Zeit begrenzt ist. Heute 28 Jahre später kann ich Ihnen mitteilen, dass viele Sach- und Fachbücher kleine Erleuchtungen auslösen und das Wissen bereichern können, wenn man liest. Ich schätze Mal mit den über 1.400 gelesenen Fachbüchern erlebte ich zwischen zwanzig bis dreißig kleinere Erleuchtungen. Immer wenn man **Zusammenhänge geistig durchblickt** die einem zuvor unklar waren, erlebt man kleine Erleuchtungen. Es wird einem klarer und immer klarer wie alles aufgebaut ist und zusammenhängt. Haben Sie irgendwelche Unklarheiten? Möglicherweise könnte ich Ihnen dabei behilflich sein, diese auszuräumen. Haben Sie bereits den Shutdown der Abhörstation Königswarte befehligt bzw. in Auftrag gegeben? Oder benötigen Sie dabei Unterstützung/Hilfe oder eine gerichtliche Anordnung? Sie wollen keinen Rückzug von der Königswarte antreten, leiden unter Blutausch und unterliegen wieder einer Fehleinschätzung? Sie dürsten danach aufzufliegen und eingesperrt zu werden? Wie Sie wollen. Ich kann Ihre Entscheidung zwar nicht nachvollziehen, aber das kommt bei Ihnen ja anscheinend öfters vor. Es ist ganz einfach: Sie sagen/schreiben mir, dass Sie das von mir unterbreitete Friedensangebot nicht eingehen wollen. Für mich kein Problem dann könnte ich unseren Schriftverkehr wieder

einstellen und mich der Öffentlichkeitsarbeit widmen und über unseren Fall einige Videos produzieren und zu weiteren konfrontativen Aktionen kommen.

Jetzt komme ich mir schon so vor, wie ein Verkäufer, der dem Kunden etwas mit überzeugenden Argumenten verkaufen möchte. Anmerken möchte ich, dass ich für mich keinen einzigen Cent beanspruche. Mein Aufwand bzw. mein durch diese Verleumdung entstandener Schaden sollte aber der Gerechtigkeit halber ausgeglichen und der Kriegsofferhilfe zur Verfügung gestellt werden. Das ist nur fair und macht Sinn und wirkt ausgleichend gerecht. Ihr verdientes Blutgeld, da es mit der aktiven Beihilfe zu vielfachen Mord verdient wurde, kann und sollte es als **Blutgeld** bezeichnet werden, also Ihr eigen verdientes Blutgeld kann ausgleichend gerecht verwendet und eingesetzt werden und wird in den Händen der Kriegsofferhilfe, da es für humanitäre Sachen verwendet wird, wieder ein wenig vom Blut befreit, also reingewaschen. Ein weiteres Argument bzw. Motiv dies zu unternehmen. Das baut das Karma ein wenig ab. Und vergleichen Sie mich bitte nicht mit der Kirche und einem Ablasshandel! Nochmals. Ich persönlich will keinen Cent von Ihnen. Ich will Ihr Blutgeld nicht. Sie bekommen von mir eher noch Geld zugesteckt bzw. vor die Füße geworfen, wenn wir uns sehen, in Form von dreißig Silberlingen, als Verräterlohn, den Sie sich ja redlich verdient haben.

Mitteilen möchte ich Ihnen noch: Nachdem Sie ja jetzt den von mir mit dem BVT-Beamten geführten Schriftverkehr per Einschreiben kennen, haben Sie erkennen können, dass ich so eine Art "**Lebensgeständnis**" beim BVT Beamten abgelegt habe. Auch der Richterin habe ich ein einseitiges Geständnis (siehe unten) gemacht. Ich kann Ihnen nur anzuraten es mir nachzumachen. Wenn man ein Geständnis ablegt, fühlt man sich sofort besser und erleichtert. Wollen Sie sich nicht auch besser und erleichtert fühlen? Na dann auf zum Geständnis. Gestehen Sie Ihre Taten und Unterlassungen und Sie werden sehen, wie angenehm es danach wird. Bei Ihnen wäre das dann auch einen Strafmilderungsgrund, ist anzunehmen. Ansonsten könnte ich mir vorstellen, dass aufgrund der üblen Hinterhältigkeit bei dieser Verleumdung an mir, dass der Richter, die Richterin zu einer höheren Strafe sich entscheiden wird. das Gericht bzw. der Rat wird das m. E. n. als Uneinsichtigkeit werten. Wenn auch eine angebrachte Entschuldigung mit gegenüber ausbleibt, wird das sicher auch gegen Sie gewertet werden. Es liegt also an Ihnen wie hoch Ihre Strafe ausfallen wird. Natürlich entscheidet der Richter darüber, allerdings wird Ihr Fehlverhalten und ihre Reue dabei beurteilt werden. Sie haben es wirklich geschafft von der Rolle des anklagenden Verleumders schnell in die Rolle des Angeklagten zu wechseln. Aber das war ja schon im Vorhinein absehbar. Also ich habe der Richterin ja folgendes darüber mitgeteilt:

Geständnis zur Königswarte

Ich gestehe nach meinen Werten friedlich zu handeln und immer zu versuchen das Richtige zu machen, um dem Gemeinwohl und der Zielerreichung meiner Lebensziele zu dienen. Mich weiterhin für alle Menschenrechte, für Menschlichkeit, für Fairness, für Frieden, für Freiheit, für Demokratie und für Rechtsstaatlichkeit, für Minderheiten, für Tierrechte und die Umwelt stark zu machen bzw. mich dafür einzusetzen wie ich es schon mein ganzes Leben lang getan habe. Ich gestehe auch der Menschheit den Weltfrieden - durch Frieden durch Recht - bereiten zu wollen, sowie mich für moderne, schlanke, transparente und korruptionsdichte Staaten einzusetzen, die irgendwann dann auch den Namen Demokratie zu Recht tragen. Staatliche Transparenz, imperative Mandate sowie zivile Haftung der

Verantwortlichen sind neben einer wirklichen Gewaltentrennung sowie von Steuergeldern unabhängigen Medien die Basis dazu, wie ich eingestehen muss. Ich gestehe auch von meinen Zielen ein Leben lang nicht abzurücken und diese mit Tatkraft, Mut und Ausdauer und allen mir zur Verfügung stehenden Mitteln friedlich zu verfolgen. Weiters gestehe ich, dass ich es nicht zulassen werde, wenn in einem Rechtsstaat Menschen ungestraft Gesetze brechen können, und somit Ungleichheit vor dem Gesetz, sowie ein Rechtsbankrott besteht bzw. eine Zweiklassenjustiz vorherrscht. Ich gestehe zudem alle mir bekannten Missstände immer klar zu benennen und öffentlich zu kritisieren sowie zu fordern, diese so schnell als möglich auszuräumen. Eingestehen muss ich auch, dass ich bei jedem gewalttätigen Menschen versuchen werde, ihn dazu zu bewegen die Gewalt sofort einzustellen und zu friedlichen Mitteln zu wechseln. Ich gestehe zudem, dass ich alle Menschen dazu ein Leben lang aufrufen werde Sach- und Fachbücher zu lesen, da Wissen eine Hohlschuld darstellt wie Erleuchtung ebenfalls. Eingestehen muss ich auch es zu versuchen der Menschheit schmackhaft zu machen die Macht der Konzerne zu brechen. Geht ganz einfach, muss man nur von den politischen Verantwortlichen einfordern die dazu notwendigen Strukturen endlich umzusetzen und deren Unwillen endlich dazu aufzugeben - das Geld schmiert & regiert System in Intransparenz nicht heiter weiter betreiben zu können. Transparenz, Bewusstheit durch Aufklärung, vernünftige Strukturen sowie Frieden durch Recht wird die Menschheit in eine Neue Welt in der Nachhaltigkeit, Umwelt, Frieden, Freiheit, Fairness alles großgeschrieben wird, bringen. Zudem gestehe ich, dass ich den dynamischen aber effizienten Weg der Friedensprovokation beschreite, um die Ziele zu erreichen. Was ich ebenfalls nicht verheimlichen kann, bzw. gestehe, ist: Ich habe nicht nur eine Vision vom erreichbaren immerwährenden Weltfrieden und den Umsetzungen von vernünftigen Lösungen die es der Menschheit ermöglichen ... aber das ist eine etwas längere Geschichte und ich will mir ja keine Textlastigkeit oder ein Abschweifen vorwerfen lassen müssen. Mit freundlichen Grüßen aus dem per Amtsmissbräuche verfassungswidrig agrarausgeraubten Tirol, Klaus Schreiner

Wenn ich bei HNaA arbeiten würde hätte ich meiner Einschätzung nach in kurzer Zeit so viele Verbesserungsvorschläge eingebracht, dass der Nachrichtendienst einem Nachrichtendienst würdig ist. Ja, das ist eine **Ferndiagnose**, allerdings schaut es ganz danach aus, dass dem so ist. Wenn ich mich täusche bin ich froh. Allerdings wäre eine Evaluierung anzuraten und höchstwahrscheinlich längst notwendig. Es geht ja um die Sicherheit Österreichs ABER auch um die Effizienz, Strukturen, Aufgabenverteilungen, Arbeitsabläufe, Notfallmaßnahmen und Notfallpläne, Archivierung, Sicherheitsüberprüfungen Mitarbeiter und Führungspersonal, u. v. m. Wenn Ihnen noch ein "Zuckerl" für den Friedenspakt fehlt werde ich mich dazu bereit erklären Sie bei dieser Evaluierung zu unterstützen, damit Sie auf einen grünen Zweig kommen. Also das Friedensangebot nochmals erweitern.

Wenn wir mit Ihrem Tempo weitermachen, können wir es bleiben lassen, da Stillstand der Sache überhaupt nicht dient. Wollen Sie etwa in die **Geschichtsbücher** als derjenige eingehen, der noch mit aller Kraft vergeblich versuchte sich dem unausweichlichen immerwährenden Frieden in den Weg zu stellen und dabei das Nachsehen hatte? Ist das Ihr Ziel? Einen verlorenen "Krieg" sollte man akzeptieren, da man sonst sich der Gefahr aussetzt, eines der letzten Kriegesopfer zu werden. Ist Ihnen das bekannt oder auch Neuland?

Wenn ich Sie persönlich erleben könnte, könnte ich mir mit ein paar Fragen an Sie und durch Antworten ein viel besseres Bild von Ihnen machen. Dann hätte ich eine bessere Einschätzung, wo ich ansetzen sollte, um für das Gemeinwohl die besten Ergebnisse erzielen zu können. Zur Info: Mich telefonisch erreichen zu wollen, wird nicht viel Erfolg zeitigen. Deshalb rate ich zum Emailweg. Natürlich bin ich bei wichtigen Angelegenheiten gerne bereit auch zu telefonieren. Aber bei neuen Nummern verzichte ich auf neue Kontakte. Dies kann man umgehen indem man mir eine Email schreibt und mir die Tel. Nr. bekannt gibt und den Grund der Kontaktaufnahme. Oder mir eine diesbezügliche SMS sendet und mir das vorab erklärt. Dann werde ich mir die Tel. Nr. im Tel abspeichern und entweder auf einen Anruf warten oder gleich zurückrufen. Ja, so läuft das bei mir seit vielen Jahren. Eigentlich habe ich ja in meinem Leben schon so viel telefoniert, dass es für ein Menschenleben längst ausreicht. Wie ich auch vor über zwanzig Jahren draufgekommen bin, dass ich bereits mehr Tierleid durch meinen Konsum mitverursacht habe als mir lieb ist, und dann zur Fleischlosigkeit gewechselt bin, und jetzt bereits seit über sieben Jahren ein veganes Dasein führe und erleben darf, und auch jedem anrate. Aber zurück zum Thema. Welche Neuigkeiten betreffend Abschluss vom notwendigen Friedenspakt gibt es von Ihrer Seite? Keine? **Funkstille?** Alle Verantwortlichen stecken weiter heiter den Kopf in den Sand und hoffen, dass das, bzw. dass der Krug bei Ihnen vorbeizieht und alles vorbeigeht? Das kostet mich ein Kopf schütteln. Die sollten mich alle besser kennen. Alle. Solange ich lebe, lebt der Widerstand gegen offensichtliches Unrecht! Ich werde es nicht zulassen, dass das sein kann! Schon klar. Ich bin auch ein Watchdog. Und, wenn ich mich Mal nach langer Überlegung mich dazu entschließe mich für ein Ziel stark zu machen, dann stehe ich zu 100. % dahinter. Und 100 % sind mathematisch zu betrachten.



**Bildung ist die Fähigkeit,
Wesentliches von Un-
wesentlichem zu unter-
scheiden und jenes ernst
zu nehmen.**

OK. Jetzt gebe ich Ihnen einen Tipp wie es Ihnen gelingen könnte mich vorübergehend mundtot zu machen. Also aufgepasst. Ein paar Leute von Ihnen schauen sich alle ca. 10.450 Artikel am Blog aktivist4you.at an und suchen nach Veröffentlichungen die nicht stimmen (Fake News) oder anderen Rechtswidrigkeiten. Bei meinem Weg als Friedensprovokateur könnte Sie die eine oder andere, je nach Sichtweise, **Beleidigung/Verspottung** entdecken und dann könnten Sie oder vorgeschobene Personen es versuchen auf diesem Weg es mir schwer im Leben zu machen. Wenn Sie jetzt denken ich bin auf neue Rechtsstreitigkeiten aus, irren Sie sich erneut, bzw. unterliegen einer weiteren Fehleinschätzung! Ich denke eher, nach einer genauen Überprüfung des gesamten Blogs werden Sie zu sehr vielen neuen Erkenntnissen gelangen die Ihnen weiterhelfen können ein der Realität entsprechendes Weltbild zu entwickeln. Dann würde Sie spielend leicht erkennen können, dass Sie einer

Organisation zuarbeiten, der man NICHT zuarbeiten sollte. Sehen Sie sich selbst mehr als CIA-Spion oder doch noch als österreichischer Offizier?

Nachdem ich schon seit längerer Zeit nicht mehr operativ in meinem Unternehmen tätig bin, mit Ausnahme bis vier Stunden im Monat, und meine gesamte Zeit meinen Lebenszielen widme, von Montag bis Sonntag, das auch als mein Hobby ansehe, habe ich nur sehr beschränkt finanzielle Mittel zur Verfügung. Wenn Sie also Mal kein Friedensinformationsnachrichtenpaket inkl. Nachrichtenbrief erhalten sollten, dann könnte gerade meine Friedensportokasse leer sein. Machen Sie sich dann bitte keine Sorgen, es wird sicher noch ein weiteres bei Ihnen demnächst eintreffen. Die Erhöhung der Bildung, des Wissens, des Informationsstandes ist mir einfach wichtig und Ihr scheint es ja wirklich nötig zu haben diese vorhandenen Informationsdefizite ausräumen zu können. Ich sehe das als so eine Art notwendige Unterstützung zur Informationserhöhungshilfe an, den Nachrichtendienst mit wichtigen und zweckdienlichen Informationen zu versorgen. Ich bin sicher **kein selbsternannter Spitzel, Denunziant oder Verräter**. Nein, aber dort wo Not bzw. Notwendigkeit besteht die Bildung/Wissen zu erhöhen und ich kann dabei hilfreich unterstützend mitwirken werde ich immer machen, was in meinem begrenzten Möglichkeitsbereich steht. Ich verwehre Ihnen nicht wie Sie mir nützliche Informationen. Nein Sie erhalten von mir alle wichtigen Informationen und blockieren rum. Führungskompetenz scheint Ihnen fremd. Unverständliche Entscheidungen gehören anscheinend zu Ihrem Alltag. Waghalsigkeit, Risikosehnsucht und Inkompetenz auch. Ja ich bin immer direkt. Allerdings erbringen Sie ja durch Ihre Taten und Tatenlosigkeit den lebenden Beweis dafür.

Bald werden es die Vögel von den Dächern zwitschern, wer der größte Versager in der Nachrichtendienstgeschichte ist. (übertragen) Die **Krönung von Inkompetenz**, Fehlentscheidungen und völligen Versagen. In diesen drei Bereichen habe ich eigentlich überhaupt keine Praxiserfahrung machen können, also kenne ich mich da auch nicht so gut aus. Das muss ich zugeben. Allerdings könnte ich mir vorstellen: Wenn man so als Versager so vor sich hin versagt und ständig Fehlentscheidungen trifft, es einem irgendwann dann vielleicht einfach egal ist, da man es eh einfach nicht besser auf die Reihe bekommt? Haben Sie damit Erfahrungen gemacht und Erkenntnisse daraus sammeln können? Ich würde anraten aus den gemachten Fehlern zu lernen, zu versuchen diese nicht nochmals zu wiederholen, sich das nächste Mal beim Denken (Schlüssel) mehr anzustrengen und Mal andere Entscheidungen ausprobieren. Ich bin mir sicher dann werden sich bessere Ergebnisse, hier Entscheidungen einstellen. Denken hilft enorm, ist nicht zu vergessen. Denken ist eine Holschuld. Allerdings kann man sich beraten lassen. Also jemand denkt für Sie. Wenn Sie mit Denkproblemen zu schaffen haben auch da gibt es Lösungen, nämlich Training.

Ihre bisherige **Totalverweigerung der Kommunikation** und die sich daraus ergebenden Umstände haben Sie zu verantworten. Schon klar? Ich sehe mich gezwungen jetzt mehrgleisig zu agieren. Wenn daraus Ihre Chance sich schmälert oder dadurch nicht mehr möglich wird, kann ich wenig bis nichts dafür. Sie hatten Ihren Termin und alle Gelegenheit um Verlängerung zu ersuchen, haben von mir mehrere Unterstützungsangebote ausgeschlagen, haben bis heute völlig blockiert, es macht den Eindruck, dass Sie sich nicht bewusst sind, um was es hier für Sie und andere geht und es Ihnen völlig gleichgültig ist, was kommen wird. Sowas wie Sie habe ich in meinem ganzen Leben noch nicht erlebt, auch das können Sie mir glauben.

Wenn man sich selber unbeirrt und unbedacht selbst in die Scheiße reitet geht man das Risiko ein, dass man zum Gespött der Leute wird. Dazu kommt auch noch die Schadenfreude dazu und das ausgelacht werden wird damit verstärkt. Allerdings wird dieser Fall ja in die deutschsprachige Öffentlichkeit kommen und der HNaA wird zum weltweiten Gespött unter den Menschen und vor allem bei den Nachrichtendiensten werden. Sehen Sie was Sie angerichtet haben und für was Sie verantwortlich sind? Sie blamieren den gesamten HNaA. Treten Sie zurück und übernehmen Sie Verantwortung für Ihre Fehlritte. Sie können auch gleich ein Geständnis bei der Staatsanwaltschaft abgeben und Ihre Strafe wird früher enden aufgrund Reue und Zusammenarbeit mit dem Gericht. Wollen Sie auch diese Chance sich entgehen lassen? Sie wollen auch hier keine Vergünstigungen erhalten und stehen auf die volle Härte des Gesetzes? Wenn Ihre **Exitstrategie** aus Suizid bestehen sollte, muss ich Ihnen dringend davon abraten und Ihnen nochmals dringend ärztliche Hilfe in Anspruch zu nehmen. Sie können auch zur Beichte gehen und Ihre Sünden und Schandtaten alle beichten. Auch das befreit den Geist ein wenig. Ein geistlicher Seelsorger könnte Ihnen auch gut behilflich sein und beratend durch Ihre kommende schwere Zeit beiseite stehen. Ich an Ihrer Stelle würde alles in meinem Möglichenbereich machen, um den Friedenspakt politisch auszudrücken. Sie verfügen doch sicher auch in Ihrem persönlichen Giftschrank über das eine oder andere belastende von den amtierenden Politikern. Oder haben Sie auch hier Ihre Hausaufgaben verabsäumt zu machen? Im Friedensvertrag würde ich an Ihrer Stelle die größten Chancen sehen da, irgendwie nur mit einem oder zwei blauen Augen durchzukommen. Wenn Sie hier wieder eine andere Einschätzung haben, gebe ich Ihnen den Tipp, checken Sie nochmals genau, ob das nicht wieder zum Fehltritt wird, da es m. A. n. eine weitere Fehleinschätzung darstellt.

Bist Du nicht willig, versuch ich es nochmals und nochmals und nochmals. Seien Sie froh, dass ich Pazifist bin, sonst würde der vorangegangene Satz anders enden. Viele haben mir wirklich schon zur Gewalt geraten. Was ich immer kopfschüttelnd ablehne. Die argumentieren meist: "Es hilft nichts mehr. Die kapieren es sonst nicht." Wissen wie oft ich das schon auf meinen Demonstrationen und Gesprächen gehört habe? Oft von Menschen denen man das eigentlich nicht zutraut. Sie können sich nicht vorstellen wie viele sehr gefrustet über unseren Staat sind.

Über wieviel **Rest-Ehre, bzw. Würde** verfügt das US-Vasallenamt der HNaA und seine Mitarbeiter noch? Als Einstiegsfrage. Im HNaA gehen alle mit gebeugten Kopf und schämen sich vor sich hin? Oder Scham ist allen vom HNaA völlig fremd da man sich ja seit langer Zeit und das ganze Jahr im Arsch des CIA aufhält und sich dort es sich ja auch nett eingerichtet hat und sich dort wohl fühlt und es warm ist. Es sich auch mit den dort auftretenden derben Abgasdüften der CIA sich schon lange gut arrangiert hat und den miesen Gestank gar nicht mehr wahrnimmt bzw. einem stört. Man gewöhnt sich halt langsam aber sicher an alles, vorallem wenn man **so tief im Arsch der CIA steckt?**

Wenn Sie zum Schluss gelangen sollten: Ich wüsste/weiß zu viel. Dann könnten Sie das erste Mal recht haben, aber ich kann Ihnen auch mitteilen, dass ich auch schon sehr viel vergessen habe. Ja, ganz normal. Trotzdem verfüge ich über ein ausgeprägtes Gedächtnis, wird mir immer attestiert. Ich werde ja auch als das wandelnde Lexikon und als eine wirtschaftliche Datenbank bezeichnet. Dr. Daniele Ganser empfindet mich als sehr gut informiert und hellwach. Ich bin auch für meinen kritischen Geist und für Zusammenhänge bekannt. Auch für die Findung von Lösungen sowie als Analyst und kleiner Stratege kann ich gut mitreden. Ich möchte mich bei Ihnen aber sicher nicht bewerben! Ich habe mir anderes vorgenommen. Interessieren würde es mich auch noch: Mit wie vielen

Königswartekritiker hatten Sie es schon zu tun bzw. haben Sie miterlebt? Haben Sie die auch alle so hinterhältig abserviert? Haben Sie etwa weitere Leichen im Keller? Oder bin ich schon wieder der Erste bzw. der Einzige der kritisch denkt und hinterfragt und checkt was los ist? Das will ich jetzt mal nicht hoffen, sieht aber irgendwie danach aus. Denken sonst von den ca. 8,95 Millionen Österreicher nicht so viele nach oder können nicht erkennen was für Zusammenhänge mit der Königswarte bestehen? Muss ich mir Sorgen machen, dass ich deshalb auf der kill-list lande? Ich weiß einfach Zuviel und nachdem das HNaA eh jeden Tag sich an einem Mordprogramm beteiligen wird der Schreiner ins Gras beißen? Ich mache mir hier mal keine Sorgen, da wir ja nicht im Wilden Westen sind, und bei uns ja noch nicht die totale Gesetzlosigkeit herrscht. Warnen möchte ich: Ich habe gute Ohren und Sinne und verfüge über Kampferfahrung. Kann Gefahren schnell erkennen und mich zur Notwehr setzen. Auch ich habe gelernt das STG 77 während kompletter Dunkelheit zu zerlegen und danach wieder zusammen zu bauen, zu schießen, mich zu verteidigen und habe noch keinen einzigen körperlichen Kampf verloren.

Sie sind mir schon so ein komischer Kauz. Jetzt werfe ich Ihnen einen Rettungsreifen zu und Sie ziehen es anscheinend vor abzusaufen. Sie können bzw. wollen keine Hilfe von mir annehmen? Ihr Problem, das werden Sie dann schon sehen. In einer Zelle eingepfercht, mit drei weiteren Strafgefangenen, kann man sich ja dann lange Zeit darüber Gedanken machen und sich Selbstvorwürfe hingeben warum man nur schon wieder so völlig dumm sich verhalten hat. Ihnen kommt es so vor, dass ich Ihnen etwas verkaufen möchte? Nein, ich versuche Sie zur Vernunft zu bringen. Nicht mehr, nicht weniger. Auch Sie vor unnötigen langen Haftstrafen zu bewahren, da Sie ja dann auch mir auf der Tasche liegen. Wollen Sie einen Mediator hinzuziehen? Oder benötigen Sie **psychologische Unterstützung** bzw. Hilfe? Ihnen ist klar, dass ich das jetzt natürlich nicht selbst einschätzen bzw. abschätzen kann, da ich Sie ja nicht kenne und demnach auch nicht weiß wie Sie ticken. Allerdings die bisher an den Tag gelegte Waghalsigkeit, Risikofreudigkeit, falsche Einschätzung, Vorgehensweise gibt mir schon mal eine Basis mir ein Bild über Sie zu machen. Ihre Taten gehen Ihnen voraus. Eigentlich Schandtaten. Beteiligung Mordprogramm, US-Spionage, alltäglicher Verfassungsbruch, Amtsmissbrauch, Verleumdung. Alter Schwede sie haben ja schon einiges auf Ihrem Kerbholz.

Ja manche nennen mich einen **peacewarrior**, einen der schlimmsten bzw. aktivsten von denen die am Weg sind. Ich bin allerdings nur die Vorhut, aber auch eine Speerspitze. Man kann mich auch so sehen: Der der von der Bande vorausgeschickt wird, um die Stärkeren an zu stänkern, also zu provozieren. Kennen Sie das aus Ihrer Jugend? Es wird in absehbarer Zeit der Zeitpunkt kommen wo ich Sie aus der Deckung ins Rampenlicht der Öffentlichkeit zerze. Ihre Geheimniskrämerei dient an erster Stelle dem Vertuschen Ihrer Verbrechen! Wenn Sie mich hinters Licht führen wollen, dann müssten Sie vor mir aufstehen, und das ist eigentlich nicht mehr möglich, da ich zu den sehr, sehr Frühaufstehern gehöre. Wenn man fast völlig chancenlos ist, sollte man sich genau überlegen, welche Schritte man macht. Achtsamkeit ist zu empfehlen. Und Denken. Kein oberflächliches Denken und nicht die Einstellung: Wird schon gut gehen. Nein. Safty first. Immer. Safty first. Haben Sie mich und wir uns verstanden?

In ein paar Jahren wird die Menschheit es Ihnen danken den Schritt in Richtung Frieden gesetzt zu haben, ist heute schon abzusehen. Der Anfang für den **immerwährenden Frieden geht von Österreich aus**. Da können wir dann immer darauf stolz sein und uns daran erinnern und erfreuen bzw. uns daran erbauen. Dass Sie anfangs blockierten müssen wir ja keinem verraten. Und auch ich unterliege der Vergesslichkeit, obwohl ich über ein

recht gutes Erinnerungsvermögen verfüge, geht viel verloren. Das ist mir bewusst. Da gibt es Studien darüber wie viel man in welcher Zeit vergisst. Haben Sie bereits die zwei Terminvorschläge für mich? Oder muss ich Sie wirklich aus Ihrem Kaninchenbau locken?

Wenn Sie sich meine Militärakte genauer angesehen haben dann konnten Sie sicherlich so einiges über mich in Erfahrung bringen. Auch dass ich nicht wie beim Schriftverkehr vom 07.12.20 angegeben Gebirgsjägerkommandant war, nein, ich war Jagdkampfgruppenkommandant und wurde von Vizeleutnant Walch ausgebildet. Ja ich war ein EF und wollte die Hubschrauberpilotenausbildung machen. Ich absolvierte damals in Langenlois (oder so ähnlich) die Fliegerpsychologische Testung und die Geschicklichkeitstests, allerdings bekam ich während meines Wehrdienstes erstmals einen Heuschnupfen und flog deshalb raus. Danach habe ich abgeschlossen musste allerdings noch viereinhalb Monate abdienen. Ich beschloss, keinen Dienst mehr zu versehen. Daraufhin wurde ich viereinhalb Monate von Montag bis Freitag krank. Unglaublich können Sie aber gerne in meiner Militärakte nachlesen. Als ich über viele Jahre keine Truppenübungen besuchen konnte wurde ich nachgemustert und der Militärpsychologe sagte zu mir: Er hat noch nie jemanden mit so einer so dicken Militärkrankenakte gesehen, noch kein in den Ruhestand gehender Vizeleutnant, der jahrzehntelang beim Militär diente hat jemals so eine dicke Akte aufgrund Krankheit zusammengebracht. Und ich habe das in viereinhalb Monaten zusammengebracht. Was den Psychologen zur direkten Frage trieb und er mir sagte/fragte: "**Sie wollen nicht!**" - ich froh endlich jemanden getroffen zu haben, der weiß was ein Wille ist - was ich Ihm ehrlich mit einem klaren JA beantwortete und abmustern konnte. Abmusterungsgrund: Ich will nicht. Haben Sie, lieber Offizier vom HNaA eine Ahnung was der Unterschied zwischen möchten und wollen ist? Wissen Sie wo sich der Wille in unserem Körper befindet und wie man sich einen starken unbeugsamen Willen aneignen kann? Auch hier kann ich Ihnen und der gesamten HNaA Mannschaft beratend zur Seite stehen. Sind Sie ein Möchtegern oder jemand mit Willens- und Tatkraft sowie Ausdauer/Beharrlichkeit?

Ich denke ich stelle hier wieder einmal eine win-win Situation her. Sie erhalten die so notwendigen Informationen um die bestehenden Informationsdefizite Ihrer Mannschaft ein wenig auszugleichen und ich erhalte ein wenig mehr Platz sowie kann ich mein schlechtes Gewissen darüber, dass ich bisher zu wenig die free21 Magazine, die wichtige Informationen enthalten, unter die Leute zu bringen endlich ausgleichen. Und noch dazu mit so wichtigen Nachrichtendienstler die sich um die Sicherheit Österreichs kümmern (sollten) allerdings die Sicherheit aller Österreicher durch die Tätigkeiten des HNaA auf der Königswarte gefährden. Wenn Sie hier unter einer Wahrnehmungsverschiebung leiden, oder vorgeben möchten unter einer zu leiden, als **Schutzbehauptung** sozusagen, ersuche ich um Mitteilung, um diese alsbald ausgleichen zu können. Vorgeben zu wollen, nicht zu wissen was man eigentlich macht bzw. tut, ist nicht wirklich glaubhaft, als Nachrichtendienstler. Mitteilen wollte ich noch, wenn Sie die Ihnen eingeräumte Frist nicht einhalten können, da Sie unter Entscheidungsschwäche leiden, ich Ihnen da beratend zur Seite stehen könnte. Ein Friedensangebot auszuschlagen, was man eigentlich nicht ausschlagen kann, und sich dabei noch tiefer in die Scheiße reitet, als man bereits steckt, könnte von mir kognitiv nicht nachvollzogen werden. Ich werde mich da einfach von Ihnen überraschen lassen. Ich ziehe ja auch den Gerichtsweg gerne durch und werde Sie dadurch in die Öffentlichkeit und hinter Gitter bringen. Ziemlich sicher bzw. da wird kein Weg vorbeiführen. Verleumdung und Beteiligung an einem Massenmord werden der Öffentlichkeit sehr stark aufstoßen. Bisher hat noch jeder mit dem ich über die Königswarte gesprochen habe es nicht fassen können,

was das HNaA hier treibt. Auch das können Sie mir ruhig glauben. Ich habe mich der Wahrheit verpflichtet.

Ihre Entlohnung wird zwar unter dem Titel Offiziersgehalt ausbezahlt, aber handelt es sich eigentlich um Blutgeld? Da klingt jetzt für Sie vielleicht wieder sehr hart, aber betrachten Sie es Mal ein wenig aus der Ferne, also verlassen Ihre Betriebsblindheit. Ihr Berufsalltag ist hauptsächlich US-Spionage. Also die Beteiligung am illegalen Mordprogramm, welches zu über 98 % unschuldige Opfer ermordet. Ergo Ihr Verdienst ergründet sich auf aktive Beteiligung an vielfachen Mord. Wenn man den Verdienst dafür nicht als Blutgeld bezeichnen kann, was dann? Machen Sie sich nicht länger etwas vor. Erkennen die Realität. Hören Sie auf sich etwas vorzumachen. Bzw. sich etwas vorzulügen. Sich selbst zu belügen, ist nicht anzuraten.

Mit Ihnen einen Friedenspakt auszuverhandeln gestaltet sich schwieriger als angenommen. Ich konnte ja nicht davon ausgehen, dass bei Ihnen alles in die Hose geht, und Sie von Fehlentscheidungen geplagt werden. Könnte es sogar so sein, dass Sie gefallen daran finden, wie ich mich um einen Friedensvertrag bemühe, und Sie blockieren? Könnte es sein, dass bei Ihnen so einiges nicht ganz normal ist? Sie sind nicht mal dazu bereit (fähig, willig) mir vier Buchstaben zukommen zu lassen? NEIN. Damit ich Bescheid weiß und mich den Medien zuwenden kann? Anstand ist für Sie ein Fremdwort? Respekt auch? Noch nie was davon gehört? Alter Schwede. Ihr Countdown geht dem Ende zu und Sie schweigen um die Wette und lassen alle Ihre Chancen den Bach runtergehen. Wenn Sie dann mit Ihrer eigenen **Abhörmannschaft im selben Gefängnis stecken** werden Ihnen Ihre eigene Leute im Gefängnis für Ihre Blockade und Ihre Versäumnisse Sie das spüren lassen bzw. Ihnen Beine machen sowie Stress. Jeder der über genügend Lebenserfahrung verfügt wird mir recht geben. Ist nur logisch, dass Ihre Männer Ihnen dafür, dass Sie die Hauptverantwortung für Ihre Haftstrafen tragen und sorglos die letzte Chance vertan haben dies abzuwenden keine Freude mit Ihnen haben. Sie lassen damit auch Ihre Befehlsuntergebenen im Stich und liefern Sie den Gerichten bzw. Staatsanwaltschaften aus. Super Chef. Null Führungskompetenz, keine Verantwortungsübernahme, keine soziale Kompetenz, keine Entscheidungskompetenz, ... bei einer Mitarbeiterfeedback-Analyse wäre das längst aufgefallen und Sie hätte einige Ausbildungen machen können und hätten nicht diese eklatanten "**Führungs-Qualitätsmängel**" aufzuweisen, ist anzunehmen. Jetzt sieht es so aus wie: Der unverantwortliche Kapitän opfert sorglos seine Mannschaft und kümmert sich nicht um die Rettungsboote, Schwimmwesten und Rettungsreifen sowie Proviant und Wasser. Nein er tut einfach Nichts und lässt alles und Alle untergehen, sich eingeschlossen. Auf Sinkkurs ohne Gegenmaßnahmen einzuleiten.



**Bildung ist die mächtigste Waffe,
die wir nutzen können um die
Welt zu verändern.** Nelson Mandela

Also was ist? Haben Sie den **Generalstab** einberufen und eine Lagebesprechung abgehalten, da Sie ja so gut wie überhaupt nichts zu entscheiden haben? Wurde die politische Führung hinzugezogen? Konnten bereits Entscheidungen getroffen werden? Sind wir jetzt endlich im Geschäft? Oder muss zuvor der Sturz von Kurz passieren? Eine Verhaftung von Kurz, Tanner, van der Bellen, Leiter Verfassungsschutz und Ihnen? Später noch die gesamte Abhörmannschaft, der Innenminister, die Justizministerin, einige Offiziere, einige Staatsanwälte, und Polizejuristen?

Sie glauben ich habe den ganzen Tag nichts anderes zu tun, als Ihnen und vielen anderen ganz gehörig auf die Nerven, auf den Wecker zu gehen? Dann muss ich Ihnen jetzt schon das zweite Mal recht geben. Und ich bin Ihnen weit überlegen. Klingt überheblich. Schon klar. Ist aber meine realistische Einschätzung. Sie wissen nämlich noch lange nicht mit wem Sie es zu tun haben. Obwohl Sie sich auf einer **Position befinden die über "Macht"**, Einfluss, belastende Informationen, staatliche Mittel, personelle Ressourcen, Partner, u. a. verfügt, werden Sie elendiglich als Verlierer aus unserer Auseinandersetzung hervorgehen, bzw. untergehen. Warum? Weil auf Sie schwerlastende beweisbare Verdachte und Anschuldigungen mit langjährigen Haftstrafen warten und die Sie in absehbarer Zeit aus dem Amt auf die Anklagebank und dann ins Gefängnis bringen werden. Sie werden Ihre von Ihnen selbst eingebrockte Suppe auch selbst auslöffeln müssen. Ich mag zwar auch recht gerne Suppe, allerdings schon seit langer Zeit nur mehr vegane Suppe. Ihre Suppe ist eher eine Fleischbrühe mit Knochen und Blutresten.

Ich würde beim HNaA eine TASK-FORCE einrichten mit den klügsten Köpfen des HNaA, würde noch weitere externe kluge Köpfe hinzuziehen und ein Projekt starten, dass den immerwährenden Frieden dient. Ich denke mit einer mittelgroßen Mannschaft könnte man den Frieden und der Sicherheit Österreichs mehr dienen als wenn man für die CIA Zielortungsdaten für deren illegales Drohnenmordprogramm ausspioniert und damit aktiv beihilft vor allen unschuldige Menschen zu ermorden und dadurch den Terror und Menschenleid zu erhöhen. Es würde meiner Einschätzung nach sehr viel weniger Kosten verursachen als für den Stromaufwand der Abhörstation Königswarte. Anstatt eines Museums könnten wir auch ein **headquarter for peace** auf der Königswarte einrichten. Regelmäßige internationale brainstormings und Pressekonferenzen für die Herbeiführung des immerwährenden Friedens abhalten, Friedens-Ideenwettbewerbe ausschreiben, Friedensbotschafterausbildungen anbieten, ein Netzwerk von internationalen Friedensbotschafter aufbauen, ein Netzwerk von aktiven Friedenaktivisten in allen Ländern aufbauen und eine Datenbank mit aktuellen Kontaktadressen betreiben, Jahrespläne für alle Friedensaktivisten erstellen und den Friedensaktivisten damit unterstützen gemeinsam in eine Richtung zu agieren, sowie einen Briefkasten für internationale Friedenvorschläge einrichten, einen Friedensverwirklichungsplan erstellen, Videos produzieren die der Aufklärung der Menschheit zum Krieg und Frieden dienen, u. v. m. Auch: Eine **Kriegsverbrechertatverdächtigendatenbank** betreiben und dem ICC zuarbeiten. Eine internationale Friedensdividende vorantreiben. Öffentlichkeitsarbeit machen. Aufklärung über die Kriegsprofiteure und den militärisch-industriellen-Komplex in Amerika und allen Kriegswaffen verkaufende Staaten machen und deren Machenschaften beleuchten, Aufklärung über den **kriegsfinanzierenden und atomwaffenfinanzierenden Finanzmarkt** betreiben, sich dafür einzusetzen damit Kriegsprofiteure mit Ihrem NAMEN der Öffentlichkeit bekannt werden und nicht mehr im geheimen enorme Kriegsprofiteure zu Lasten der Menschheit einstreichen können, also Mischkonzerne in zivile und militärische Bereiche trennen und ALLE AKTIONÄRE die bei den militärischen Konzernanteilen Kriegsprofite einheimen gehören veröffentlicht!!! die Reiter beim Namen nennen, die Macht der

Konzerne durch Transparenz brechen, Stärkung der weltweiten vor allem amerikanischen Friedensbewegung, Strukturangebote, mit ins Boot holen Redner auf allen Friedensdemonstrationen entsenden NGO unterstützen oder gründen (wie CIA), Demonstrationen organisieren, Infomaterial, ... einen dynamischen masterplan entwickeln und fortlaufend optimieren. Von allen großen Akteure (internationalen Konzerne in USA, Canada, Europa, ...) je drei Aktien einkaufen um auf der jährlichen Aktionärsversammlung die Kritik und Forderungen einbringen zu können konfrontative Friedenskampagnen entwickeln und der weltweiten Friedensbewegung per downloads zur Verfügung stellen. Es sollten auch ein großes Heer an Friedenstrolche ausgebildet und eingesetzt werden. U. v. v. m. hier zu viel

Wenn ich bei HNaA arbeiten würde, hätte ich meiner Einschätzung nach, in kurzer Zeit so viele **Verbesserungsvorschläge** eingebracht, dass der Nachrichtendienst einem Nachrichtendienst würdig ist. Ja das ist natürlich eine Ferndiagnose, allerdings schaut es ganz danach aus, dass dem so ist. Wenn ich mich täusche bin ich froh. Allerdings wäre eine Evaluierung anzuraten und höchstwahrscheinlich längst notwendig. Es geht ja um die Sicherheit Österreichs ABER auch um die Effizienz, Strukturen, Aufgabenverteilungen, Arbeitsabläufe, Notfallmaßnahmen und Notfallpläne, Archivierung, Sicherheitsüberprüfungen Mitarbeiter und Führungspersonal, u. v. m. Wenn Ihnen noch ein "Zuckerl" für den Friedenspakt fehlt werde ich mich dazu bereit zu erklären Sie bei dieser Evaluierung zu unterstützen, damit Sie auf einen grünen Zweig kommen. Also das Friedensangebot nochmals erweitern.

Ja, Sie können mich auch als den Briefschreiber für den Frieden bezeichnen der den Briefmarathon (Amnesty International) beschreitet um den Menschen den Frieden zu bereiten. Übrigens wollte ich Ihnen mitteilen: Dieser unnötige Abhöraufwand der hier betrieben wird und uns Österreichern in Sachen Auslandsaufklärung praktisch gar nichts bringt, das dafür verwendete Steuergeld wäre viel besser investiert, wenn damit z. B. Sach- und Fachbücher gekauft werden, um den Bildungsstand beim HNaA und den Informations- bzw. Wissensstand zu erhöhen. Oder aufklärende Videos damit produziert werden, die für Aufklärung sorgen und den Zuseher die wahre Welt näherbringt. Und was Sie vielleicht auch noch nicht erkannt haben: Wenn mein Plan, meine Strategie zum immerwährenden Frieden gelingt bzw. aufgeht, gibt es keinen Krieg mehr, da der **ICC mit Zähnen** ausgestattet die Kriegsverbrecher anklagen und verurteilen wird, was zu Abschreckung aller Eliten zum Krieg führen wird und der Menschheit den verdienten Frieden bringt. Und keine Angst. Es wird sich auf jeden Fall auch eine schöne Aufgabe für Sie finden man muss sich ja nicht ein Leben lang an einem feigen Drohnenmordprogramm beteiligen. Das Leben besteht aus Veränderungen. Also Mut zur Veränderung. Beenden Sie die Abhörstation Königswarte und genießen Sie die Ereignisse die sich daraus ergeben. Was glauben Sie wie lange die Schweizer Zivilbevölkerung sich den medial transportierten Vorwurf der Beteiligung am größten stattfindenden Terrorprogramm auf sich beruhen lässt? 2021 wird m. E. n. die Schweizer Beteiligung am US-Drohnenmordprogramm der Geschichte angehören. Danach wir Bad Aibling vom Netz gehen da der Druck so groß sein wird, was Sie sich heute noch gar nicht vorstellen können. Biden bzw. der CIA werden die für Ihre Verbrechen an der Menschheit benötigten Metadaten fehlen und es können dann fast keine Drohnenmorde mehr stattfinden. Dazu wird eine weltweite Debatte entfacht und das Drohnenmordprogramm sowie alle Foltergefängnisse werden geschlossen werden. Ja der ICC wird sich auch alle Folterkönige bzw. Folterbeteiligte sowie alle Drohnenmordprogrammteilnehmer sowie alle Killerkommandosoldaten vorknöpfen, damit ein für alle Mal Abschreckung vorherrscht. Es ist vorhersehbar, dass die US-Eliten alles versuchen werden dies abzuwenden und dann ergibt sich die Chance für den BIG DEAL:

PEACE 4EVER & ALL. Wie der aussieht? Also für die Straffreiheit aller US-Killer werden alle weltweiten US-Basen geschlossen und die USA verpflichtet sich hoch & heilig ihren gewalttätigen US-Imperialismus und die Regime Changes zu unterlassen.

Ja ich gebe es zu, dass ich **schwachsinnig bin**. Vor ein paar Jahren fing es auf einmal an, dass meine Sinneskraft sank. Mit der Zeit wurde es immer schlechter. Bis ich mich dazu entschied zumindest zu einem Optiker zu gehen, um meine Sehkraft auszutesten und mir eine Brille zu verpassen. Der schwache Sinn, mein Seh Sinn konnte somit "ausgeglichen" werden. Und weil wir schon dabei sind. Ja ich bin verrückt. Verrückt nach Frieden, nach Fairness, nach Freiheit, für eine Nachhaltigkeit/Generationengerechtigkeit, für intakte Umwelt, ... ist so. Über mein Freaksein habe ich mich schon mitgeteilt. Also ein verrückter schwachinniger Freak. Gebe ich offen zu. Kein Problem damit.



Wenn Sie mir in meinem Schussfeld vor die Flinte laufen und den falschen Zeitpunkt dafür wählen könnten Sie Opfer von friendly fire werden. (übertragen) Ich habe kein Interesse daran, dass Sie Opfer von friendly fire werden, da ich Sie ja eher als Verbündeten und willfährigen Verhandlungspartner sehe allerdings verhalten Sie sich sehr unvorsichtig und befinden sich die ganze Zeit in meinem Schussfeld mitten im Zielvisier und tragen keine Warnweste sowie auch keine Schutzweste. Auch ich mache Fehler als Mensch sollten Sie nie außer Bedacht nehmen. Meine Augen können in der Ferne nicht mehr die Sichtleistung erbringen wie noch vor ein paar Jahren. Ja ich war kein so schlechter Schütze wie Sie aus meiner Militärakte erfahren können. Ich habe eine gute Zielgenauigkeit und hohe Trefferquote. Also wenn ich kein Pazifist wäre und wir uns am Schlachtfeld befinden, denke ich, dass ich eine weitaus höhere Überlebenschance besitze, wie viele andere. Also sich mit mir körperlich oder im Gefechtsfeld mit mir anzulegen ist wirklich nicht zu empfehlen. Ich wurde persönlich von Vizeleutnant Walch militärisch ausgebildet, ein harter Hund, welcher sehr lange Zeit als der Führende beim Bundesheer Sportwettbewerb war. Kommen wir zu einer anderen Frage. Wie lautet Ihr **Leitbild? Wir sind und bleiben willfähige moralbefreite mitmordende US-Vasallen, bis zum bitteren Untergang?** Sie glauben/nehmen an, wir hätten keinen Rechtsstaat mehr, der wäre gut unter Kontrolle der ÖVP? Sie vergessen dabei dann aber die Öffentlichkeit. Die Wahrheit macht mich frei und Sie unfrei.

Was können/sollten Sie noch tun bevor man Sie festnimmt, wäre eine berechtigte andere Frage, die Sie sich stellen sollten. Regeln Sie noch ihr privates Leben bevor es nicht mehr geht.

Nachdem ich schon seit längerer Zeit nicht mehr operativ in meinem Unternehmen tätig bin, mit Ausnahme bis vier Stunden im Monat, und meine gesamte Zeit meinen Lebenszielen widme, von Montag bis Sonntag, das auch als mein **Hobby** ansehe, habe ich nur sehr beschränkt finanzielle Mittel zur Verfügung. Wenn Sie also Mal kein Friedensinformationsnachrichtenpaket inkl. Nachrichtenbrief erhalten sollten, dann könnte gerade meine Friedenssportkasse leer sein. Machen Sie sich dann bitte keine Sorgen, es wird sicher noch ein weiteres bei Ihnen demnächst eintreffen. Die Erhöhung der Bildung, des Wissens, des Informationsstandes ist mir einfach wichtig und Ihr scheint es ja wirklich nötig zu haben, um diese vorhandenen Informationsdefizite ausräumen zu können. Ich sehe das als so eine Art notwendige Unterstützung zur Informationserhöhungshilfe an, den Nachrichtendienst mit wichtigen und zweckdienlichen Informationen zu versorgen. Ich bin sicher kein selbsternannter Spitzel, Denunziant oder Verräter. Nein, aber dort wo Not bzw. Notwendigkeit besteht die Bildung/Wissen zu erhöhen und ich kann dabei hilfreich unterstützend mitwirken werde ich immer machen, was in meinem begrenzten Möglichkeitsbereich steht. Ich verwehre Ihnen nicht wie Sie mir nützliche Informationen. Nein Sie erhalten von mir alle wichtigen Informationen und blockieren rum. Führungskompetenz scheint Ihnen fremd. Unverständliche Entscheidungen gehören anscheinend zu Ihrem Alltag. Waghalsigkeit, Risikosehnsucht und Inkompetenz auch. Ja ich bin immer direkt. Allerdings erbringen Sie ja durch Ihre Taten und Tatenlosigkeit den lebenden Beweis dafür.

Ich denke, mittlerweile Sie leiden unter fehlendem Mut und sind ein angepasster Karrierefuzzi ohne eigenes Rückgrat und ohne Lust auf längst notwendige Veränderungen. Das Leben ist aber ständige Veränderung! Blockade bedeutet sterben. Also überdenken Sie in aller Ruhe alles nochmals und versuchen mal eine richtige Entscheidung zu treffen. Klingt wieder frech, meine ich aber so. Und ist richtig. Überdenken ist gut. Ruhe ist gut. Richtige Entscheidung ist gut. Also kommen Sie mir hier nicht mit frech oder provokativ. Hmhmhmhm. Vielleicht sind Sie süchtig nach meinem **Geschreibsel** geworden und zögern deshalb alles raus um mehr davon abzubekommen? Auch das könnte sein. Eh klar. Aber ist das wahr? Also raus mit der Sprache. Lassen Sie sich nicht jeden Buchstaben, jedes Wort aus dem Hals ziehen

Die Zeit vergeht und Sie blockieren rum! Ich finde das dumm. Vielleicht macht das Gericht mit Ihnen auch kurzen Prozess? Bei mir war es von der notwendigen konfrontativen Kampagne bis zum anberaumten Verhandlungstermin für die Hauptverhandlung unter vier Monate. Also für österreichische Verhältnisse ein **kurzer Prozess**. Das würde bedeuten, wenn Sie mich im November verleumdet haben, dann müssten Sie im März Ihre Hauptverurteilung mit Schuldspruch und Haftstrafe erhalten, wenn bei Ihnen so wie bei mir auch ein kurze Prozess Verfahren geführt wird mit unter vier Monaten von der Tat bis zur Verurteilung Dauer, dann bleibt Ihnen nicht mehr viel Zeit. Wenn es ein weniger länger dauert, auch nicht mehr. Ihre Zeit läuft ab.

Nachfragen wollte ich, ob im Heeresnachrichtenamt eine Bibliothek vorhanden ist, wenn ja, ob es eine Bücherliste gibt, die ich mir sehr gerne ansehe und ich Ihnen sicher zahlreiche weitere wichtige Buchtitel mitteilen könnte, damit sie **die Bibliothek gebührend auf Stand** eines militärischen Nachrichtendienstes erweitern können. Ja, auch das lege ich noch

obendrauf auf unsere noch zu vereinbarende Friedensvereinbarung. Und: Eigentlich kann man auch hier gar nicht absagen, denn das würde ja bedeuten Sie wollen als Nachrichtendienstler gar nicht gut informiert sein (und wollen auch Ihrer Mannschaft dies nicht zur Verfügung stellen), was entgegen Ihrer Jobbeschreibung wäre (bzw. sein sollte). Interessieren würde mich auch sehr wie viele von unseren ca. 750 HNaA-Nachrichtendienstler regelmäßige Leser von Fach- und Sachbüchern sind. Wissen Sie zumindest darüber Bescheid, oder leiden Sie auch hier bei Ihrer eigene Mannschaft an Informationsdefiziten? Und welche Themen als Lesestoff dienen. Wäre interessant zu wissen. Haben Sie zumindest hier mir gegenüber einem **Informationsvorsprung**, oder auch hier nicht? Es kann doch nicht Spaß machen, überall im Dunkeln zu tappen. Hmm, werde ich noch beobachten, um mir auch hier ein besseres Bild machen zu können. Wollen wir Mal nicht vom Schlimmsten ausgehen und annehmen, dass das Führungskader von Kompetenzen nur so strotzt und mit der gerichtlichen Verfolgung meinerseits einen ausnahmsweisen Fehltritt machte, was noch nie vorkam und was auch nie mehr vorkommen wird/ sollte. Da sind Sie sicher auch meiner Meinung. Oder was wollen Sie der Öffentlichkeit mitteilen bzw. auftischen? Wenn man sich verrennt hat, und aufgefliegen ist, sollte man sich das eingestehen und aus der Situation versuchen das Beste zu machen. Sehen Sie sicher auch so. (?) Oder bevorzugen Sie persönlich etwa Kamikazeaktionen? Oder wollen aufgrund Ihrer Schuld etwa Harakiri machen? Ich bin mir sicher, wir können über alles reden. Wenn aber ja, empfehle ich Ihnen Mal auf jeden Fall einen guten Psychologen aufzusuchen, ja wirklich wahr. Zudem denke ich mir, dass Sie der Neutralität verpflichtet sind (hier wären, siehe Königswarte) und der Frieden im Mittelpunkt steht. Einen fairen Friedensvorschlag von mir mit mir nicht einzugehen wäre entgegen jeder Logik und Verstand, vor allem bei Ihren so schlechten Karten. Ich will ja nicht den Teufel an die Wand malen, aber: Mit mir in den "Krieg" zu ziehen, wäre nochmals genauso hirnrissig, wie diese nicht haltbare und leicht widerlegbare Anschuldigung von € 15.000,00. Ist etwa der Stil des HNaA: Hirnrissigkeit? Vollversagen? Selbstmord? Himmelfahrtskommando? 100 % Risikofreudigkeit & Waghalsigkeit. (Das hat nichts mit Mut zu tun!) Oder wollen Sie etwa wirklich, dass ich zu meinen „Stadt-Guerilla-Repertoire“ greife und Ihnen so richtig Feuer unter dem Arsch machen soll und live im Netz verbreite? Auch hier ein kostenloser Tipp: Zuerst Denken, analysieren, Risiko und Gefahr ab- und einschätzen, alle Möglichkeiten in Betracht ziehen, auch den wirst case nicht vergessen, kritisch hinterfragen, aber hier zu viel, da ich weitermuss und ja auch noch andere Angelegenheiten zu regeln habe. Freue mich auf einen Friedenspakt und ...

Haben Sie **die Kontrolle über Ihr Leben aufgegeben** oder haben Ihr Leben noch nie im Griff gehabt? Wenn man sich so wie Sie verhält, muss man sich solche Fragen gefallen lassen. Sie haben Sie verloren? Dann ist es höchste Zeit, dass Sie etwas anders machen wie bisher. Da sagt einem doch der Hausverstand bzw. sagt einem seine Vernunft, seine Bewusstheit, der Geist, oder kommt das bei Ihnen nicht vor?



Intelligenz & Charakter!
Das ist das Ziel wahrer Bildung.
Martin Luther King

Ich befinde mich an der **Meinungsfront im Abstellungskampf** um die verfassungswidrige Abhörstation Königswarte im Papierkrieg mit dem Heeresnachrichtenamt, dem BVT, dem Landesgericht Korneuburg und deren Staatsanwaltschaft. Die Schriftstücke fliegen einem nur so um die Ohren in diesem Papierkrieg der auch aufgrund meiner Verteidigung meiner Freiheit geführt wird. Also auch ein Freiheitskampf. Zum Glück konnte ich das Gefechtsfeld, also den Austragungsort von Niederösterreich nach Tirol bzw. Innsbruck verlagern. Jetzt habe ich Heimvorteil. Natürlich habe ich meinem Angreifer mit einem Frontalangriff geantwortet und mich zum Angreifer gemacht. Derzeit herrscht Waffenstille, weil der neue Gefechtsort vom einstigen Angreifer noch nicht erreicht ist. Trotzdem habe ich den Papierkrieg in aller Ruhe weitergeführt, um alle meine Gegner zu beschäftigen. Es wurde sogar ein Friedensvorschlag dem Angreifer unterbreitet, um ihn aus der Deckung zu locken. Die Karten sind jetzt alle auf dem Tisch. Der große Endkampf steht ins Haus. Bisher wurde seitens des einstigen Angreifers auf unfaire Mittel zurückgegriffen. Hinterhältig und morallos bis aufs Letzte.

OK. Wenn Sie einen noch besseren Friedensvorschlag, als den von mir Ihnen unterbreiteten Friedensvorschlag für die Welt haben, dann raus damit. Ich denke, einzig sind wir uns darüber, dass ein Friedenspakt den Frieden im Mittelpunkt hat. Sie sind ja sicher ein praxiserprobter Fachmann für den Frieden als Offizier. Oder sollten das zumindest sein. Mit der Einhaltung der verfassungsrechtlich garantierten Neutralität haben Sie es anscheinend überhaupt nicht. Mit Amtstreue und Rechtstreue auch nicht so ganz. Harte Vorwürfe, ja, zeigen aber die von mir wahrgenommene Realität wieder. Betriebsblindheit wird ja eher nicht vorherrschen. Und die Realität, Fakten, die Wahrheit steht wie ein Felsen. Kein LügenTsunami kann die Wahrheit ändern. Auch wenn sie ab und zu untergeht, wird sie wieder an die Oberfläche steigen. Unwiderruflich. Felsenfest sozusagen. Gegen die Realität, Fakten, die Wahrheit einen Verleumdungsprozess zu führen ist ein absolutes unbegreifliches Himmelfahrtskommando. Ein **juristischer Suizid. Hara Kiri. Kamikazeunternehmen. Ein Sebstmordattentat.** Kommen Sie endlich zur Vernunft und wir setzen uns an den Verhandlungstisch und vereinbaren den Friedenspakt. Ihr Hausverstand befiehlt es Ihnen, wie auch Ihre Vernunft dringendst dazu anrät den Friedenspakt zu vereinbaren, wäre denkbar. Wollen Sie etwa, dass ich mich gezwungen sehe mit Ihnen etwa ganz andere Seiten aufzuziehen? Soll ich Ihnen etwa auch Mal gehörig auf den Nerv gehen? Auf den eitrigen Zahn fühlen, sozusagen? Sie in die Öffentlichkeit zerren? Keine Geheimniskrämerei mehr. Jetzt wird Tacheles gesprochen. Sie kommen nicht mehr umhin. Sie stehen an der Wand und befinden sich im Fadenkreuz und in der Schusslinie von mir und der Öffentlichkeit und bald von Gerichten und am Ende von Strafgefangenen. Bin schon auf unser Gespräch gespannt. Also bis die Tage. Und zwar ohne Maske. Ich will das ganze Gesicht sehen können, um Ihre Gesichtsmimik lesen zu können, schon klar, kein oder! Notfalls nehme ich meine Brille mit und dann kann ich Sie mir genau unter der Lupe nehmen. Den 2 Meter Abstand können wir gerne einhalten allerdings einen Händedruck erwarte ich mir schon, um Sie besser einschätzen zu können. Danke dafür im Voraus. Sie können sich danach gerne ihre Hände desinfizieren gehen, auch mehrmals, kein Problem. Ich habe mein Immunsystem mit dabei, allerdings, wenn Ihnen aus Angst der Schweiß in Ihren Händen trieft und mir beim Händedruck der Schweiß dann könnte es gut sein, dass ich mir ebenfalls gerne die Hände von Ihrem Schweiß reinigen möchte. Stellen wir es auf die Schweißprobe und tätigen den Händedruckcheck. Und ich darf Sie vorab informieren bzw. vorwarnen. Ich verfüge über einen kräftigen Händedruck. Aber keine Angst. Bisher hat es noch jeder überlebt.

Die **Gewissenlosigkeit ist Einstellungsvoraussetzung** beim HNaA? Also es werden nur Soziopathen eingestellt mit bestandenen Soziopathentest? Ist das so? Hmm bei der CIA haben bzw. arbeiten ja auch Menschen die einer **Satanssekte** vorstehen. Die Religion ist der CIA egal. Wenn ein bekannter Teufelsanbeter sonst den Anforderungen der CIA erfüllt und nachkommt, ist es der CIA egal, die würden m. E. n. am liebsten mit dem Teufel höchstpersönlich zusammenarbeiten bzw. mit ihm einen Pakt eingehen, sogar Ihre Seele verkaufen. Die CIA ist also bereit und willig mit einem Teufelsanbeter zusammen zu arbeiten bzw. mit diesen einen langjährigen Pakt (Arbeitsvertrag als Analyst) einzugehen. Das ist der Spionageauftraggeber des HNaA. Die CIA sagt/befiehlt/beauftragt/wünscht/wählt die Satelliten die von der Königswarte ausspioniert werden aus. Das HNaA betätigt sich würdelos als US-Spionage-Vasall, schämlich bzw. schändlich.

Ich nehme an alle HNaA Angestellte unterliegen der Treueverpflichtung gegenüber Ihrem Dienstgeber und Sie sind dazu verpflichtet die Gesetze und Vorschriften, wie jeder andere auch, einzuhalten. Weiters haben Sie als Offizier Mal einen Eid auf die Verfassung gelobt. Oder etwa nicht? Wenn Sie jetzt eine Selbstreflektion, so eine Art Evaluierung Ihrer Tätigkeit durchführen würden, zu was für einem Ergebnis würden Sie gelangen? Wenn Sie es sich selbst benoten, welche Note würde Sie gemäß Ihrer Pflichterfüllung oder Pflichtwidrigkeiten/Unterlassungen erhalten. Ich denke eine fünf, oder eine vier minus.

Der **HNaA-Führungskopf ist untergetaucht und auf der Flucht**, vor der Rechenschaft auf dem Holzweg bzw. im Irrglauben mit an den Tag gelegten Geheimniskrämerei durchzukommen. Geballte Inkompetenz mit ständigen Fehlentscheidungen gehören zur HNaA- Tagesordnung wie die Sicherheit aller Österreicher gefährden. Als alltägliche Krönung: 24 Stunden Verfassungsbruch, US-Spionage und aktive Beteiligung am US-Drohnenmordprogramm. Finde die Fehler. Natürlich das US-Vasallentum auf Steuergeldkosten.

Wenn man gewissenlos ist geht jede Standpauke ins Leere? Sinnlos verschossene „Munition“? Gewissensbisse sind einem **Gewissenlosen** natürlich auch völlig fremd. Einen Aufschrei des Gewissens wird man nie erleben und hat davon keine Ahnung. Empfindet es eher als Schwäche? Wenn es einem an Gewissen fehlt, hat man niemals ein schlechtes Gewissen. Vollständig Moralbefreit. Empathie befreit. Von Menschlichkeit hat man nicht viel, bzw. hat damit Nichts am Hut. Arm. Krank. Bemitleidenswert.

Wenn Sie die Mauer des Schweigens nicht durchbrechen können/wollen geraten Sie ganz schön in die Bredouille. Würde ich Ihnen dringend davon abraten. Wenn man einen vorgegebenen Termin nicht einhalten kann, dann ersucht man um Verlängerung und vereinbart einen neuen Termin. Läuft bei Ihnen alles schief? Soll ich Sie ein wenig in Büroabläufe unterrichten und **Zeitmanagement inkl. Prioritätenmanagement**? Wenn man sich als willfähriger US-Vasall in den Arsch von Trump, früher in Obamas Hintern und jetzt in Bidens Arsch begibt verliert man da nicht sein Selbstansehen, seine Selbstbetrachtung, seine Selbstwertschätzung? Sind Sie etwa noch dazu stolz auf ihr US-Vasallentum? Ihr gesetzloses Andienen? Sie dienen einem fremden Herrn? Eigentlich tanze ich ja nicht mit dem Wolf oder Teufel. Das ist nicht mein Ding. Bei Ihnen kommt mir aber vor, dass ich sowas jetzt mache. Haben Sie da eine Erklärung für mich? Sie glauben meine Vorgehensweise durchschaut zu haben? Dann klären Sie mich darüber auf. Ich sage Ihnen dann wie weit Sie schon wieder danebenliegen. Fehleinschätzungen gehören ja wie es scheint zu Ihrem Repertoire bzw. zu Ihren Eigenschaften bzw. zu Ihren Schwächen, Mankos

oder Fehlern? Ich denke Sie haben das auch schon erkannt. Ich will ja nicht oberklug erscheinen, oder schulmeisterlich, oder belehrend aber, bisher konnte ich noch keinerlei Kompetenz bei Ihnen feststellen, was jetzt nicht gerade für Sie spricht. Auch nicht für Ihren Vorgänger der jemanden nicht wirklich kompetenten als seinen Nachfolger auserkoren hat? Hat es sich bei Ihnen um eine politische Postennachbesetzung gehandelt? Ein wenig Postenschacher? Parteifreunde? Verbindungsfreunde? Freunderlwirtschaft?

Könnte es sein, dass Sie bereits ein hohes Dienstalter innehaben, knapp vor der Pension stehen und sich bereits auf den **amerikanischen Orden**, den auch Ihr Vorgänger für seine Tätigkeiten für Amerika sich verdient hat, freuen und deshalb alles noch so lange es geht hinauszögern möchten, um nicht um den Orden umzufallen? Das erklären Sie dann mal in aller Ruhe dem Richter, bzw. der Richterin. Ein offensichtliches Verbrechen aktiv mit zu unterstützen, geht gar nicht. Wenn Sie auch hier das Risiko einer langjährigen Haftstrafe eingehen wollen, kann das von vielen ebenfalls nicht verstanden werden.

Wieviel Chancen benötigen Sie noch? Oder benötigen Sie weitere Argumente, die Sie überzeugen? OK, dann werde ich das, mit weiteren Gedankensplittern, versuchen zu unternehmen. Sie sind mir aber einer. Sie verlangen ganz schön viel von mir. Das muss ich schon sagen. Aber ich gebe ja immer 100 % und das angestrebte Ziel ist einfach zu wichtig. Darauf hinweisen möchte ich, dass in denen Ihnen bereits übersendeten Schriftstücken inkl. Gedankensplitter schon so eine Menge überzeugender Argumente, Tatsachen, Fakten, Wahrheiten Ihnen mitgeteilt wurden das ich mir die Frage stelle: Wie geht's dem den? Ja, dass möchte ich Ihnen jetzt einmal offen sagen. Das hier ist ja so eine Art der Frage nach: **"Krieg (gerichtliche Vernichtung) oder Frieden"**.

Wenn Sie sich in den Spiegel schauen und sich tief in die Augen sehen was erkennen und fühlen Sie dann? Einen seelischen Abgrund? Sie würden sowas nie machen, sich tief in die Augen blicken? Sie fürchten sich vor dem, was Sie entdecken könnten? Eigentlich haben Sie sich im ganzen Leben noch nicht wirklich tief in die Augen geschaut? Sich auch niemals gefragt, ob Sie alles richtigmachen? Selbstreflexion, ist Ihnen gänzlich unbekannt? Sie beschäftigen sich eigentlich nicht so gerne mit Ihrem Inneren, da viele Konflikte bestehen? Sie leben ein nicht authentisches Leben? Sie sind mehr ein **seelisches Frack als Mensch**? Dann kehren Sie um und erkennen Sie endlich, dass Sie in der falschen Spur sind! Meine Güte alter Schwede!

Sie haben große Angst mich persönlich kennen zu lernen? Sie scheißen sich völlig an? Haben die Hose gestrichen voll? Wenn sie daran denken fangen, Sie an zu schwitzen und bekommen Panik? Alles nur kein meeting mit diesem Friedensaktivisten? Ich kann Sie beruhigen. Ich bin recht normal. Mit mir kann man über alles sprechen. Ich bin sehr tolerant gegenüber anderen Meinungen. Viele meiner Gesprächspartner haben sich in der Vergangenheit für meine, immer gut gemeinten, Ratschläge herzlich bedankt. Ich konnte in meinen Leben bereits sehr vielen Menschen helfen. Ob bei wirtschaftlichen oder sozialen Angelegenheiten. Ich schaue immer meine **Gesprächspartner tief in die Augen** und habe ein ausgezeichnetes Gehör. Ich kann Sachen wahrnehmen die oberflächlichen Menschen verborgen bleiben. bei Ängsten würde ich Ihnen den Ratschlag geben: Durchschreiten Sie Ihre Angst und Sie werden erkennen können wie sich die Angst auflöst. Das sollten Sie bei allen Ihren Ängsten immer machen und Sie befreien sich selbst von Ihren Ängsten. Beweisen Sie Mut!



**Bildung ist die mächtigste Waffe,
die wir nutzen können um die
Welt zu verändern.** Nelson Mandela

Eines ist klar. Wenn Sie sich einen **weiteren Knieschuss** geben wollen, und Unwillens sind das Friedensangebot anzunehmen, ist das Ihre Sache. Ich denke sogar dann ist das eher kein weiterer Knieschuss, sondern kann als Genickschuss oder Kopfschuss betrachtet werden. Wenn Sie erst dann begreifen können, wenn die Handschellen klicken oder das Zellentor verschlossen wird, ist das auch Ihre Sache. Oder checken Sie es bereits bei der HNaA-Hausdurchsuchung oder beim HNaA-Untersuchungsausschuss? Ich muss erst ungemütlich werden, bevor Sie mich ernst nehmen? Ja, ich besitze auch ein eigenes **Hofnarrenkostüm** für ganz besondere Auftritte auf der Teufelskanzel.

Auch mit Drohnenaufnahmen. Auch ein Gefangenenkostüm, ein Kostüm für Trauerreden, einen schwarzen Umhang und jede Menge Masken für den kreativen Widerstand. Als Laternenanzünder, der zwar keine Laternen anzündet, doch abends bei startender Dunkelheit in der Altstadt Aufführungen macht mit den Botschaften: "Liebe Leute hört mich sagen, XY" und per Video aufgezeichnet und im Netz verbreitet wird, Bilder und Videokurzbotschaften haben ja eine besondere Wirkung die genutzt werden will/sollte.gemütlich werden, dass Sie das alles ernst nehmen?

Ich denke, wenn der Rat bzw. der Richter Ihr Urteil fällen wird, werden Ihnen die Augen übergehen. Dann werden Sie mit einem Schlag wieder in die uns alle umgebende Realität versetzt werden. Meiner Einschätzung nach sind Sie völlig abgehoben und glauben bzw. nehmen an weit über den Gesetzen zu stehen. Auch ungestraft außergerichtlich über Tod und Leben entscheiden zu können. So abgehoben von der wirklichen Welt, dass Ihre erreichte Höhe zur Tiefe des Absturzes wird. So nach dem Motto. Je höher man steigt, desto tiefer kann man abstürzen, wie alle Freunde der Berge und der Blasmusik wissen, fast alle zumindest. Sind Sie auch ein Bergsteiger, um Mal etwas Privates in das ganze Geschreibsel zu bringen? Ein Wanderer? Ein Spaziergänger? Auch Sie lassen ganz gerne Mal in der Natur Ihre Seele baumeln und genießen Ihr von der Natur geschenktes Leben? **Haben aber kein Problem damit mit Ihrer Arbeit Leben nehmen zu lassen?**

Da ich annehmen muss, dass Sie über kein Gewissen mehr verfügen, Ihre Empathie unter jeder menschlicher Würde sich befindet, eine völlig fragwürdige oder über keine Moral verfügen, Sachen machen, die jeder Mensch mit Ehrgefühl, Mitmenschlichkeit, Anstand und Gewissen ... nicht machen würde, muss ich daraus schließen, und das klingt jetzt wiederum sehr hart für Sie, ist aber ein logischer Schluss aufgrund Tatsachen und Fakten entstanden, dass Sie entweder die Krankheit eines **Soziopathen oder die eines Psychopathen** aufweisen müssen. Sie können sich gern weitere Fachmeinungen einholen. Jeder der die Fakten kennt und eine "objektive" bzw. sachliche Einschätzung vornimmt, wird zu diesem Schluss gelangen. Sorry für Sie. Sie scheinen wirklich schwer krank zu sein. UND: Bitte nicht wie schon seit langer, langer Zeit den Überbringer der schlechten Botschaft/Nachricht(en) für die schlechte Nachricht(en)/Botschaft verantwortlich machen!

Seien Sie lieber froh, dass jemand Mal ehrlich mit Ihnen ist und klar und direkt sagt was er sieht und wahrnimmt. Tacheles reden ist effizient. Drum herum reden ist Zeit- und Energieverschwendung. Wir sind ja alle Erwachsene und befinden uns längst nicht mehr im Kindergarten oder in einer Schmierenkomödie.

Eine Frage der Ehre, **der Offiziersehre**. Die Offiziersehre gibt es eigentlich schon, oder? Auch ein Berufsethos, ist auf jeden Fall anzunehmen. Wie diese Ehre und dieser **Berufsethos** mit der verfassungswidrigen Abhörstation Königswarte zusammen hängt, müssten Sie der Öffentlichkeit noch Näher erklären. Mir fällt dazu nichts Ehrenhaftes ein. Gar nichts. Für wen Sie da Daten ausspionieren ist Ihnen auch klar?

Mein **Helfersyndrom** kommt wieder stärker durch. Dass ich meinen Verleumder und Widersacher so vehement versuche zu helfen, ist mit ziemlicher Sicherheit meinem Helfersyndrom und meiner Empathie geschuldet. Irgendwie bin ich nicht dazu bereit ihre Seele aufzugeben, obwohl Ihre Seele verloren scheint. Allerdings gibt es da auch für mich eine rote Linie. Wenn diese überschritten wird, dann gebe ich auf, um mir meine Energie, Zeit und meine Nerven mir zu ersparen. Man kann Sie bereits als Grenzgänger bzw. auf der roten Linie gehender bezeichnen. Ein kleiner Fehltritt und die Linie ist überschritten. Wieder völlig waghalsig und risikoreich von Ihnen. Wenn ich mir über Sie ein Profil erstellen würde, was glauben Sie wie würde dieses aussehen? Denken Sie ich würde mir dann auch gleich die Zeit für Umfeldherhebungen nehmen?

Hatten Sie schon Gelegenheit sich zweckdienliche Informationen anzueignen? Konnten Sie Ihre Informationsdichte etwas steigern? Hatten Sie neue Erkenntnisse erlangen können? Konnten Sie neue Zusammenhänge wahrnehmen bzw. entdecken? Konnten Sie Ihr Interesse und ihren **Wissensdurst** ein wenig mehr stillen? Wurden bestehende Informationsdefizite ausgeglichen? Informations- und Wissenslücken gefüllt? Hatten Sie etwa gar kleine Erleuchtungen erleben können? Wissen ist ja schön und gut und sehr zu empfehlen und eine Holschuld aber die Bewusstheit und die Intelligenz ist dazu im Stande vorhandenes Wissen bestmöglich anzuwenden, eh klar. Geistige Fähigkeiten wie Analysefähigkeiten, Zielfestlegung, Planentwicklung, Strategisches Denken, logisches Denken, kombiniert mit Wissen über die menschliche Psyche und unsere Verhaltensweisen, u. v. m. spielen ja eine Rolle. Gibt es schon Neuigkeiten betreffend meinem Friedensangebot? Oder soll ich schon Mal die juristischen Geschütze in Stellung bringen und Mal mit einem ersten Strafrechtsprofessor aufwarten bzw. anfangen? Bin ich froh, dass meinem Delegierungsantrag stattgegeben wurde, da meine Kontakte zur Innsbrucker Uni, wie u. a. zu dem Strafrechtsprofessor (u. Kriminologieprofessor, Finanzstrafrechtsprofessor) Dr. Andreas Scheil im Prozess sehr nützlich sein werden.

Wer sich zum Mittäter eines perfiden Plans macht, um mit militärischer Macht (Stärke) Menschen zu jagen und hinterrücks zu zerstückeln und zu ermorden und sich dabei anmaßt über dem Leben und über dem Gesetz zu stehen, wird in absehbarer Zeit vor dem ICC landen.

Österreichische US-Drohnenmordbeteiligte findet man beim Heeresnachrichtenamt. Wir zahlen mit unseren hart verdienten Steuergelder Staatsdiener die jeden Tag die Verfassung brechen, US-Spionage betreiben und sich dadurch aktiv am illegalen US-

Klaus Schreiner, 6020 Innsbruck, Kaiser Franz Joseph Str. 4

Drohnenmordprogramm beteiligen. Finde die Fehler. Vielleicht in der Neutralität und Rechtsstaatlichkeit und Verfassung sowie Menschenrechte und internationale Gesetze?

Wenn man es nicht mehr glauben kann, welche völlig überkompetente überbezahlte Führungspersönlichkeiten staatstragende Aufgaben völlig versammeln und nicht viel auf die Reihe bekommen, da ihre Kompetenz nicht gelebt, sondern nur auf dem Papier festgeschrieben ist und nur dort besteht, aber mit der Realität bei weitem nicht übereinstimmt, dann befindest Du dich in Österreich beim HNaA oder in Absurdistan im Dorf der doofen und schwachsinnigen Absurden erster Güte.

Wenn schriftlich unterrichtete vermeintliche Verhandlungspartner nicht zugeben/mitteilen, dass Sie überhaupt keine Verhandlungskompetenz besitzen und auch sonst nichts unternehmen, dass die Verhandlungskompetenten Menschen die Informationen und den Verhandlungszweck bzw. die Verhandlungsnotwendigkeit erfahren, dann hat man einen völlig inkompetenten Menschen fälschlicherweise mit Ihm überforderten Aufgaben betraut.

Ich rechne ja meist damit bis die erste Reaktion kommt, dauert es ein Weilchen. Diese Zeit nutze ich, um strukturiert die zweckdienlichen Informationen zu vermitteln. Umso länger ich keine Antwort erhalte, umso mehr Zeit und Möglichkeiten werden mir dadurch gegeben dies zu bewerkstelligen. Dann hat mein schriftlicher Kommunikationspartner viele Infos am Tisch bzw. am Schirm, wenn ich eine Email erhalte/habe. Dann können wir beim ersten meeting/Tel. Gespräch darüber uns austauschen und wir verfügen über die gleichen Informationen, was von Vorteil ist.



Intelligenz & Charakter!
Das ist das Ziel wahrer Bildung.
Martin Luther King



**Bildung beginnt
mit Neugierde!**
Prof. Peter Pieri

So jetzt bin ich schon wieder fertig.

Mit friedliebenden Grüßen aus dem offenkundig per Amtsmissbräuche agrar-ausgeraubten Tirol, Klaus Schreiner